

Informationen zur

# Tarifpolitik

# WSI

## 2015

### Monatsberichte Januar - Dezember

**Das Wichtigste in Kürze**

**Tarifvertragsforderungen**

**Tarifabschlüsse**

**Tarifinfos im Internet:**  
[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)  
[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**

**Hans Böckler  
Stiftung** 

## Monatsbericht Januar 2015

### Das Wichtigste in Kürze..... I

### Tarifvertragsforderungen..... 1 - 4

unter anderem:

- Landmaschinenmechanikerhandwerk ..... 1
- Schienenpersonennahverkehr ..... 2
- Berufliche Aus- und Weiterbildung ..... 3
- öffentlicher Dienst ..... 4

### Tarifabschlüsse ..... 5 - 8

unter anderem:

- Tarifgruppe RWE ..... 5
- Leder erzeugende Industrie ..... 6
- Herrenmaßschneider-Handwerk ..... 6
- Hamburger Hochbahn ..... 7
- Privates Verkehrsgewerbe ..... 7
- Systemgastronomie ..... 8
- UIS Unternehmerverband IndustrieService + Dienstleistungen e. V. .... 8
- Zeitschriftenverlage ..... 8

Redaktionsschluss: 10. Januar 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)  
[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
ISSN 1861-1826

# Abkürzungsverzeichnis

## Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

## Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

## Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

## Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I |
|--------------------------------------|---|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                                                 |   |
|-----------------------------------------------------------------|---|
| Investitionsgütergewerbe.....                                   | 1 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                       | 2 |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck..... | 3 |
| Gebietskörperschaften .....                                     | 4 |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                 |   |
|-----------------------------------------------------------------|---|
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                    | 5 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                    | 6 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                       | 7 |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck..... | 8 |

## Das Wichtigste in Kürze

### Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Auch die 4. Verhandlungsrunde zwischen EVG und **Deutsche Bahn AG** am 12. Dezember 2014 blieb ergebnislos. Laut EVG habe es aber erste inhaltliche Annäherungen gegeben. Das nunmehr vorliegende Arbeitgeberangebot beinhaltet 50 € monatlich als soziale Komponente sowie eine Entgelterhöhung von 5,0 % bei einer Laufzeit von 29 Monaten. Die EVG lehnte dieses Angebot als zu gering ab, bezeichnete es aber als einen Schritt in die richtige Richtung. Als Erfolg wertet die EVG, dass der Arbeitgebervorschlag für ein neues Tarifsystern vom Tisch sei. Sowohl die Tarifkommission als auch der EVG-Bundesvorstand hatten sich am 3. Dezember in einer gemeinsamen Sitzung einstimmig gegen Veränderungen der bewährten Tarifstruktur ausgesprochen.

Für die nächste Verhandlungsrunde am 14. Januar erwartet die EVG eine verbindliche Erklärung der Deutschen Bahn AG, dass ein Tarifabschluss mit der EVG auch für alle bei ihr organisierten EisenbahnerInnen gelte. Bis dahin werde es laut EVG keine Streikaktionen von ihrer Seite geben. Für die Zeit danach, sei dies aber nicht auszuschließen.

Nach Auslaufen des Tarifvertrages für den Dienstleistungsbereich bei der Deutschen Bahn AG Ende November hat die EVG auch diesen Bereich in ihre Forderungen mit einbezogen.

Mit der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) hat die Deutsche Bahn AG vereinbart, für das Jahr 2014 an GDL-Mitglieder in den geforderten Berufsgruppen eine Einmalzahlung von 510 € zu leisten. Die Auszahlung soll im Februar erfolgen. Es wurden weitere Verhandlungstermine mit der GDL für den 19. und 28. Januar vereinbart. Die Deutsche Bahn AG hat der EVG ebenfalls ein inhaltsgleiches Angebot für ihre Mitglieder in den Funktionsgruppentarifverträgen unterbreitet. Für die EVG ist dieses Angebot unakzeptabel, da es nicht für den Dienstleistungsbereich und die Nachwuchskräfte des Konzerns gilt. Die EVG erwartet auch dazu in der nächsten Verhandlungsrunde eine entsprechende Zusage.

### Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Am 18. Dezember 2014 beschloss die ver.di-Bundestarifkommission die Forderungen für die diesjährige Tarifrunde der Beschäftigten im **öffentlichen Dienst der Länder** (ohne Hessen). Die Entgelte sollen um 5,5 %, mindestens jedoch um 175 € im Monat, erhöht werden; die Ausbildungsvergütungen um 100 € im Monat, jeweils mit einer Laufzeit von 12 Monaten. Die derzeit gültigen Tarifverträge liefen zum 31. Dezember 2014 aus. Für Ausgebildete soll eine verbindliche Übernahmeregulung vereinbart und der Urlaub von 27 auf 30 Tage angehoben werden. Auch sollen sachgrundlose Befristungen ausgeschlossen werden.

Einen Eingriff in die Leistungen der betrieblichen Altersversorgung lehnt ver.di ab. Erwartet wird die Erfüllung der Verhandlungsverpflichtung aus der Tarifeinigung 2013 zur Neuregelung des Geltungsbereichs des TV-L für die Beschäftigten an Theatern und Bühnen sowie eine einigungsorientierte Fortsetzung der Eingruppierungsverhandlungen für die LehrerInnen. Nach Abschluss der Entgeltverhandlungen soll das Tarif- und Eingruppierungsrecht anforderungsgerecht weiterentwickelt werden.

Am 16. Februar findet die 1. Verhandlungsrunde statt. Weitere Termine wurden für den 26./27. Februar und 16./17. März vereinbart.

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                     | pers. Geltungsbereich              | kündbar zum:               | Forderungen                                                                                            |
|--------------|--------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------------------------|------------------------------------|----------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Landmaschinenmechanikerhandwerk<br>Nordrhein-Westfalen | 5.100                       | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>Url. | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>" | 31.01.15<br><br>"<br><br>" | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>50 € Erhöhung in allen Ausbildungj.<br>von 26 auf 30 Ausbildungstage |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                                                                                                                     |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| EVG          | <b>Schienenpersonennahverkehr (SPNV)</b><br>Bundesgebiet West und Ost | 20.000                      | Entg.<br><br>S  | AN<br><br>"           | 31.12.14     | Abschluss im Volumen analog der Deutschen Bahn AG<br><br>Vereinbarung einer Prozessabrede zur Weiterentwicklung des Branchen-TV |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft  | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                       | begünstigte Arbeitnehmer | Tarifbestimmung    | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                                                                                                                                                                                                                             |
|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------|-----------------------|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di<br>GEW | Berufliche Aus- und Weiterbildung<br>(Dienstleistungen nach SGB)<br>Bundesgebiet West und Ost | 30.000                   | Geh.<br><br>U-Geld | Ang.<br><br>"         | 31.12.15     | Erhöhung des Mindestlohns für <i>pädagogisches Personal</i> auf 16,10 €/Std.<br>Angleichung des Ost- an Westniveau mit dem nächsten Erhöhungsschritt<br>(zz. 13,35/12,50 €/Std. West, Berlin-Ost/Ost)<br><br>50 % eines verstetigten ME |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                    | pers. Geltungsbereich          | kündbar<br>zum:   | Forderungen                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------|----------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | öffentlicher Dienst<br>Länder<br>(o. Hessen) | 844.600                     | Entg.<br><br>AV<br>S<br>Url.<br>S | AN<br><br>Ausz.<br>AN<br>Ausz. | 31.12.14<br><br>„ | 5,5 %, mind. 175 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>100 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br><br>Ausschluss sachgrundloser Befristungen<br><br>verbindliche Übernahmeregeling für Ausgebildete und<br>Erhöhung des Url. von 27 auf 30 AT |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                         |
|------------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE<br>ver.di | Tarifgruppe<br>RWE                      | 25.000                      | Entg.           | AN<br>Ausz.           | 16.12.14       | 01.01.15<br>31.12.16         | 1.200 € (Ausz. 400 €) Pauschale insg. für<br>Januar - Juni<br>2,3 % ab 01.07.15                                                                                                                                                |
|                  |                                         |                             | MTV             | "                     | "              |                              | Verlängerung bis 31.12.17                                                                                                                                                                                                      |
|                  |                                         |                             | "               | AN<br>Ausz            | "              | 01.01.15<br>31.12.18         | Einrichtung einer Beschäftigungsplattform<br>(„Switch“), mit u. a. folgenden Regelungen:<br>- Vermittlung von AN im Personalüberhang<br>in alternative Arbeitsplätze<br>- Vergütungssicherung und arbeitsrechtlicher<br>Schutz |
|                  |                                         |                             | "               | Ausz.                 | "              |                              | Einstellung von jeweils 400 Ausz. in 2015/16                                                                                                                                                                                   |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                 | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung      | pers. Geltungsbereich  | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                    |
|--------------|---------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------|------------------------|-------------------|-------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Leder erzeugende Industrie</b><br>Bundesgebiet West  | 2.200                       | Lohn Geh.<br><br>AV | Arb. Ang.<br><br>Ausz. | 11.12.14<br><br>" | 01.12.14<br>29.02.16<br><br>" | 3,0 %<br>150 € zusätzliche Einmalzahlung im März<br><br>von 665 710 750 €<br>auf 685 735 780 €<br>60 € zusätzliche Einmalzahlung im März  |
| IGM          | <b>Herrenmaßschneider-Handwerk</b><br>Bundesgebiet West | k. A.                       | Lohn<br><br>U-Geld  | Arb.<br><br>"          | 20.08.14<br><br>" | 01.04.14<br>30.09.16<br><br>" | nach 5 Nullmonaten (April - August 2014)<br>2,5 % ab 01.09.14<br>2,3 % Stufenerhöhung ab 01.09.15<br><br>von 11,80 auf 12,00 €/UT ab 2015 |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                      | pers. Geltungsbereich     | Abschlussdatum             | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:           | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|---------------------------|----------------------------|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Hamburger Hochbahn</b>                                                             | 4.400                       | Entg.<br><br>AV<br><br>SZ<br>U-Geld | AN<br><br>Ausz.<br><br>AN | 14.08.14<br><br>"<br><br>" | 01.07.14<br>31.12.15<br><br>"<br><br>" | 3,2 %<br><br>von 796 839 898 962 €<br>auf 821 866 927 993 €<br><br>Änderung des MTV mit u. a. folgenden Bestimmungen:<br>von 547,08 auf 700 €<br><br>von 810 auf 860 € ab 01.01.15                                                                                                                          |
| ver.di       | <b>Privates Verkehrsgewerbe Bayern</b><br>(Landesverband Bayerischer Spediteure e.V.) | 111.100<br>k. A.            | Lohn Geh.<br><br>AV                 | Arb. Ang.<br><br>Ausz.    | 08.12.14<br><br>"          | 01.10.14<br>30.09.16<br><br>"          | 120 € Pauschale insg. für Oktober - Dezember 2014<br>2,8 % ab 01.01.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.01.16<br><br>60 € Pauschale insg. für Oktober - Dezember 2014<br>von 722 785 853 913 €<br>auf 762 825 893 953 € ab 01.01.15<br>auf 787 850 918 978 € ab 01.01.16<br>(kaufm. Ausz. nur 3 Ausbildungsj.) |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                                                                               | pers. Geltungsbereich                                             | Abschlussdatum                          | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                     | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|--------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | Systemgastronomie<br>Bundesgebiet<br>West und Ost                     | 67.300                      | Entg.<br><br><br><br><br><br>AV<br><br><br><br><br><br>MTV<br><br>SZ/<br>U-Geld<br><br><br>Z | AN<br><br><br>Ausz.<br><br>AN<br>Ausz.<br><br>"<br><br>"<br><br>" | 16.12.14<br><br><br>"<br><br>"<br><br>" | 01.12.14<br>31.12.16<br><br>"<br><br>k. A.       | <p><i>Schlichtungsergebnis:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nach einem Nullmonat (Dezember 2014) 3,2/7,1 % (West/Ost) im Durchschnitt ab 01.01.15</li> <li>- 2,0/3,6 % (West/Ost) Stufenerhöhung im Durchschnitt ab 01.06.16</li> <li>- Ost-West Niveauanpassung in Stufen, 100 % ab 01.08.18</li> </ul> <p>nach einem Nullmonat (Dezember 2014)<br/>West:<br/>von 680 760 840 €<br/>auf 694 775 857 € ab 01.01.15<br/>auf 710 800 900 € ab 01.07.16<br/>Ost:<br/>von 610 680 740 €<br/>auf 650 705 770 € ab 01.01.15<br/>auf 710 800 900 € ab 01.07.16</p> <p>Wiederinkraftsetzung mit u. a. folgenden Änderungen:</p> <p>Absenkung auf 100/150/250 € (2015 und 2016/2017/2018) für ab 01.01.15 neu eingestellte AN;<br/>ab 01.08.18 ursprüngliche Staffelung auch für diese AN (415 - 568 € gestaffelt nach Bj.)</p> <p>Absenkung der Mehr- und Feiertagsarbeitszuschläge für ab 01.01.15 neu eingestellte AN</p> |
| IG BAU       | UIS Unternehmerverband<br>IndustrieService<br>+ Dienstleistungen e.V. | 55.000                      | Entg.<br><br><br>AV<br><br><br>S                                                             | AN<br><br><br>Ausz.                                               | 22.09.14<br><br><br>"                   | 01.09.14<br>30.06.16<br><br>"                    | <p><i>nach Warnstreiks:</i><br/>2,8 %<br/>2,6 % Stufenerhöhung ab 01.08.15</p> <p>von 631 757 947 1.136 €<br/>auf 649 779 973 1.168 €<br/>auf 666 799 998 1.198 € ab 01.08.15</p> <p>Maßregelungsverbot</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| ver.di       | Zeitschriftenverlage<br>Niedersachsen,<br>Bremen                      | 1.000                       | Geh.<br><br><br>AZ<br>S                                                                      | Ang.<br><br><br>"                                                 | 04.12.14<br><br><br>"                   | 01.07.14<br>31.12.16<br><br>kündbar:<br>31.12.18 | <p>2,0 %<br/>1,6 % Stufenerhöhung ab 01.07.15</p> <p>unveränderte Verlängerung des Altersteilzeit-TV</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

## Monatsbericht Februar 2015

### Das Wichtigste in Kürze ..... I - II

### Tarifvertragsforderungen ..... 1 - 9

unter anderem:

- Tarifgemeinschaft Vattenfall Europe ..... 1
- Chemische Industrie ..... 2
- Klempner- und Installateurhandwerk ..... 3
- Textilindustrie ..... 4
- Cigarettenindustrie ..... 5
- Deutsche Lufthansa AG ..... 6
- Versicherungsgewerbe ..... 7
- Bewachungsgewerbe ..... 8
- öffentlicher Dienst ..... 9

### Tarifabschlüsse ..... 10 - 19

unter anderem:

- Galvaniseure, Graveure, Metallbildner ..... 13
- Schuhindustrie ..... 14
- Deutsche Bahn AG ..... 16
- Versicherungsgewerbe ..... 17
- Bewachungsgewerbe ..... 18
- öffentlicher Dienst ..... 19
- Deutsche Rentenversicherung ..... 19

Redaktionsschluss: 10. Februar 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
**[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)**

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
ISSN 1861-1826

## Abkürzungsverzeichnis

### Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

### Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

### Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

### Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |        |
|--------------------------------------|--------|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I - II |
|--------------------------------------|--------|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                                                  |   |
|------------------------------------------------------------------|---|
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                     | 1 |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                    | 2 |
| Investitionsgütergewerbe .....                                   | 3 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                     | 4 |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....                          | 5 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                        | 6 |
| Versicherungsgewerbe .....                                       | 7 |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck ..... | 8 |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung .....                  | 9 |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                  |    |
|------------------------------------------------------------------|----|
| Gartenbau-, Land- und Forstwirtschaft .....                      | 10 |
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                     | 11 |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                    | 12 |
| Investitionsgütergewerbe .....                                   | 13 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                     | 14 |
| Baugewerbe .....                                                 | 15 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                        | 16 |
| Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe .....                      | 17 |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck ..... | 18 |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung .....                  | 19 |

# Das Wichtigste in Kürze

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Die Bundestarifkommission der IG BCE hat die endgültige Forderung für die Beschäftigten der **Chemischen Industrie** beschlossen. Die Entgelte sollen bei einer Laufzeit von 12 Monaten um 4,8 % erhöht werden. Außerdem soll der Tarifvertrag „Lebensarbeitszeit und Demografie“ weiterentwickelt sowie der Demografiefonds ausgebaut werden. Der Auftakt der Tarifrunde erfolgte am 26. Januar im Tarifgebiet Nordrhein und endete ohne Ergebnis, ebenso wie die weiteren regionalen Verhandlungen zwischen dem 27. Januar und 4. Februar. Die Tarifrunde wird nun am 24. Februar in Kassel auf Bundesebene fortgesetzt.

## Investitionsgütergewerbe

Nachdem die regionalen Verhandlungen für die Beschäftigten der **Metall- und Elektroindustrie** in der 1. Runde zwischen dem 14. und 21. Januar ohne Annäherung zu Ende gingen, legten die Arbeitgeber am 26. Januar in der 2. Verhandlungsrunde in **Baden-Württemberg** ein erstes Angebot vor.

Es sah nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) eine Vergütungserhöhung von 2,2 % für März bis Dezember vor mit einer Gesamtlaufzeit von 12 Monaten. Des Weiteren umfasste das Angebot die Wiederinkraftsetzung des Tarifvertrags zum flexiblen Übergang in die Rente (TV FlexÜ). Dabei sollte jedoch der bisherige Anspruch von 4,0 auf 2,0 % der Beschäftigten eines Betriebes halbiert sowie auf besonders Belastete beschränkt werden. Verbindliche tarifvertragliche Regelungen zu einer geförderten Bildungsteilzeit werden von den Arbeitgebern nach wie vor abgelehnt. Stattdessen boten sie an, den gekündigten Tarifvertrag zur Qualifizierung unverändert wieder in Kraft zu setzen und in puncto Weiterbildung An- und Ungelernter auf gemeinsame Bemühungen der Sozialpartner zu setzen. Die IG Metall hat das Angebot zurückgewiesen und in der Summe mehr als unzureichend bezeichnet. Eine Expertenkommission unter Einbindung betrieblicher Fachleute soll nun Modelle und Bausteine erarbeiten, auf deren Grundlage bei der nächsten Verhandlung am 11. Februar verhandelt werden kann.

Im Wesentlichen wurde das Angebot von den Arbeitgebern auch in allen weiteren regionalen Verhandlungen präsentiert und von der IG Metall als nicht verhandlungsfähig zurückgewiesen.

Erste Bewegung beim Thema Bildungsteilzeit gab es dann in der 3. Verhandlungsrunde in **Nordrhein-Westfalen** am 6. Februar. IG Metall und Arbeitgeber loteten Möglichkeiten eines Tarifvertrags „Bildungsteilzeit“ aus. Die Gespräche werden nun auf Arbeitsebene fortgeführt. Ein Termin für die 4. Verhandlung soll noch für die zweite Februarhälfte vereinbart werden. Zwischenzeitlich stehen weitere regionale Verhandlungen in der 3. Runde an, u. a. in der **Mittelgruppe** (Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland; 11.02.), **Niedersachsen** (13.02.), **Berlin/Brandenburg** (17.02.) und **Sachsen-Anhalt** (18.02.).

Unmittelbar nach Ablauf der Friedenspflicht am 28. Januar hatte die IG Metall zur Unterstützung der Verhandlungen die Beschäftigten der Metall- und Elektroindustrie zu Warnstreiks aufgerufen, an denen sich bislang bereits mehr als 500.000 Beschäftigte beteiligten.

Ohne Ergebnis endete die 1. Verhandlung am 4. Februar für die Beschäftigten bei der **Volkswagen AG**. Die IG Metall fordert eine Erhöhung der Vergütungen von 5,5 % für 12 Monate sowie die verbindliche Festschreibung von jährlich 1.400 Ausbildungsplätzen. Des Weiteren will die IG Metall mit dem Zukunftsplan "Gute Arbeit" in Gespräche einsteigen, u. a. um den Konzern auf die Herausforderungen des demografischen Wandels vorzubereiten. Die Verhandlungen werden am 12. Februar fortgesetzt.

## Verbrauchsgütergewerbe

Die Einkommen in der **ostdeutschen Textilindustrie** sollen ab 1. April um 5,0 % steigen. Das beschloss die zuständige Tarifkommission der IG Metall. Außerdem sollen weitere Angleichungsschritte an das Westniveau beim Einkommen und sonstigen tariflichen Regelungen erfolgen. Die 1. Tarifverhandlung soll am 24. Februar stattfinden.

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Die Mitglieder der EVG in den Eisenbahnverkehrs- und Infrastrukturunternehmen, die in die derzeit laufende Tarifrunde bei der **Deutschen Bahn AG** einbezogen sind, erhalten zunächst eine Abschlagzahlung von 750 € für die Monate August 2014 bis Februar 2015. An ArbeitnehmerInnen im Dienstleistungsbereich werden 300 € gezahlt, da ihre Tarifverträge später ausgelaufen sind. Nachwuchskräfte bekommen anteilig 345 bzw. 138 €. Dieser Abschlag wird auf den noch auszuhandelnden Tarifabschluss angerechnet.

Nachdem die Verhandlungen in der 6. Runde am 23. Januar unterbrochen wurden, beschlossen EVG-Bundesvorstand und -Tarifkommission in einer gemeinsamen Sitzung am 27. Januar eine ultimative Forderung von 100 € für jeden Monat seit Auslaufen der Tarifverträge. Die Verhandlungen werden nunmehr am 18. Februar, 5. und 25. März fortgesetzt.

## Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

Im November 2014 vereinbarten ver.di und der Arbeitgeberverband der Versicherungsunternehmen eine Erklärung zur Demografie für die Beschäftigten im **Versicherungsgewerbe**. Ver.di erklärte, dass damit ein erster Schritt getan wurde, um sicherzustellen, dass ältere ArbeitnehmerInnen ihre Tätigkeit bis zum Eintritt in die Rente weiterhin motiviert und leistungsorientiert fortsetzen können. Auch werde jüngeren Beschäftigten die Chance auf ein nachhaltiges und zukunftsorientiertes Berufsleben gegeben. Die Tarifvertragsparteien seien sich über die zentrale Bedeutung von Life-Balance, Gesundheitsschutz und Qualifizierung einig. Im einzelnen gehe es darum, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Arbeit- und Privatleben zu fördern, auf vielfältige Beschäftigungsmodelle in der Versicherungswirtschaft hinzuwirken, die Aus- und Weiterbildung zu fördern und die Nachwuchsförderung durch Übernahme von Ausgebildeten voranzutreiben. Zwischen Arbeitgeber und ArbeitnehmerInnen sei eine gesunde Arbeitsumgebung zu schaffen. Zur nachhaltigen Sicherstellung der Erklärung soll es regelmäßige Gespräche zwischen den Tarifvertragsparteien geben.

Am 4. Februar beschloss die ver.di-Tarifkommission für die Beschäftigten im **Versicherungsgewerbe** die Forderungen für die diesjährige Tarifrunde. Die Entgelte sollen um 5,5 %, mindestens jedoch um 160 €, erhöht werden, die Ausbildungsvergütungen um 60 € monatlich in allen Ausbildungsjahren. Für Ausgebildete soll eine Regelung zur unbefristeten Übernahme vereinbart werden. Die 1. Verhandlungsrunde findet am 20. März statt.

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Am 18. Dezember 2014 beschloss die ver.di-Bundestarifkommission die Eckpunkte für Forderungen für die in diesem Jahr beginnende Tarifrunde für die Beschäftigten im **Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienstes (Gemeinden)**. Angesichts gestiegener Anforderungen und anspruchsvoller Ausbildung soll es um eine Aufwertung gehen, die durch verbesserte Eingruppierung eine angemessene Bezahlung der Fachkräfte sichert.

Ver.di fordert u. a. Einkommenserhöhungen durch Neuregelung der Eingruppierungsvorschriften und der Tätigkeitsmerkmale im Umfang von durchschnittlich 10 % sowie zusätzliche Verbesserungen für die Behindertenhilfe. Alle Vorbeschäftigungszeiten bei der Stufenzuordnung sollen zwingend anerkannt werden und es soll eine Verbesserung der Eingruppierung bei nicht erfüllter Formalqualifikation geben. Für Kita-Leitungen sollen alternative Heraushebungskriterien vereinbart werden. Ver.di will auch über die Zahlung des Differenzbetrages bei vorübergehender Übertragung einer höherwertigen Tätigkeit verhandeln.

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft  | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                |
|---------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|----------------------------|
| IG BCE<br>IGM | Tarifgemeinschaft<br>Vattenfall Europe  | 16.000                      | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 28.02.15        | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                  | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung      | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum:                                                                  | Forderungen                                                                                                                                                              |
|--------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------|-----------------------|----------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Chemische Industrie</b><br>alle West-Bereiche,<br>Ost | 539.900                     | Entg.<br><br>AV<br>S | AN<br><br>Ausz.<br>AN | regional unterschiedlich:<br>28.02./<br>31.03./<br>30.04.15<br><br>"<br>31.12.15 | 4,8 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>60 € mtl. Erhöhung in allen Ausbildungsj.<br><br>- Weiterentwicklung des TV "Lebens-AZ und Demografie"<br>- Ausbau des Demografiefonds |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                  | pers. Geltungsbereich                                  | kündbar zum:      | Forderungen                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|--------------------------------------------------------|-------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Feinstblech-<br/>packungs-<br/>industrie</b><br>Hamburg und<br>Niedersachsen | 3.200                       | Entg.<br>AV<br><br>S            | AN<br>Ausz.<br><br>"                                   | 28.02.15          | 5,5 %<br><br>Aufnahme von Gesprächen über das Zukunftsprogramm "Gute Arbeit" mit den Themenbereichen: Ausbau der Altersvorsorge, innovativ ausbilden und qualifizieren, bessere Vereinbarkeit von Arbeit und Leben, gesund bleiben bei der Arbeit |
| IGM          | <b>Klempner- und<br/>Installateur-<br/>handwerk</b><br>Niedersachsen            | 25.700                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 28.02.15<br><br>" | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Anhebung<br><br>Einführung eines TV zur Altersvorsorge                                                                                                                                        |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                              | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung            | pers. Geltungsbereich | kündbar zum:              | Forderungen                                                                                                                                                                                       |
|--------------|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------|-----------------------|---------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Schmuck-, Edelmetall- und Uhrenindustrie</b><br>Baden-Württemberg | 4.900                       | Entg. AV<br>AZ S<br>Qual. | AN Ausz.<br>"<br>AN   | 31.03.15<br>31.12.16<br>" | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>Neuabschluss eines verbesserten TV zum flexiblen Übergang in die Rente<br><br>Weiterentwicklung des TV zur Förderung der persönlichen beruflichen Weiterbildung |
| IGM          | <b>Textilindustrie</b><br>Bundesgebiet Ost                           | 9.800                       | Entg. AV<br>U-Geld S      | AN Ausz.<br>"         | 31.03.15                  | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>weitere Angleichung an West-Niveau<br><br>weitere Angleichung an West-Niveau                                                                                        |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                  | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                |
|--------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|--------------|----------------------------|
| NGG          | <b>Cigaretten-industrie</b><br>Bundesgebiet West und Ost | 7.700                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 31.12.14     | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung           | pers. Geltungsbereich    | kündbar zum:               | Forderungen                                                                                                             |
|--------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| EVG          | DB Dialog Telefonservice GmbH                         | 1.300                       | Entg.<br><br>S           | AN<br><br>"              | 30.11.14                   | 6,0 %, mind. 150 € mtl.<br><br>weitere strukturelle Verbesserungen in den TVen                                          |
| ver.di       | Deutsche Lufthansa AG<br>(Boden- und Kabinenpersonal) | 35.200                      | Entg.<br><br>AV<br><br>S | AN<br><br>Ausz.<br><br>" | 31.03.15<br><br>"<br><br>" | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>75 € mtl. Erhöhung in allen Ausbildungsj.<br><br>unbefristete Übernahme Ausgebildeter |

## Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                  | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung       | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum:            | Forderungen                                                                                                                                                 |
|--------------|----------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Versicherungsgewerbe</b><br>Bundesgebiet West und Ost | 173.000                     | Entg.<br><br>AV<br>S | AN<br><br>Ausz.<br>"  | 31.03.15<br><br>"<br><br>" | 5,5 %, mind. 160 €/mtl.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>60 € mtl. Erhöhung in allen Ausbildungsj.<br><br>Regelung zur unbefristeten Übernahme von Ausgebildeten |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                     | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum:         | Forderungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Bewachungsgewerbe</b><br>Hamburg<br>(o. Sonderbereiche)                                  | 5.800                       | Lohn           | Arb.                  | 31.12.14             | Einstiegslohn: von 8,05 auf 9,20 €/Std.<br><i>Fachkraft für Schutz- und Sicherheit, Werkschutzdienst:</i> von 10,05 auf 12,55 €/Std.<br><i>Tätigkeiten nach § 5 LuftSiG:</i> von 14,00 auf 15,00 €/Std., Einführung einer Staffel nach Bj. auf 18,50 €/Std.                                                                                                     |
|              | Niedersachsen<br>(o. Sonderbereiche)                                                        | 7.900                       | Lohn           | Arb.                  | 31.10.07<br>(ver.di) | seit 01.11.07 Abschlüsse nur mit GÖD (Gewerkschaft des CGB)<br>ver.di-Forderung für 2015:<br>- <i>Objekt- und Separatwachdienst, Kassierer:</i> 9,74 €/Std.<br>- <i>Revierdienst:</i> 11,20 €/Std.<br>- <i>Werkschutzfachkraft:</i> 13,50 €/Std.<br>- <i>Verkehrsflughäfen:</i> 12,84/16,00/17,00 €/Std.<br>- <i>Militärische Bewachung:</i> 11,90/12,60 €/Std. |
|              | Nordrhein-Westfalen<br>(o. Sonderbereiche)                                                  | 26.100                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 31.12.14             | Arb.: 1,50 - 2,50 €/Std. Erhöhung, unterschiedlich je LGr.<br>Ang.: 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|              |                                                                                             |                             | AV             | Ausz.                 | "                    | 50/60/70 € mtl. Erhöhung im 1./2./3. Ausbildungsj.                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|              |                                                                                             |                             | S              | Arb. Ang. Ausz.       |                      | Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|              | Baden-Württemberg (o. Sonderbereiche)<br><br>- Aviation -<br><br>- Kerntechnische Anlagen - | 12.600                      | Lohn           | Arb.                  | 31.12.14             | 0,80 €/Std. Erhöhung ( <i>Revierfahrer</i> 1,00 €/Std.)<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                                                                             |                             | AV             | Ausz.                 | "                    | 50 € mtl. Erhöhung in allen Ausbildungsj.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|              |                                                                                             |                             | Lohn           | Arb.                  | "                    | 2,50 €/Std. Erhöhung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|              |                                                                                             |                             | LGr.           | "                     |                      | Angleichung der Löhne für Tätigkeiten nach §§ 8, 9 LuftSiG an den Lohn für Tätigkeiten nach § 5 LuftSiG                                                                                                                                                                                                                                                         |
|              |                                                                                             |                             | S              | "                     |                      | Vorteilsregelungen für ver.di-Mitglieder in Form eines Mobilitätsgutscheins in Höhe von 150 €/J.                                                                                                                                                                                                                                                                |
|              |                                                                                             |                             | Lohn S         | "                     | "                    | analog Aviation                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                          | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung  | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|--------------|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>öffentlicher Dienst</b><br>Gemeinden<br>hier: Sozial- und<br>Erziehungsdienst | k. A.                       | Entg.<br>EntgGr. | AN                    |                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einkommenserhöhungen durch Neuregelung der Eingruppierungsvorschriften und der Tätigkeitsmerkmale im Umfang von durchschnittlich 10 %</li> <li>- zusätzliche Verbesserungen für die Behindertenhilfe</li> <li>- Anerkennung aller Vorbeschäftigungszeiten bei der Stufenzuordnung</li> <li>- Vereinbarung alternativer Heraushebungskriterien für Kita-Leitungen</li> <li>- Verbesserung der Eingruppierung bei nicht erfüllter Formalqualifikation</li> </ul> |

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung         | pers. Geltungsbereich     | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|------------------------|---------------------------|-------------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Baumschulen<br>Bayern                   | 1.000                       | Lohn<br>Geh.<br><br>AV | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz. | 21.01.15<br><br>" | 01.02.15<br>k.A.<br><br>"    | <p>nach 114 Nullmonaten (August 2005 - Januar 2015)<br/>Ecklohn: von 10,63 €/Std.<br/>auf 11,90 €/Std. (= 11,95 %)<br/>auf 12,20 €/Std. (= 2,5 %) ab 01.07.15</p> <p>nach 114 Nullmonaten (August 2005 - Januar 2015)<br/>von 347 454 543 € (unter 18 J.)<br/>auf 580 640 700 €</p> <p>von 438 528 630 € (über 18 J.)<br/>auf 630 690 750 €</p> |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                                   | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung     | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                     |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Erdöl- und Erdgasgewinnung</b><br>Bundesgebiet West<br>- Bereich Explorations- und Produktionsbetriebe | 3.000                       | Lohn<br>Geh.<br>AV | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 20.01.15       | 01.10.14<br>30.09.15         | 400 € Pauschale insg. für Oktober - Dezember 2014<br>1,8 % ab 01.01.15<br>0,9 % Stufenerhöhung ab 01.05.15 |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                    | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                           |
|--------------|------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Mineralölverarbeitung</b><br>Shell Deutschland Oil GmbH | 4.000                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 19.01.15       | 01.01.15<br>k. A.            | 120 € (Ausz. 30 €) Pauschale für Januar<br>2,7 % ab 01.02.15<br>2,3 % Stufenerhöhung ab 01.05.16 |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                              | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Galvaniseure,<br/>Graveure,<br/>Metallbildner</b><br>Bundesgebiet<br>West und Ost<br>(o. Hamburg) | 10.000                      | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 19.01.15       | 01.03.15<br>30.09.15                          | nach 3 Nullmonaten (Dezember 2014 -<br>Februar 2015)<br>2,4 %<br>TV endet mit Einführung von ERTV und ETV                                                                                                                                    |
|              |                                                                                                      |                             | ETV<br>ERTV    | AN                    | "              | 01.03.15<br>29.02.16/<br>01.03.15<br>31.03.18 | Erstabschluss, mit u. a folgenden Bestimmungen:<br>- 13 EntgGr. zwischen 1.562,87 und<br>4.776,30 €<br>- Einführungszeitraum: 01.03. - 30.09.15<br>- Vereinbarung von Besitzstandszulagen<br>ohne Anrechnung auf zukünftige Tarifierhöhungen |
|              |                                                                                                      |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.03.15<br>29.02.16                          | nach 3 Nullmonaten (Dezember 2014 -<br>Februar 2015)<br>Galvaniseure:<br>von 670 700 750 €<br>auf 700 730 780 €<br><br>Graveure/Metallbildner:<br>von 650 680 730 €<br>auf 680 710 760 €                                                     |
|              |                                                                                                      |                             | MTV            | Arb.<br>Ang.          | "              | kündbar:<br>31.03.18                          | Verlängerung                                                                                                                                                                                                                                 |
|              |                                                                                                      |                             | S              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              | kündbar:<br>3 M/ME                            | Verlängerung des TV zur Beschäftigungssicherung<br><br><i>Erklärungsfrist: 19.02.15</i>                                                                                                                                                      |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                 |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Schuhindustrie</b><br>Bundesgebiet<br>West und Ost                          | 7.500                       | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 12.01.15       | 01.10.14<br>31.12.16         | 350 € Pauschale insg. für Oktober -<br>Dezember 2014<br>3,2 % ab 01.01.15<br>2,1 % Stufenerhöhung ab 01.02.16          |
|              |                                                                                |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | 120 € Pauschale insg. für Oktober -<br>Dezember 2014<br>von 670 700 790 €<br>auf 710 740 830 € ab 01.01.15             |
| IG BCE       | <b>Lederwaren-<br/>und<br/>Kofferindustrie</b><br>Bundesgebiet<br>West und Ost | 3.600                       | Entg.          | AN                    | 29.01.15       | 01.12.14<br>29.02.16         | nach einem Nullmonat (Dezember 2014)<br>3,0 % ab 01.01.15<br>150 € zusätzliche Einmalzahlung, zahlbar<br>bis März 2015 |
|              |                                                                                |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach einem Nullmonat (Dezember 2014)<br>von 640 680 710 750 €<br>auf 700 740 770 810 € ab 01.01.15                     |
| IGM          | <b>Holz und<br/>Kunststoff<br/>verarbeitende<br/>Industrie</b><br>Hamburg      | 1.100                       | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 06.02.15       | 01.02.15<br>30.09.16         | 260 € Pauschale insg. für Februar - Mai<br>3,0 % ab 01.06.15                                                           |
|              |                                                                                |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 745 773 868 897 €<br>auf 775 803 898 927 €<br><br><i>Erklärungsfrist: 17.02.15</i>                                 |

# Baugewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung      | pers. Geltungsbereich  | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                              |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|---------------------|------------------------|-------------------|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Glaserhandwerk<br>Baden-Württemberg     | 5.800                       | Lohn Geh.<br><br>AV | Arb. Ang.<br><br>Ausz. | 25.11.14<br><br>" | 01.04.15<br>31.12.16<br><br>" | <p><i>Berichtigung zum MB 11-12/14:</i><br/>nach 3 Nullmonaten (Januar - März 2015)<br/>3,7 %<br/>1,8 % Stufenerhöhung ab 01.01.16</p> <p>nach 3 Nullmonaten (Januar - März 2015)<br/>von 646 702 742 €<br/>auf 670 725 770 €<br/>auf 690 750 800 € ab 01.01.16</p> |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                    |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| EVG          | Deutsche Bahn AG                        | 134.000                     | Entg. AV        | AN Ausz.              | 30.01.15       |                              | 750 € (Ausz. 345 €) Abschlagszahlung insg. für August 2014 - Februar 2015 |

## Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                     | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                   |
|--------------|-------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Versicherungsgewerbe</b><br>Bundesgebiet<br>West und Ost | 173.000                     | S               | AN<br>Ausz.           | 28.11.14       |                              | Erklärung der TV-Parteien zur Demografie |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                             | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|--------------|---------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Bewachungsgewerbe</b><br>Nordrhein-Westfalen (o. Sonderbereiche) | 26.100                      | Lohn           | Arb.                  | 05.02.15       | 01.01.15<br>31.12.16         | <p><i>nach Warnstreiks:<br/>vorbehaltlich des Ergebnisses einer<br/>Mitgliederbefragung</i></p> <p>nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br/>3,7 % im Durchschnitt ab 01.03.15<br/>3,7 % im Durchschnitt Stufenerhöhung ab 01.01.16<br/>(jew. überproportionale Erhöhung einzelner LGr., u. a.: für <i>Tätigkeiten an Verkehrsflughäfen</i> nach §§ 8 und 9 LuftSiG = 6,2/5,8 %, nach § 5 LuftSiG = 4,4/4,2 %, jew. ab 01.03.15/01.01.16)</p> <p>nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br/>3,5 % ab 01.03.15<br/>3,5 % Stufenerhöhung ab 01.01.16</p> <p>von 580 646 773 €<br/>auf 610 680 810 € ab 01.03.15<br/>auf 631 704 838 € ab 01.01.16</p> |
|              |                                                                     |                             | Geh.           | Ang.                  | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|              |                                                                     |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                                     | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                 | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|----------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>öffentlicher Dienst</b><br>Nahverkehrsbetriebe (TV-N)<br>Berlin                                          | 13.000                      | Entg.          | AN                    | 17.11.14       | 01.12.14/<br>01.01.15<br>(Entg.)<br>30.06.16 | vorzeitiges Außerkraftsetzen des bis 30.06.15 laufenden Entg.-TV (s. MB 7/13) und Neuabschluss:<br>zusätzlich 1,48 %<br>500 € Prämienzahlung im Dezember 2014                                                                                                                                        |
|              |                                                                                                             |                             | SZ             | "                     | "              | 01.01.15<br>k. A.                            | von 1.200 €<br>auf 1.300/1.400 € in 2015/16                                                                                                                                                                                                                                                          |
| ver.di       | <b>Deutsche Rentenversicherung</b><br>(DRV Bund, Tg DRV, Knappschaft-Bahn-See)<br>Bundesgebiet West und Ost | 89.700                      | S              | AN                    | k. A.          | 01.01.15<br>k. A.                            | Abschluss einer neuen Entgeltordnung mit dynamischer Besitzstandssicherung; teilweise materielle Kompensierung der Mehrkosten durch Entscheidung der einzelnen Träger, ob ein Volumen von 1 % für leistungsorientierte Bezahlung zur Verfügung gestellt wird (Regelungen in den entsprechenden MTVs) |

## Monatsbericht März 2015

### Das Wichtigste in Kürze ..... I - II

### Tarifvertragsforderungen ..... 1 - 6

unter anderem:

- Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft ..... 1
- Tarifgemeinschaft Vattenfall Europe ..... 2
- Energiewirtschaftliche Unternehmen (AVE) ..... 2
- Gerüstbauerhandwerk ..... 4
- Groß- und Außenhandel ..... 5
- Einzelhandel ..... 5
- öffentlicher Dienst ..... 6

### Tarifabschlüsse ..... 7 - 14

unter anderem:

- Private Energiewirtschaft ..... 7
- Papier erzeugende Industrie ..... 8
- Metall- und Elektroindustrie ..... 9
- Volkswagen AG ..... 10
- Molkereien ..... 12
- Hotel- und Gaststättengewerbe ..... 13
- Bewachungsgewerbe ..... 13
- Zeitschriftenverlage ..... 13
- Deutsche gesetzliche Unfallversicherung ..... 14

Redaktionsschluss: 10. März 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)  
[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
ISSN 1861-1826

# Abkürzungsverzeichnis

## Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

## Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

## Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

## Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |               |
|--------------------------------------|---------------|
| <b>Das Wichtigste in Kürze .....</b> | <b>I - II</b> |
|--------------------------------------|---------------|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                                 |   |
|-------------------------------------------------|---|
| Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft .....      | 1 |
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....    | 2 |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....         | 3 |
| Baugewerbe .....                                | 4 |
| Handel .....                                    | 5 |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung ..... | 6 |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                  |        |
|------------------------------------------------------------------|--------|
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                     | 7      |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                    | 8      |
| Investitionsgütergewerbe .....                                   | 9 - 10 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                     | 11     |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....                          | 12     |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck ..... | 13     |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung .....                  | 14     |

# Das Wichtigste in Kürze

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Für die Beschäftigten der **Chemischen Industrie** blieb die 1. Verhandlung auf Bundesebene am 24. Februar ohne Ergebnis. Für die nächste Verhandlungsrunde am 12. und 13. März erwartet die IG BCE ein verhandelbares Angebot.

## Investitionsgütergewerbe

Nachdem zwischen dem 6. und 18. Februar auch die jeweils 3. Verhandlungsrunde in den regionalen Tarifgebieten der **Metall- und Elektroindustrie** ohne Ergebnis endeten, erzielten IG Metall und Arbeitgeber in der 4. Verhandlungsrunde vom 23. auf den 24. Februar für **Baden-Württemberg** einen Abschluss. Dieser sieht für Januar bis März eine Pauschale von insgesamt 150 € vor. Ab 1. April folgt eine Erhöhung der Vergütungen um 3,4 %. Der Tarifvertrag hat eine Laufzeit von insgesamt 15 Monaten und ist erstmals zum 31. März 2016 kündbar. Der Tarifvertrag zum flexiblen Übergang in die Rente wird ab 1. April wieder in Kraft gesetzt. Dabei ist es der IG Metall gelungen, das Vorhaben der Arbeitgeber, Altersteilzeit ausschließlich auf besonders Belastete zu beschränken und die Quote auf 2,0 % zu begrenzen, abzuwehren. Die Neufassung sieht wie bisher einen Anspruch auf Altersteilzeit von max. 4,0 % der Beschäftigten eines Betriebes vor. Wie von der IG Metall gefordert erhalten untere Entgeltgruppen zukünftig eine höhere Aufstockung zum Altersteilzeitentgelt. Darüber hinaus vereinbarten die Tarifparteien einen Einstieg in eine geförderte Bildungsteilzeit. Diese ermöglicht u. a. eine finanzielle Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen zur persönlichen beruflichen Weiterbildung analog der Altersteilzeit sowie für An- und Ungelernte Programme für berufsqualifizierende Abschlüsse. Der Abschluss steht unter dem Vorbehalt einer Erklärungsfrist bis 13. März. Die Einigung war laut IG Metall nur möglich, weil bundesweit rund 875.000 Beschäftigte mit Tarifraktionen und durch Warnstreiks entsprechend Druck auf die Arbeitgeber erzeugen konnten. Bis zum 3. März ist der Abschluss mit regionalen Abweichungen in den **anderen Tarifgebieten** übernommen worden.

In der 3. Verhandlungsrunde am 4. März konnten IG Metall und Arbeitgeber einen Abschluss für die Beschäftigten der **Volkswagen AG** erreichen. Unter anderem erhöhen sich danach die Vergütungen ab 1. Juni um 3,4 %; zwischen März und Mai werden die bisherigen Vergütungen fortgeschrieben. Der Tarifvertrag hat eine Gesamtlaufzeit von 15 Monaten und endet zum 31. Mai 2016. Des Weiteren verständigten sich die Tarifparteien darauf, das Ausbildungsplatzangebot zwischen 2015 und 2017 auf jährlich 1.400 Plätze anzuheben sowie Gespräche zu verschiedenen Themenfeldern aus dem "Zukunftsplan Gute Arbeit" aufzunehmen. Es wurde eine Erklärungsfrist bis 19. März vereinbart.

## Verbrauchsgütergewerbe

Die 1. Tarifverhandlung in der **ostdeutschen Textilindustrie** ging am 24. Februar ohne Ergebnis zu Ende. Die IG Metall erläuterte ihre Forderung nach 5,0 % mehr Einkommen und weiterer Angleichung an das West-Niveau. Die Arbeitgeber legten noch kein Angebot vor. Die nächste Verhandlung soll am 30. März stattfinden.

## Handel

Für die zum 30. April auslaufenden Vergütungstarifverträge im **Groß- und Außenhandel Nordrhein-Westfalen** hat ver.di am 2. März die Tarifforderungen beschlossen. Löhne und Gehälter sollen um 5,5 %, mindestens um 140 € monatlich, angehoben werden, bei einer 12-monatigen Vertragslaufzeit. Ein Verhandlungstermin wurde noch nicht genannt.

Für die Beschäftigten im **Einzelhandel Nordrhein-Westfalen** hat ver.di am 5. März die Forderungen für die anstehende Tarifrunde beschlossen. Danach sollen die Vergütungen um 5,5 %, mindestens aber um 140 € monatlich steigen. Die Laufzeit soll 12 Monate betragen. Des Weiteren will ver.di die Tarifverträge wieder für allgemeinverbindlich erklären lassen. Die Vergütungstarifverträge laufen zum 30. April aus.

## **Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

In der 8. Verhandlungsrunde am 9. März bei der **Deutschen Bahn AG** erhielt die EVG kein Angebot zu ihrer Forderung (6,0 %, mind. 150 € monatlich für alle Beschäftigten einschließlich Dienstleistungsunternehmen). Sollte es in der nächsten Verhandlung am 25. März keinen Durchbruch geben, fordert die EVG weitere Vorschusszahlungen in Höhe von 100 € monatlich bis zu einem endgültigen Abschluss. Die Arbeitgeberseite signalisierte überwiegend Verhandlungsbereitschaft zu den EVG-Forderungen für einen Tarifvertrag zur zukunftsfähigen Weiterentwicklung des Entgeltsystems und der Funktionsgruppen und wird hierzu Vorschläge vorlegen, die die EVG-Tarifkommission am 19. März bewerten will.

## **Gebietskörperschaften, Sozialversicherung**

Für die Beschäftigten des **öffentlichen Dienstes der Länder** (ohne Hessen) blieb sowohl die 1. Verhandlungsrunde am 16. Februar, als auch die 2. Runde am 26./27. Februar ohne Ergebnis und Arbeitgeberangebot. Die Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) erklärte laut ver.di, dass ohne eine Absenkung der Arbeitgeberaufwendungen zur Zusatzversorgung bei der VBL kein Ergebnis möglich sei. Dazu seien auch Eingriffe in das Leistungsrecht erforderlich. Ver.di will Kürzungen der Betriebsrenten keinesfalls akzeptieren.

Auch das Angebot zu einer tariflichen Eingruppierung der angestellten **Lehrerinnen und Lehrer** wurde von den Gewerkschaften als unzureichend bewertet. Die unmittelbare Kopplung der Eingruppierung an das Beamtenrecht führe dazu, dass Verschlechterungen bei den Beamten direkt auf die tarifbeschäftigten Lehrerinnen und Lehrer durchschlagen würden. Ver.di und GEW riefen ab 2. März zu ersten Warnstreiks auf, die ab 11. März, vor der 3. Verhandlungsrunde am 16./17. März, bundesweit ausgeweitet werden.

Für die Beschäftigten des **Landes Hessen** erhob ver.di die gleichen Forderungen wie für die übrigen Länder (siehe Monatsbericht 1/15). Hessen ist 2004 aus der TdL ausgetreten und führt seitdem eigenständige Verhandlungen. Hier fand die 1. Runde am 6. März statt, in der die Arbeitgeber ebenfalls kein Angebot vorlegten. Die Landesregierung will sich an den Verhandlungen der übrigen Länder orientieren. Auch hier ruft ver.di ab dem 11. März zu Warnstreiks auf.

Ohne Ergebnis blieb der Auftakt der Tarifverhandlungen für die Beschäftigten im **Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienstes der Gemeinden** am 25. Februar. Ver.di und GEW fordern eine deutliche Aufwertung der Berufe durch eine bessere Eingruppierung, während die Arbeitgeber die Bedeutung und Qualität der Arbeit der Beschäftigten zwar würdigten, aber die Gewerkschafts-Forderungen für vollkommen unrealistisch halten. Gleichzeitig signalisierten sie aber weiterhin ihre Gesprächsbereitschaft. Die Verhandlungen werden am 23. März und 9. April fortgesetzt.

**Letzte Meldung:** Für die Beschäftigten im **Steinkohlenbergbau Ibbenbüren, Ruhr** konnte die IG BCE am 11. März einen Abschluss erzielen. Für Januar bis April gibt es eine Pauschale von 600 €. Löhne und Gehälter steigen ab Mai um 3,6 % mit einer Laufzeit bis 31. Dezember 2016. Zudem wird die Jahressonderzahlung dauerhaft festgeschrieben. Eine ausführliche Darstellung folgt im nächsten Monatsbericht.

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                                                                                                                                                              |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau | 68.000                      | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 31.01.16     | West:<br>5,5 %<br><br>Ost:<br>deutliche Angleichung an das Tarifniveau West in 2015<br><br>Laufzeit: möglichst bis 30.06.16 wegen zeitnaher Verhandlungen zum BRTV u. a. |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | 31.07.17     | Erhöhung in allen Ausbildungsj.                                                                                                                                          |
|              |                                         |                             | U-Geld         | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. |              | Einführung                                                                                                                                                               |
|              |                                         |                             | VermL.         | "                     | 3 M/JE       | Verbesserung                                                                                                                                                             |
|              |                                         |                             | S              | "                     |              |                                                                                                                                                                          |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                                                                 |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Tarifgemeinschaft Vattenfall Europe</b>                            | 16.000                      | Entg. AV        | AN<br>Ausz.           | 28.02.15        | ver.di-Forderung analog IGM und IG BCE (s. MB 2/15)                         |
| ver.di       | <b>Energiewirtschaftliche Unternehmen</b><br>Hessen<br>(AVE Hannover) | 6.100                       | Entg.<br><br>S  | AN<br><br>Ausz.       | 30.04.15        | 5,8 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>Übernahme Ausgebildeter für mind. 12 Mon. |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|----------------------------|
| NGG          | <b>Obst und Gemüse verarbeitende Industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen | 5.200                       | Entg.           | AN                    | 31.03.15        | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |
| NGG          | <b>Süßwaren-industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen                      | 15.000                      | Entg.           | AN                    | 31.03.15        | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |

**Baugewerbe**

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|--------------|----------------------------|
| IG BAU       | <b>Gerüstbauerhandwerk</b>              | 31.000                      | Lohn<br>AV      | Arb.<br>Ausz.         | 30.04.15     | 7,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |

## H a n d e l

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich             | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung              | pers. Geltungsbereich       | kündbar<br>zum:   | Forderungen                                               |
|--------------|-----------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------------|-----------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Groß- und Außenhandel</b><br>Nordrhein-Westfalen | 293.400                     | Lohn<br>Geh.<br><br>AV      | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.   | 30.04.15<br><br>" | 5,5 %, mind. 140 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>5,5 % |
| ver.di       | <b>Einzelhandel</b><br>Nordrhein-Westfalen          | 461.200                     | Lohn<br>Geh.<br>Entg.<br>AV | Arb.<br>Ang.<br>AN<br>Ausz. | 30.04.15          | analog Groß- und Außenhandel                              |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung  | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                            |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|-----------------|----------------------------------------|
| ver.di       | öffentlicher Dienst<br>Land Hessen      | 51.300                      | Entg.<br>AV<br>S | AN<br>Ausz.           | 31.12.14        | analog der übrigen Länder (s. MB 1/15) |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung   | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:        | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|----------------|-------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Private Energiewirtschaft</b><br>Baden-Württemberg | 15.500                      | Entg.            | AN                    | 11.02.15       | 01.01.15<br>31.12.17                | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>2,1/1,05 % ab 01.04.15<br>2,1/1,05 % Stufenerhöhung ab 01.01.17<br>jew. EntgGr. E1-04/06-25<br>1.250 € Pauschale insg. für Januar bis Dezember 2016                                                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                                       |                             | Entg.<br>EntgGr. | "                     | "              | bis<br>31.12.24<br>bzw.<br>31.12.17 | Vereinbarung eines neuen EntgGr.-TV mit neuer Entg.-Tabelle und deren Erhöhung um jew. 2,1 % zum 01.04.15/01.01.17                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|              |                                                       |                             | AV               | Ausz.                 | "              | 01.01.15<br>31.12.17                | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>von 819,05 930,39 1.020,01 1.121,58 €<br>auf 849,05 960,39 1.050,01 1.151,58 €<br>ab 01.04.15<br>auf 879,05 990,39 1.080,01 1.181,58 €<br>ab 01.01.17<br>312,50 € Pauschale insg. für Januar - Dezember 2016                                                                                                                                                                             |
|              |                                                       |                             | S                | AN                    | "              | bis<br>31.12.24<br><br>"            | - Vereinbarung eines TV zur Regelung allgemeiner Anstellungsbedingungen<br><br>- Verlängerung des Vorruhestands-TV für gesundheitlich stark belastete AN unter bestimmten Voraussetzungen um 1 J.                                                                                                                                                                                                                              |
|              |                                                       |                             | "                | Ausz.                 | "              | k. A.<br><br>bis<br>31.12.17        | - Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder: Zurverfügungstellung von 250 €/J. für jedes Mitglied zur Weiterbildung/ökologischen Mobilität an ver.di durch die Mitgliedsunternehmen im AG-Verband unternehmensspezifische Regelungen zwischen den Betriebsparteien mit dem Ziel, Ausgebildete bedarfsorientiert und unter der Voraussetzung persönlicher/fachlicher Eignung zu übernehmen<br><br><i>Erklärungsfrist: 30.03.15</i> |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | Papier erzeugende Industrie             | 43.000                      | AZ<br>S         | Arb.<br>Ang.          | 22.10.14       | 01.01.16<br>31.12.20         | <p>Verlängerung des TV zur Förderung der Altersteilzeit mit u.a. folgenden Änderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlängerung der Ankündigungsfrist</li> <li>- Erweiterungen zur Dauer</li> <li>- Vereinbarungen zu besonders belasteten AN</li> </ul> <p>Neuabschluss eines TV „Altersteilzeit und Demografie“ mit der Möglichkeit, auf betrieblicher Ebene Regelungen zu Lebensarbeitszeit, Altersvorsorge, Gesundheitsmanagement und Altersteilzeit zu vereinbaren</p> |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Metall- und Elektroindustrie</b><br>alle regionalen Bereiche West und Ost | 3.487.300                   |                |                       |                |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|              |                                                                              |                             | Entg. AV       | AN Ausz.              | 23./24.02.15   | 01.01.15<br>31.03.16         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>Pilotabschluss im Bezirk Baden-Württemberg und grundsätzliche Übernahme des Ergebnisses in den anderen Tarifgebieten unter Berücksichtigung regionaler Besonderheiten, u. a.:<br>150 € (Ausz. 55 €) Pauschale insg. für Januar - März<br>3,4 % ab 01.04.15                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|              |                                                                              |                             | AZ S           | AN                    | "              | 01.04.15<br>31.12.21         | Neufassung des TV zum flexiblen Übergang in die Rente (TV FlexÜ) mit u. a. folgenden Änderungen:<br>- Anspruch auf Altersteilzeit nach mind. 12 J. BZ für AN ohne/mit besondere/n Belastungen ab vollend. 61./58. Lj. für max. 4/5 J.<br>- Anspruch für max. 3,0/2,0 % (besonders belastete/übrige) AN, insg. max. 4 % der AN eines Betriebes<br>- Verkürzung der notwendigen Zeiten (Belastungsj.) zur Erfüllung der Zugangs-kriterien zur Altersteilzeit für besonders belastete AN um 3 - 4 J.<br>- Möglichkeit der Altersteilzeit in den Formen unverblockt, verblockt und ausgleichend (flexible Verteilung der AZ, z. B. 80:60:40:20 %)<br>- Wechsel von Netto- auf Bruttoentgeltaufstockung, dabei Erhöhung der Aufstockungsbeträge für AN in den unteren EntgGr.<br>- durch BV Möglichkeit zur Verwendung von Teilen des Finanzierungsvolumens der Altersteilzeit für Maßnahmen einer demografieorientierten Personalpolitik, insbesondere zur Förderung der persönlichen Weiterbildung<br>- bis 31.12.15 grundsätzlich Fortgeltung des TV in der Fassung vom 03.09.08 |
|              |                                                                              |                             | Qual.          | AN Ausz.              | "              | 01.03.15<br>31.12.19         | Neufassung des TV zur Qualifizierung, mit u. a. folgenden Änderungen:<br>- bei Beratung des Qual.-Bedarfs insbesondere Berücksichtigung der nachhaltigen Sicherung und Förderung der Beschäftigungsfähigkeit An- und Ungeleerner<br>- Möglichkeit zur verblockten/unverblockten Teilzeit für Qual.-Maßnahmen zur persönlichen beruflichen Weiterbildung für max. 7 J.<br>- anschließend Anspruch auf Weiterbeschäftigung auf einen dem vorherigen Arbeitsplatz vergleichbaren, zumutbaren gleich- oder höherwertigen Arbeitsplatz während der Qual.-Maßnahme im Rahmen einer BV Möglichkeiten zur Entg.-Aufstockung durch Umwidmung eines Teils des Finanzierungsvolumens der Altersteilzeit sowie unter Verwendung von Teilen des U-Gelds/der SZ und Wertgut-haben aus Langzeitkonten                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|              |                                                                              |                             | S              | "                     | "              | 01.04.15<br>k. A.            | Erstabschluss eines TV zur Finanzierung der Altersteilzeit, mit u. a. der paritätischen Finanzierung der Anspruchsmodelle zur Altersteilzeit durch AN und AG von insg. 0,8 % der Bruttoentg.-Summe eines Betriebes                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                     | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Fortsetzung<br><b>Metall- und Elektroindustrie</b><br>alle regionalen Bereiche West und Ost | 110.000                     | S              | AN Ausz.              | "              |                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sozialpartnervereinbarung "Vom Einstieg zur Aufstieg" wird um Regelungen zur abschlussorientierten Weiterbildung An- und Ungelernter ergänzt</li> <li>- Maßregelungsklausel</li> </ul> <i>Erklärungsfrist: 13.03.15</i>                                                                                                                                                                                                 |
|              | <b>Volkswagen AG</b>                                                                        |                             | Entg. AV       | AN Ausz.              | 04.03.15       | 01.03.15<br>31.05.16         | nach 3 Nullmonaten (März - Mai)<br>3,4 % ab 01.06.15                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|              |                                                                                             |                             | S              | "                     | "              | k. A.                        | 200/250 € (Ausz. 75/75 €) arbeitgeberfinanzierter Rentenbaustein zahlbar im April 2015/Januar 2016                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|              |                                                                                             |                             | S              | Ausz.                 | "              | 01.01.15<br>31.12.17         | Erhöhung des jährlichen Ausbildungsplatzangebots für 2015 - 2017 auf 1.400 Ausbildungsplätze (inkl. Studium im Praxisverbund)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                                                                             |                             | S              |                       | "              | k. A.                        | Regelungen für dual Studierende                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| IGM          | <b>Landmaschinenmechanikerhandwerk</b><br>Nordrhein-Westfalen                               | 5.100                       | S              | AN Ausz.              | "              |                              | bis 30.06.15 Abstimmung eines Zeitplans sowie eines gemeinsamen Verfahrens zur Bearbeitung von Themen aus dem "Zukunftskonzept gute Arbeit": <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesund bleiben bei der Arbeit</li> <li>- Arbeit und Privatleben besser vereinbaren</li> <li>- Innovativ ausbilden und qualifizieren</li> <li>- Altersvorsorge ausbauen</li> <li>- Moderne Arbeitsorganisation und Flexibilität</li> </ul> <i>Erklärungsfrist: 19.03.15</i> |
|              |                                                                                             |                             | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 28.01.15       | 01.02.15<br>31.05.15         | 1,4 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung     | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                     |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------|-------------------|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Bettwaren-industrie<br>West             | 1.000                       | Lohn<br><br>U-Geld | Arb.<br><br>"         | 02.03.15<br><br>" | 01.04.15<br>30.04.17<br><br>" | nach 2 Nullmonaten (April und Mai)<br>2,4 % ab 01.06.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.06.16<br><br>von 650 auf 675 ab 2016 |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                                                                                           | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung     | pers. Geltungsbereich  | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                          |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------|------------------------|-------------------|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Molkereien</b><br>Hamburg/Schleswig-Holstein,<br>Niedersachsen/<br>Bremen (o. Weser-Ems)<br><b>Milchindustrie</b><br>Niedersachsen/<br>Bremen, nördl. des Main | 8.000                       | Lohn Geh.           | Arb. Ang.              | k. A.             | 01.03.15<br>29.02.16          | 2,45 %                                                                                                                                                          |
| NGG          | <b>Stärkeindustrie</b><br>Niedersachsen,<br>Brandenburg                                                                                                           | 1.200                       | Lohn Geh.<br><br>AV | Arb. Ang.<br><br>Ausz. | 21.01.15<br><br>" | 01.12.14<br>31.12.15<br><br>" | 62 € Pauschale für Dezember 2014<br>2,4 % ab 01.01.15<br><br>nach einem Nullmonat (Dezember 2014)<br>von 679 745 816 886 €<br>auf 695 763 836 907 € ab 01.01.15 |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                  | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                           |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Hotel- und Gaststättengewerbe</b><br>Weser-Ems                                        | 8.200                       | Entg.           | AN                    | 28.11.14       | 01.10.13<br>31.12.16         | nach 15 Nullmonaten (Oktober 2013 - Dezember 2014)<br>5,2 % im Durchschnitt ab 01.01.15<br>3,0 % Stufenerhöhung ab 01.11.15                                                                                                                                      |
|              |                                                                                          |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | nach 15 Nullmonaten (Oktober 2013 - Dezember 2014)<br>von 472 510 566 €<br>auf 520 600 700 € ab 01.01.15<br>auf 550 650 750 € ab 01.08.15                                                                                                                        |
| ver.di       | <b>Bewachungsgewerbe</b><br>Hamburg<br>(o. Sonderbereiche)                               | 5.800                       | Lohn            | Arb.                  | 11.02.15       | 01.01.15<br>31.12.16         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>- von 8,05 auf 8,50 €/Std. (= 5,6 %) für untere LGr. ab 01.01.15<br>4,4 % im Durchschnitt für übrige LGr. ab 01.04.15<br>- 4,9 % im Durchschnitt Stufenerhöhung ab 01.01.16<br>(jew. über-/unterproportionale Anhebung einiger LGr.) |
|              |                                                                                          |                             | LGr. S          | "                     | "              | "                            | Mindestlohn bei Arbeitnehmerüberlassung für nicht im TV tariferte Tätigkeiten: von 8,50 auf 8,75/9,00 €/Std. ab 01.04.15/01.01.16                                                                                                                                |
|              |                                                                                          |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>von 510 535 585 €<br>auf 550 575 625 € ab 01.04.15<br>auf 590 615 665 € ab 01.01.16                                                                                                                                        |
|              |                                                                                          |                             | Z               | Arb.                  | "              | "                            | 25 % bei MA ab der 233./229. Std. ab 01.01.15/16 (bisher ab 241. Std.)                                                                                                                                                                                           |
|              |                                                                                          |                             | S               | Arb. Ausz.            | "              | "                            | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                                                                                               |
|              | Baden-Württemberg (o. Sonderbereiche)                                                    | 12.600                      | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 13.02.15       | 01.01.15<br>31.12.16         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br>2,9 % ab 01.03.15<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.01.16<br>(Aviation, Kerntechnische Anlagen jew. 4,2 %)                                                                                    |
|              |                                                                                          |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br><i>gewerbl.:</i><br>von 650 700 750 €<br>auf 680 730 780 € ab 01.03.15<br>auf 710 760 810 € ab 01.01.16                                                                                                               |
| ver.di       | <b>Zeitschriftenverlage</b><br>Hamburg,<br>Schleswig-Holstein,<br>Mecklenburg-Vorpommern | 5.900                       | Geh.            | Ang.                  | 15.12.14       | 01.09.14<br>28.02.17         | nach 5 Nullmonaten (September 2014 - Januar 2015)<br>2,0 % ab 01.02.15<br>1,8 % Stufenerhöhung ab 01.01.16                                                                                                                                                       |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung           | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                   |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|--------------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Deutsche gesetzliche Unfallversicherung | 22.100                      | Entg.<br>AV<br>Url.<br>S | AN<br>Ausz.           | k. A.          |                              | analog öffentlicher Dienst, Bund (s. MB 4/14) sowie Einführung einer neuen Stufe 6 in der Entg.-Tabelle in den Gr. 9 - 15 ab 01.01.15 (analog Gemeinden) |

## Monatsbericht April 2015

### Das Wichtigste in Kürze ..... I - III

### Tarifvertragsforderungen ..... 1 - 13

unter anderem:

|                                            |         |
|--------------------------------------------|---------|
| • Energiewirtschaft (AVEU) .....           | 2       |
| • Papier erzeugende Industrie .....        | 3       |
| • Elektrohandwerk .....                    | 5       |
| • Kfz-Gewerbe .....                        | 5       |
| • Tischlerhandwerk .....                   | 6       |
| • Kunststoff verarbeitende Industrie ..... | 6       |
| • Fleischerhandwerk .....                  | 8       |
| • Groß- und Außenhandel .....              | 9       |
| • Einzelhandel .....                       | 10 - 11 |
| • Deutsche Post AG .....                   | 12      |
| • Gebäudereinigerhandwerk .....            | 13      |

### Tarifabschlüsse ..... 14 - 20

unter anderem:

|                                            |    |
|--------------------------------------------|----|
| • Chemische Industrie .....                | 15 |
| • Klempner- und Installateurhandwerk ..... | 16 |
| • Fleischerhandwerk .....                  | 18 |
| • Hotel- und Gaststättengewerbe .....      | 19 |
| • öffentlicher Dienst .....                | 20 |

Redaktionsschluss: 10. April 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
**[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)**

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 7778-248  
Fax: 0211 / 7778-250  
E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)  
[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)  
ISSN 1861-1826

## Abkürzungsverzeichnis

### Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

### Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

### Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

### Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |         |
|--------------------------------------|---------|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I - III |
|--------------------------------------|---------|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                                                 |        |
|-----------------------------------------------------------------|--------|
| Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft .....                      | 1      |
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                    | 2      |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                   | 3 - 4  |
| Investitionsgütergewerbe .....                                  | 5      |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                    | 6      |
| Nahrungs- und Genussmittel .....                                | 7 - 8  |
| Handel .....                                                    | 9 - 11 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                       | 12     |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck..... | 13     |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                 |    |
|-----------------------------------------------------------------|----|
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                    | 14 |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                   | 15 |
| Investitionsgütergewerbe .....                                  | 16 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                    | 17 |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....                         | 18 |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck..... | 19 |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung .....                 | 20 |

# Das Wichtigste in Kürze

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

In der 4. Verhandlungsrunde am 27. März konnte die IG BCE für die Beschäftigten in der **chemischen Industrie** einen Abschluss erreichen. Nachdem zuvor in der 3. Runde das Angebot der Arbeitgeber - 2 bis 3 Nullmonate und anschließend 1,6 % Erhöhung bei einer Gesamtlaufzeit von 15 Monaten sowie 200 € zusätzlich für den Demografiefonds in 2016 - von der IG BCE als Provokation zurückgewiesen wurde, konnten die Tarifparteien durch dieses Ergebnis das Scheitern der Verhandlungen und einen Arbeitskampf abwenden. Die Einigung sieht u. a. nach jeweils einem Nullmonat eine Erhöhung der Vergütungen um 2,8 %, regional unterschiedlich ab April, Mai bzw. Juni, für 16 Monate vor. Die Laufzeit beträgt insgesamt 17 Monate und endet im Juli, August bzw. September 2016. Für Unternehmen mit wirtschaftlichen Schwierigkeiten ist eine Verschiebung der Erhöhung um 2 Monate möglich. Des Weiteren wird der Demografiefonds von derzeit 338 € in zwei Schritten auf 750 € pro ArbeitnehmerIn und Jahr aufgestockt. Der Fonds kann aus wirtschaftlichen Gründen bis auf 350 € abgesenkt werden. Bis zur nächsten Tarifrunde soll eine Analyse und die Weiterentwicklung des Demografie-Tarifvertrags erfolgen.

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

Die ver.di-Tarifkommission hat am 12. März die Forderungen für die Beschäftigten in der **Energiewirtschaft Ost** (AVEU) beschlossen. Die Entgelte sollen ab 1. Mai um 5,6 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten erhöht werden, die Ausbildungsvergütungen um jeweils 50 € im Monat in allen Ausbildungsjahren. Am 27. März beschloss die IG BCE ihre Forderungen, die eine deutliche Erhöhung der Entgelte unter Berücksichtigung der guten wirtschaftlichen Lage der Unternehmen sowie eine überproportionale Anhebung der Ausbildungsvergütungen mit einer jeweils 12-monatigen Laufzeit umfassen. Die 1. Verhandlungsrunde findet am 13. April statt.

Die Löhne und Gehälter der Beschäftigten im **Steinkohlenbergbau** steigen ab 1. Mai um 3,6 % bei einer Laufzeit von 24 Monaten bis zum 31. Dezember 2016. Für die Monate Januar bis April wird eine Pauschale von insgesamt 600 € gezahlt. Außerdem wird die Jahressonderzahlung dauerhaft festgeschrieben. Weitere Regelungen betreffen u. a. den Tarifvertrag zur Begrenzung von Mehrarbeit sowie den Tarifvertrag zur Gestaltung des Anpassungsprozesses.

## Verbrauchsgütergewerbe

In der **ostdeutschen Textilindustrie** wurde in der 2. Verhandlungsrunde am 30. März ein Ergebnis erzielt. Nach einem Nullmonat (April) steigen die Entgelte ab 1. Mai um 3,0 % und ab 1. August 2016 um weitere 2,3 %. Die Laufzeit beträgt 25 Monate und endet am 30. April 2017. Außerdem wird das zusätzliche Urlaubsgeld um jeweils 50 € auf 450 bzw. 500 € für 2015 und 2016 erhöht.

## Handel

Für den **Groß- und Außenhandel** liegen mittlerweile für fast alle regionalen Bereiche die Forderungen für die diesjährige Tarifrunde vor. Einheitlich werden Erhöhungen von 5,5 % gefordert, kombiniert mit unterschiedlichen Mindestbeträgen bzw. Vorweganhebungen oder Ost-West-Niveaue Anpassungen. Die bisher stattgefundenen Verhandlungen in **Baden-Württemberg** (31. März) und **Bayern** (1. April) blieben ergebnislos und ohne Arbeitgeberangebot. Die nächsten Verhandlungen stehen in **Hamburg** am 16. April, **Nordrhein-Westfalen**

am 24. April, **Schleswig-Holstein** sowie **Niedersachsen/Bremen** am 27. April, **Sachsen** am 28. April, **Rheinland-Pfalz** am 29. April, **Thüringen** am 19. Mai und **Mecklenburg-Vorpommern** am 29. Mai an. Baden-Württemberg geht am 30. April, Bayern am 12. Mai in die 2. Verhandlungsrunde.

Für die Beschäftigten im **Einzelhandel** hat ver.di zwischenzeitlich in fast allen regionalen Geltungsbereichen die Forderungen der diesjährigen Lohn- und Gehaltstarifrunde beschlossen. Unter anderem sollen danach die Vergütungen um 1 € je Stunde bzw. um 5,5 %, dann jedoch verbunden mit einem Mindestbetrag je nach Tarifgebiet zwischen 127 und 140 €, steigen. Des Weiteren will ver.di die Tarifverträge wieder für allgemeinverbindlich erklären lassen. Der Verhandlungsauftritt erfolgte am 23. März in **Hessen** und endete ohne Ergebnis und Vereinbarung eines neuen Termins. Die nächsten Verhandlungen folgen am 27. April in **Nordrhein-Westfalen**, am 28. April in **Baden-Württemberg** und **Rheinland-Pfalz**, am 29. April im **Saarland** und in **Bayern** sowie am 7. Mai in **Hamburg**.

### **Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

Die Verhandlungen zwischen EVG und der **Deutschen Bahn AG** wurden in der 9. Verhandlungsrunde am 25. März unterbrochen. Die meisten Inhalte und Sachfragen konnten geklärt werden. Unstrittig ist, dass der von der EVG geforderte Tarifvertrag zur zukunftsfähigen Weiterentwicklung der Funktionsgruppen und des Entgeltsystems für alle Unternehmen der Deutschen Bahn AG abgeschlossen werden soll. Für die EVG besteht somit Klarheit, welche Forderungen verhandelt werden können bzw. durch Streik durchgesetzt werden müssten. Der EVG-Bundesvorstand und die Tarifkommission werden am 14. April in einer gemeinsamen Sitzung das weitere Vorgehen beschließen. Hinsichtlich der materiellen Forderung der EVG hat die Deutsche Bahn zugesagt, in der nächsten Verhandlungsrunde am 23. April ein deutlich verbessertes Angebot vorzulegen.

### **Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe**

Die 1. Verhandlungsrunde für die Beschäftigten im **Versicherungsgewerbe** am 20. März blieb ergebnislos, ein Arbeitgeberangebot wurde nicht vorgelegt. Ver.di erwartet in der nächsten Verhandlungsrunde am 28. April ein verhandlungsfähiges Angebot u. a. zu der Forderung nach einer Erhöhung der Entgelte um 5,5 %, mindestens jedoch um 160 €.

### **Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck**

Die IG BAU fordert für die Beschäftigten im **Gebäudereinigerhandwerk** eine Erhöhung der Löhne um 0,80 €/Stunde für die Lohngruppe 1, 6,4 % für die übrigen Lohngruppen sowie eine deutliche Angleichung des Ostlohniveaus an das Westniveau. Weiterhin fordert sie Regelungen gegen weitere Leistungsverdichtung. Der zum 31. Oktober kündbare Lohntarifvertrag ist noch ungekündigt. Ein Verhandlungstermin wurde noch nicht vereinbart.

### **Gebietskörperschaften, Sozialversicherung**

Für die Beschäftigten des **öffentlichen Dienstes der Länder** (ohne Hessen) legten die Arbeitgeber auch in der 3. Verhandlungsrunde am 16./17. März kein Angebot zur Entgelt-erhöhung vor. Im Vorfeld beteiligten sich rund 100.000 Beschäftigte an bundesweiten Warnstreiks. Während die Arbeitgeber weiterhin auf Leistungskürzungen bei der betrieblichen Altersversorgung bestanden, könnte sich ver.di zu deren Sicherung zwar höhere Finanzierungsbeiträge, auch durch Beteiligung der ArbeitnehmerInnen vorstellen, eine Kürzung wurde jedoch deutlich zurück gewiesen. Der Arbeitgeber-Vorschlag zur Eingruppierung der angestellten Lehrerinnen und Lehrer würde laut ver.di die Unterschiede beim Entgelt zwischen angestellten und verbeamteten Lehrkräften fortschreiben, während für die Gewerkschaften

ein Einstieg in die Angleichung der Bezahlung gleichwertiger Tätigkeiten notwendig ist. Die Tarifvertragsparteien einigten sich auf eine weitere Verhandlungsrunde am 28. März. Zuvor riefen die Gewerkschaften zu verstärkten Warnstreiks vom 24. bis 26. März auf, an denen sich ca. 80.000 Beschäftigte beteiligten.

In dieser 4. Verhandlungsrunde konnte dann eine Einigung erzielt werden. Die Entgelte erhöhen sich nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) ab 1. März um 2,1 % und um weitere 2,3 %, mindestens jedoch um 75 €, ab 1. März 2016 mit einer Laufzeit bis Ende 2016. Die Ausbildungsvergütungen steigen zum gleichen Zeitpunkt um jeweils 30 €. Die Beiträge der ArbeitnehmerInnen zur Zusatzversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder werden zur Sicherung der Leistungen schrittweise erhöht. Da diese Beitragserhöhung im Osten aufgrund eines anderen Finanzierungssystems höher ausfällt, wird dort als Ausgleich die Jahressonderzahlung bis 2019 auf das West-Niveau angehoben. Die Übernahmeregeln für Ausgebildete wurden um 2 Jahre bis Ende 2016 verlängert. Die Tarifvertragsparteien einigten sich auf die Fortsetzung der Gespräche zum Ausschluss sachgrundloser Befristungen, sobald das Gutachten der von ver.di und dem Bund in Auftrag gegebenen Untersuchung zur Befristungspraxis im öffentlichen Dienst vorliegt. Eine Maßregelungsklausel wurde vereinbart. Weitere Regelungen betreffen Beschäftigte in Krankenhäusern, an Theatern und Bühnen sowie in Psychiatrien in Baden-Württemberg. Bis zum 30. April läuft die Erklärungsfrist.

Das Arbeitgeberangebot für einen Eingruppierungsvertrag für Lehrkräfte wurde von GEW und ver.di abgelehnt, da es weder einen verbindlichen Einstieg in die Paralleltabelle noch sonstige Verbesserungen vorsah, jedoch bei Annahme den Eintritt der Friedenspflicht mit sich gebracht hätte.

Auch die 2. Verhandlungsrunde für die Beschäftigten im **Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienstes der Gemeinden** am 23. März blieb ohne Ergebnis. Die Arbeitgeber haben noch kein Angebot zur Aufwertung der Berufe durch bessere Eingruppierung vorgelegt. Allerdings einigten sich die Tarifvertragsparteien auf einen Verhandlungs-Fahrplan. Der nächste Termin fand danach am 9. April statt, dabei ging es um die Eingruppierung von ErzieherInnen und KinderpflegerInnen. Ein Angebot der Arbeitgeber wurde nicht vorgelegt. Weitere Termine sind der 16., 20./21. April sowie der 11./12. Mai. In der Woche vor der 2. Verhandlungsrunde gab es Warnstreiks, an denen sich rund 22.000 Beschäftigte beteiligten, am Verhandlungstag selbst waren es noch einmal ca. 13.000. Auch vor der 3. Runde gab es Warnstreiks mit mehreren Tausend Beschäftigten.

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung  | pers. Geltungsbereich | kündbar zum:                                     | Forderungen                                                                                                                                                                |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|--------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Floristik                               | k. A.                       | Entg.           | AN                    | 30.04.15                                         | West:<br>5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                                        |
|              |                                         |                             |                 |                       | gek.                                             | Ost:<br>- 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>- 8,50 €/Std. in allen Gr. als Ausgangsbasis in den Verhandlungen<br>- zusätzlich stufenweise Anpassung an Westniveau bis 01.05.18 |
|              |                                         |                             | AV              | Ausz.                 |                                                  | Erhöhung entsprechend branchennaher AV und einheitliche AV für West und Ost ab 2015                                                                                        |
|              |                                         |                             | U-Geld          | AN                    |                                                  | Erhöhung um 5,0 %                                                                                                                                                          |
|              |                                         |                             | VermL           | "                     |                                                  | Verbesserung                                                                                                                                                               |
| IG BAU       | Erwerbsgartenbau                        | k. A.                       | Entg. Lohn Geh. | AN Arb. Ang.          | 31.03/<br>30.06.15<br>(regional unterschiedlich) | West:<br>- 5,5 %<br>- Angleichung der regionalen TV-Laufzeiten<br>- Laufzeit: bis max. 30.06.16                                                                            |
|              |                                         |                             |                 |                       | k. A.                                            | Ost:<br>deutlich erkennbare Anpassung an Westniveau                                                                                                                        |
|              |                                         |                             | AV              | Ausz.                 |                                                  | deutliche Erhöhung                                                                                                                                                         |
|              |                                         |                             | U-Geld VermL    | AN Arb. Ang.          |                                                  | Einführung bzw. Verbesserung (regional unterschiedlich)                                                                                                                    |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung                        | pers. Geltungsbereich                  | kündbar<br>zum:                     | Forderungen                                                                                                                                                                                                |
|------------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------------|----------------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di<br>IG BCE | <b>Energiewirtschaft</b><br>Ost (AVEU)  | 21.000                      | Entg.<br><br>AV<br><br>Entg.<br><br>AV | AN<br><br>Ausz.<br><br>AN<br><br>Ausz. | 30.04.15<br><br>"<br><br>"<br><br>" | <i>verdi-Forderung:</i><br>5,6 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>50 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br><br><i>IG BCE-Forderung:</i><br>deutliche Erhöhung<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Erhöhung |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                    | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                    | pers. Geltungsbereich                        | kündbar zum:      | Forderungen                                                                                                              |
|--------------|------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------------|----------------------------------------------|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | Papier erzeugende Industrie                                | 43.000                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV            | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.                    | 30.06.15<br><br>" | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Erhöhung                                                             |
| IG BCE       | Mineralölverarbeitung<br>ExxonMobil                        | 2.600                       | Entg.<br>AV<br><br>S<br><br>"     | AN<br>Ausz.<br><br>AN<br>Ausz.<br><br>Ausz.  | 31.03.15          | 4,8 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>Bonuszahlung für IG BCE-Mitglieder<br><br>Regelung zur Übernahme Ausgebildeter         |
| IG BAU       | Steine-Erden-Industrie<br>Rheinland-Pfalz<br>(AGV Neuwied) | k. A.                       | Entg.<br><br>AV<br><br>S          | AN<br><br>Ausz.<br><br>AN<br>Ausz.           | 31.05.15<br><br>" | spürbare Erhöhung in allen EntgGr., mind.120 €/Mon.<br><br>überproportionale Erhöhung<br><br>Bonus für IG BAU-Mitglieder |
|              | Rheinland-Pfalz<br>(AGV Neustadt)                          | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>S   | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>AN<br>Ausz. | 31.05.15<br><br>" | 5,5 %, mind. 150 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Erhöhung<br><br>Bonus für IG BAU-Mitglieder        |
|              | Baden-Württemberg                                          | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br><br>AZ<br>S | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br><br>"               | 30.04.15          | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>ein zusätzlicher freier Tag für IG BAU-Mitglieder                                      |
|              | Bayern                                                     | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br><br>SZ      | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br><br>"               | 31.05.15<br><br>" | 5,5 %<br><br>Erhöhung und Dynamisierung                                                                                  |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung       | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                                                                                                                   |
|------------------|-----------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------|-----------------------|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU           | <b>Naturstein- und Naturwerksteinindustrie</b><br>Nord          | k. A.                       | Entg. AV<br>U-Geld S | AN Ausz.<br>AN        | 31.03.15     | 5,5 %, mind. 150 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>von 21,50 auf 25 €/UT für IG BAU-Mitglieder                               |
|                  | Rheinland-Pfalz/Saarland                                        | k. A.                       | Entg. AV<br>U-Geld S | AN Ausz.<br>AN        | 31.05.15     | 5,5 %, mind. 150 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Erhöhung<br>von 21,47 auf 25 €/UT für IG BAU-Mitglieder |
| IG BAU<br>IG BCE | <b>Kalk- und Dolomitindustrie</b><br>Teile Nordrhein-Westfalens | k. A.                       | Entg. AV<br>S        | AN Ausz.<br>"         | 30.04.14     | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>verbindlicher Einstieg in einen Demografie-TV                                               |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                                                                           | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung          | pers. Geltungsbereich  | kündbar zum:             | Forderungen                                                         |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------|------------------------|--------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Elektrohandwerk</b><br>Nordrhein-Westfalen                                                                                                     | 71.600                      | Entg.<br><br>AV          | AN<br><br>Ausz.        | 31.03.15<br><br>31.07.15 | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>100 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| IGM          | <b>Kfz-Gewerbe</b><br>Niedersachsen (UV des Kfz-Gewerbes Niedersachsen-Bremen, TG der Innungen Niedersachsen-Mitte und Osnabrück), Sachsen-Anhalt | 43.400                      | Entg.<br>AV<br><br>Qual. | AN<br>Ausz.<br><br>AN  | 30.04.15                 | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>Abschluss eines TV                |
| IGM          | <b>Schlosser- und Schmiedehandwerk</b><br>Rheinland-Rheinhausen                                                                                   | 5.600                       | Lohn Geh.<br><br>AV      | Arb. Ang.<br><br>Ausz. | 30.04.15<br><br>"        | 5,3 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Erhöhung        |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung  | pers. Geltungsbereich | kündbar zum:      | Forderungen                                                        |
|--------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|--------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Tischlerhandwerk</b><br>Nordwestdeutschland        | 62.000                      | Entg.<br><br>AV | AN<br><br>Ausz.       | 31.07.15<br><br>" | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Anhebung       |
| IG BCE       | <b>Kunststoff verarbeitende Industrie</b><br>Ost      | 34.800                      | Lohn Geh.<br>AV | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 30.04.15          | 6,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                         |
| IG BCE       | <b>Hohlglas-erzeugung</b><br>Landesgruppe Rhein-Weser | 3.700                       | Entg.<br><br>AV | AN<br><br>Ausz.       | 31.05.15<br><br>" | 4,8 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>70 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                           | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum:        | Forderungen                                       |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|---------------------|---------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Brauereien</b><br>Hessen, Rheinland-Pfalz (o. Pfalz), Pfalz                    | 3.100                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 30.04.15            | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                        |
|              | Baden-Württemberg (o. Südbaden)                                                   | 2.300                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 31.01.15            | analog Hessen                                     |
| NGG          | <b>Mineralbrunnen-industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen                            | 1.700                       | Entg.          | AN                    | 30.04.15            | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                        |
| NGG          | <b>Molkereien</b><br>Hessen<br><b>Milchindustrie</b><br>Rheinland-Nassau/Saarland | 1.200                       | Lohn Geh. AV   | Arb. Ang. Ausz.       | 30.04./<br>31.05.15 | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                        |
|              | <b>Milchindustrie</b><br>Ost                                                      | 5.900                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 31.03.15            | Vorweganhebung, darauf 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |
|              |                                                                                   |                             | AV             | Ausz.                 | "                   | 100 €/Mon. in allen Ausbildungsj.                 |
|              |                                                                                   |                             | AZ             | Arb. Ang. Ausz.       |                     | tarifliche Regelung der Umkleidezeit als AZ       |
|              |                                                                                   |                             | Url.           | "                     |                     | Neuregelung der Urlaubsstaffel                    |
|              |                                                                                   |                             | S              | Ausz.                 |                     | Übernahme nach der Ausbildung                     |
| NGG          | <b>Futtermittel-industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen                              | 2.500                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 30.04.15            | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                        |
| NGG          | <b>Süßwaren-industrie</b><br>Hessen                                               | 6.100                       | Entg.          | AN                    | 30.04.15            | 5,5 %<br>Laufzeit 12 Mon.                         |
| NGG          | <b>Obst- und Gemüseindustrie</b><br>Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland               | 1.800                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 30.04.15            | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                        |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                  | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung     | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------|--------------|----------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Obst- und Gemüseindustrie</b><br>Baden-<br>Württemberg | 4.400                       | Entg.<br>AV        | AN<br>Ausz.           | 28.02.15     | analog Hessen              |
| NGG          | <b>Stärkeindustrie</b><br>Nordrhein-<br>Westfalen                        | 1.200                       | Entg.              | AN                    | 30.04.15     | 5,5 %                      |
| NGG          | <b>Bäckerhandwerk</b><br>Hessen                                          | 12.600                      | Lohn<br>Geh.       | Arb.<br>Ang.          | 31.05.15     | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |
|              | Saarland                                                                 | 2.400                       | Lohn<br>Geh.       | Arb.<br>Ang.          | 31.12.14     | 4,5 %                      |
| NGG          | <b>Fleischerhandwerk</b><br>Baden-<br>Württemberg                        | 18.100                      | Lohn<br>Geh.<br>AV | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 31.03.15     | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |

## H a n d e l

| Gewerk-<br>schaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                       | begüns-<br>tigte<br>Arbeit-<br>nehmer | Tarif-<br>bestim-<br>mung      | pers.<br>Gel-<br>tungs-<br>bereich | kündbar<br>zum:                        | Forderungen                                                                         |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|----------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di            | Groß- und Außen-<br>handel<br>Hamburg                                         | 56.700                                | Lohn<br>Geh.                   | Arb.<br>Ang.                       | 30.04.15                               | 5,5 %, mind. 130 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.                                        |
|                   |                                                                               |                                       | AV                             | Ausz.                              | "                                      | 90 €/Mon. in allen Ausbildungsj.                                                    |
|                   |                                                                               |                                       | S                              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.              |                                        | Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder                                              |
|                   | Bayern                                                                        | 181.700                               | Lohn<br>Geh.<br>Entg.          | Arb.<br>Ang.<br>AN                 | 31.03.15                               | 5,5 %, mind. 140 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.                                        |
|                   |                                                                               |                                       | AV                             | Ausz.                              | "                                      | 70 €/Mon. in allen Ausbildungsj.                                                    |
|                   | Berlin,<br>Brandenburg                                                        | 38.200                                | Lohn<br>Geh.<br>AV             | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.              | 30.04.15                               | 5,5 %, mind. 130 €/Mon. (Ausz. 50 €/Mon.)<br>Niveaueinpassung Brandenburg an Berlin |
| S                 |                                                                               |                                       | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.          |                                    | Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |                                                                                     |
| ver.di            | Groß- und Außen-<br>handel, genossen-<br>schaftlicher<br>Großhandel<br>Hessen | 96.700                                | Lohn<br>Geh.<br>LGr.<br>GehGr. | Arb.<br>Ang.                       | 30.04.15                               | 5,5 %, mind. 140 €/Mon.<br>Ersatz der Staffelung nach Lebensalter                   |
|                   |                                                                               |                                       | AV                             | Ausz.                              | "                                      | 5,5 %<br>prozentuale Anbindung an GehGr. III                                        |
|                   | Baden-<br>Württemberg                                                         | 151.100                               | Lohn<br>Geh.<br>AV             | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.              | 31.03.15                               | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                          |
|                   |                                                                               |                                       | S                              | Arb.<br>Ang.                       |                                        | Überarbeitung des Altersvorsorge-TV                                                 |
|                   | Sachsen                                                                       | 38.900                                | Lohn<br>Geh.<br>AV             | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.              | 31.03.15                               | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>15 €/Mon. Vorweganhebung LGr. 1 - 5, GehGr. I - III   |
|                   |                                                                               |                                       |                                |                                    |                                        |                                                                                     |

## H a n d e l

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                  | pers. Geltungsbereich                                  | kündbar zum:               | Forderungen                                                                                                                                        |
|--------------|---------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|--------------------------------------------------------|----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Genossenschaftlicher Großhandel</b><br>Brandenburg         | 900                         | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 30.04.15<br><br>"<br><br>" | 150 €/Mon.<br>Tarifanpassung an den allg. Großhandel Berlin<br><br>100 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br><br>Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |
| NGG          | <b>Raiffeisen Waren-genossenschaften</b><br>Baden-Württemberg | 2.700                       | Lohn<br>Geh.<br>AV              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.                                  | 30.04.15                   | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                         |
| ver.di       | <b>Einzelhandel</b><br>Schleswig-Holstein                     | 79.600                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV          | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.                              | 30.04.15<br><br>"          | 5,5 %, mind. 130 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>(GehGr. 1, 1. Tätigkeitsj. abweichend kündbar zum 30.04.17)<br><br>5,5 %                           |
|              | Hamburg                                                       | 62.800                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 30.04.15<br><br>"          | 1 €/Std.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>0,50 €/Std. in allen Ausbildungsj.<br><br>Vereinbarung einer Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder           |
|              | Niedersachsen,<br>Bremen                                      | 237.300                     | Lohn<br>Geh.<br>AV              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.                                  | 30.04.15                   | 1 €/Std. (Ausz.: in allen Ausbildungsj.)<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                      |
|              | Nordrhein-Westfalen                                           | 461.200                     | Lohn<br>Geh.<br><br>AV          | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.                              | 30.04.15<br><br>"          | <i>Korrektur zum MB 3/15:</i><br>5,5 %, mind. 140 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>5,5 %                                                         |
|              | Hessen                                                        | 154.100                     | Lohn<br>Geh.<br><br>AV          | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.                              | 31.03.15<br><br>"          | 5,5 %, mind. 140 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>5,5 %                                                                                          |

## Handel

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung       | pers. Geltungsbereich                 | kündbar zum:         | Forderungen                                                                                                                                                                                                                                  |
|--------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------|---------------------------------------|----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Einzelhandel</b><br>Rheinland-Pfalz | 99.700                      | Lohn Geh.<br>AV      | Arb. Ang.<br>Ausz.                    | 30.04.15<br>"        | 1 €/Std.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>70 €/Mon. in allen Ausbildungsj.                                                                                                                                                                            |
|              | Saarland                                              | 30.100                      | Lohn Geh.<br>AV      | Arb. Ang.<br>Ausz.                    | 31.03.15<br>"        | 5,5 %, mind. 130 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>5,5 %                                                                                                                                                                                        |
|              | Baden-Württemberg                                     | 288.000                     | Lohn Geh.<br>AV<br>S | Arb. Ang.<br>Ausz.<br>Arb. Ang. Ausz. | 31.03.15             | 1 €/Std.<br>1.850 €/Mon. Mindesteinkommen<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>1 €/Std. in allen Ausbildungsj.<br>- Vereinbarung einer Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder<br>- Präzisierung/Ergänzung der Bestimmungen zum fachlichen Geltungsbereich |
|              | Bayern                                                | 351.200                     | Lohn Geh.<br>AV<br>S | Arb. Ang.<br>Ausz.<br>Arb. Ang. Ausz. | 30.04.15<br>"        | 5,5 %, mind. 140 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>70 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br>Vereinbarung einer Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder                                                                                                |
|              | Mecklenburg-Vorpommern                                | 37.700                      | Lohn Geh.<br>AV<br>S | Arb. Ang.<br>Ausz.<br>Arb. Ang. Ausz. | 30.06.15<br>31.08.15 | 5,5 %, mind. 127 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>(GehGr. 1, 1. Tätigkeitsj. abweichend kündbar zum 30.06.17)<br>5,5 %<br>Vereinbarung einer Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder                                                            |
|              | Sachsen-Anhalt,<br>Thüringen,<br>Sachsen              | 195.500                     | Lohn Geh.<br>AV      | Arb. Ang.<br>Ausz.                    | 31.05.15<br>31.08.15 | 1 €/Std.<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>80 €/Mon. in allen Ausbildungsj.                                                                                                                                                                            |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                                                        |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|-----------------|--------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Deutsche Post AG                        | 132.000                     | AZ             | AN                    | 31.03.15        | Verkürzung der WAZ von 38,5 auf 36,0 Std. bei vollem Lohnausgleich |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                                                                                                                                                            |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Gebäudereinigerhandwerk                 | 397.700                     | Lohn<br><br>S  | Arb.<br><br>"         | 31.10.15     | West:<br>Erhöhung der LGr. 1 um 0,80 €/Std., 6,4 % übrige LGr.<br>Ost:<br>deutliche Angleichung an das Westniveau<br><br>Regelungen gegen weitere Leistungsverdichtung |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                 |
|--------------|------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Steinkohlenbergbau</b><br>Ibbenbühren, Ruhr | 13.900                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 11.03.15       | 01.01.15<br>31.12.16         | 600 € Pauschale insg. für Januar - April<br>3,6 % ab 01.05.15                                          |
|              |                                                |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | 100 € Pauschale insg. für Januar - April<br>von 580 641 702 763 €<br>auf 605 666 727 788 € ab 01.05.15 |
|              |                                                |                             | SZ             | Arb. Ang.             | "              | 01.01.15<br>k. A.            | dauerhafte Absicherung (zz. 2.156 €)                                                                   |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                                                                              | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Chemische Industrie</b><br>alle West-Bereiche, Ost | 539.900                     | Entg.          | AN                    | 27.03.15       | regional unterschiedlich:<br>01.04./<br>01.05./<br>01.06.15<br>kündbar:<br>31.07./<br>31.08./<br>30.09.16 | nach jew. einem Nullmonat<br>2,8 % für 16 Mon.<br><br>Möglichkeit zur Verschiebung der<br>Tariferhöhung um 2 Mon. bei besonderen<br>wirtschaftlichen Schwierigkeiten<br><br>unveränderte Wiederinkraftsetzung der<br>Bestimmungen über Einstellungsstarife                                                               |
|              |                                                       |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                                                                                                         | 40 € Erhöhung in allen Ausbildungsj.                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|              |                                                       |                             | S              | AN                    | "              | 01.01.16<br>31.12.20                                                                                      | Neufassung des TV Lebens-AZ und<br>Demografie mit u .a. folgenden Änderungen:<br>- Erhöhung des Demografiefonds von<br>338 € auf 550/750 €/J. je AN in 2016/ab<br>2017<br>- Möglichkeit zur Absenkung bis auf 350 €<br>aus wirtschaftlichen Gründen im Rahmen<br>einer freiwilligen BV mit Zustimmung der<br>TV-Parteien |
|              |                                                       |                             | "              | AN                    | "              | k. A.                                                                                                     | - Neufassung des TV Brücke in<br>Beschäftigung<br>- Analyse und Weiterentwicklung der<br>Instrumente aus dem TV Lebens-AZ und<br>Demografie bis zur nächsten Tarifrunde                                                                                                                                                  |
|              |                                                       |                             | "              | AN<br>Ausz.           | "              | kündbar:<br>31.12.18                                                                                      | unveränderte Verlängerung der<br>Schlichtungsregelung                                                                                                                                                                                                                                                                    |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                 |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Feinstblech-<br/>packungs-<br/>industrie</b><br>Hamburg und<br>Niedersachsen | 3.200                       | Entg.<br>S     | AN                    | 18.03.15       | 01.03.15<br>31.05.16         | 150 € Pauschale insg. für März - Juni<br>3,4 % ab 01.07.15<br>AN-Beitrag zur Finanzierung der Altersteilzeit gilt für die TV-Laufzeit als erbracht                                                                                                     |
|              |                                                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | 75 € Pauschale insg. für März - Juni<br>von 972 1.022 1.047 1.097 €<br>auf 1.005 1.057 1.083 1.134 € ab<br>01.07.15                                                                                                                                    |
|              |                                                                                 |                             | S              | AN<br>Ausz.           | "              | 01.03.15<br>31.12.16         | Neufassung des TV über altersvorsorgewirksame Leistungen mit u. a. folgenden Änderungen:<br>- Dynamisierung des AG-Beitrags zur Altersvorsorge (zz. 319,08 bzw. 159,48 € jährlich AN bzw. Ausz.)<br>- Regelung gilt längstens für 10 J.                |
|              |                                                                                 |                             | S              | "                     | "              |                              | - Maßregelungsklausel<br>- bis 30.06.15 Abstimmung eines Verfahrens und Zeitplans zur Bearbeitung der Themen: Ausbau Altersvorsorge, innovative und qualifizierte Ausbildung, bessere Vereinbarung Arbeit und Leben, Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz |
| IGM          | <b>Klempner- und<br/>Installateur-<br/>handwerk</b><br>Niedersachsen            | 25.700                      | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 03.03.15       | 01.03.15<br>31.03.17         | nach einem Nullmonat (März)<br>2,9 % ab 01.04.15<br>2,7 % Stufenerhöhung ab 01.04.16                                                                                                                                                                   |
|              |                                                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach einem Nullmonat (März)<br>von 594 672 737 809 €<br>auf 650 730 780 850 € ab 01.04.15<br>auf 710 790 820 890 € ab 01.04.16                                                                                                                         |
|              |                                                                                 |                             | S              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              | 01.01.16<br>k. A.            | Erstabschluss eines TV zur Altersvorsorge                                                                                                                                                                                                              |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                        |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Textilindustrie Ost                     | 9.800                       | Entg.          | AN                    | 30.03.15       | 01.04.15<br>30.04.17         | nach einem Nullmonat (April)<br>3,0 % ab 01.05.15<br>2,3 % Stufenerhöhung ab 01.08.16                                                         |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 4 Nullmonaten (April - Juli)<br>von 667 718 770 821 €<br>auf 700 750 800 850 € ab 01.08.15<br>auf 720 770 820 870 € ab 01.08.16          |
|              |                                         |                             | U-Geld         | AN                    | "              |                              | Erhöhung von 400 auf 450/500 € ab 2015/16<br><i>Erklärungsfrist: 15.04.15</i>                                                                 |
| IGM          | Parkett- und Bodenlegerhandwerk         | 7.400                       | Entg.          | AN                    | 25.11.14       | 01.04.15<br>30.06.17         | <i>Neuabschluss</i><br>9 EntgGr. von 8,91 - 18,34 €/Std.<br>(Eckentg.: 13,10 €/Std.)<br>2,6 % ab 01.01.16<br>2,6 % Stufenerhöhung ab 01.01.17 |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 510,00 555,00 610,00 €<br>auf 523,26 569,43 625,86 € ab 01.01.16<br>auf 536,86 584,24 642,13 € ab 01.01.17                                |
|              |                                         |                             | AZ             | AN<br>Ausz.           | "              | 01.04.15<br>31.12.18         | MTV mit u. a. folgenden Bestimmungen:<br>40 Std./W. (39/38,5 Std./W. ab 01.01.16/17)                                                          |
|              |                                         |                             | Url.           |                       |                |                              | 26 - 30 AT gestaffelt nach Bj. (Ausz.: 26 AT)                                                                                                 |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                   | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung        | pers. Geltungsbereich            | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                              |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------|----------------------------------|-------------------|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Brauereien</b><br>Nordrhein-Westfalen                                                  | 5.600                       | Entg. AV              | AN Ausz.                         | 05.03.15          | 01.01.15<br>31.12.16          | nach einem Nullmonat (Januar)<br>2,5 % ab 01.02.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.01.16                                                              |
|              | Baden-Württemberg (o. Südbaden)                                                           | 2.300                       | Entg. AV              | AN Ausz.                         | 08.04.15          | 01.02.15<br>31.01.17          | nach einem Nullmonat (Februar)<br>2,5 % ab 01.03.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.02.16                                                             |
| NGG          | <b>Mineralbrunnen, Erfrischungsgetränkeindustrie</b><br>Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland | 5.600                       | Entg. AV              | AN Ausz.                         | 23.03.15          | 01.01.15<br>31.12.16          | 2,7 %<br>2,5 % Stufenerhöhung ab 01.01.16<br>60 € zusätzliche Einmalzahlung in 2015                                                                 |
| NGG          | <b>Molkereien</b><br>Nordrhein-Westfalen                                                  | 3.000                       | Lohn Geh. AV<br><br>S | Arb. Ang. Ausz.<br><br>Ausz.     | 17.03.15<br><br>" | 01.03.15<br>28.02.17<br><br>" | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.03.16<br><br>Verlängerung der Übernahmeregulung für Ausgebildete                                                |
|              | Nord- u. Südbaden, Nord- u. Südwürttemberg, württemberg. Allgäu                           | 3.500                       | Lohn Geh. AV<br><br>S | Arb. Ang. Ausz.<br><br>Arb. Ang. | 09.03.15<br><br>" | 01.01.15<br>29.02.16          | je 40 € (Ausz. 25 €) Pauschale für Januar und Februar<br>2,75 % ab 01.03.15<br><br>Erhöhung des AG-Beitrags zur Altersvorsorge von 670 auf 700 €/J. |
| NGG          | <b>Bäckerhandwerk</b><br>Saarland                                                         | 2.600                       | Lohn Geh.             | Arb. Ang.                        | 25.02.15          | 01.01.15<br>30.06.16          | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>3,0 % ab 01.04.15                                                                                             |
| NGG          | <b>Fleischerhandwerk</b><br>Nordrhein-Westfalen                                           | 24.300                      | Lohn Geh.             | Arb. Ang.                        | 10.04.15          | 01.02.15<br>31.05.16          | nach 2 Nullmonaten (Februar und März)<br>2,5 % ab 01.04.15                                                                                          |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                          | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                     |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Hotel- und Gaststättengewerbe</b><br>Niedersachsen<br>(o. Weser-Ems, ostfries. Nordseeinseln) | 45.400                      | Entg.          | AN                    | 27.03.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach 2 Nullmonaten (März und April)<br>2,0 % Gr. 1 und 2, 2,5 % Gr. 3 - 8<br>(= 2,4 % im Durchschnitt)<br>2,0 % Gr. 1 und 2, 2,75 % Gr. 3 - 8<br>(= 2,6 % im Durchschnitt)<br>Stufenerhöhungen ab 01.05.16 |
|              |                                                                                                  |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 550 650 750 €<br>auf 570 680 790 €<br>auf 590 700 810 € ab 01.05.16                                                                                                                                    |
|              | Baden-Württemberg                                                                                | 85.900                      | Entg.          | AN                    | 18.03.15       | 01.01.15<br>31.03.16         | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>2,2 % ab 01.04.15<br>25 € Vorweganhebung für Fachkräfte-Gr.                                                                                                          |
|              |                                                                                                  |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>von 570 630 700 €<br>auf 600 660 730 € ab 01.04.15                                                                                                                   |
| NGG          | <b>Privathaushalte</b><br>Berlin,<br>Brandenburg                                                 | 2.300                       | Entg.          | AN                    | 11.03.15       | 01.01.15<br>31.12.15         | 2,53 %                                                                                                                                                                                                     |
|              |                                                                                                  |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 600 635 685 €<br>auf 620 655 705 €                                                                                                                                                                     |
|              | Sachsen-Anhalt/<br>Thüringen/<br>Sachsen                                                         | 1.100                       | Entg.          | AN                    | 11.03.15       | 01.01.15<br>31.12.15         | 2,76 %                                                                                                                                                                                                     |
|              |                                                                                                  |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 550 615 635 €<br>auf 570 635 655 €                                                                                                                                                                     |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft                   | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich             | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum   | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------------------------|-----------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|------------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di<br>GEW<br>GdP<br>IG BAU | <b>öffentlicher Dienst</b><br>Länder<br>(o. Hessen) | 844.600                     | Entg.          | AN                    | 28.03.15         | 01.01.15<br>31.12.16         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br>2,1 % ab 01.03.15<br>2,3 %, mind. 75 €/Mon., Stufenerhöhung ab 01.03.16                                                                                                                                                                                                                                                  |
|                                |                                                     |                             | AV             | Ausz.                 | "                | "                            | nach jew. 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br>von 806,82 860,96 910,61 979,51 €<br>auf 836,82 890,96 940,61 1.009,51 €<br>ab 01.03.15<br>auf 866,82 920,96 970,61 1.039,51 €<br>ab 01.03.16<br><i>Pflege:</i><br>von 930,70 996,70 1.103,00 €<br>auf 960,70 1.026,70 1.133,00 €<br>ab 01.03.15<br>auf 990,70 1.056,70 1.163,00 €<br>ab 01.03.16                                               |
|                                |                                                     |                             | Z              | AN<br>Ausz.           | "                | 01.01.15<br>k. A.            | <i>Krankenhäuser:</i><br>20 % Nachtarbeitszuschlag für alle AN<br>(bisher für bestimmte Beschäftigten-Gr.: 1,28 €), für Ausz. mind. 1,28 €                                                                                                                                                                                                                                                      |
|                                |                                                     |                             | SZ             | AN                    | "                | "                            | <i>Ost:</i><br>von 71,5/ 60/ 45/ 30 % eines ME<br>auf 76,2/ 64/ 46/ 31 % in 2015<br>auf 80,9/ 68/ 47/ 32 % in 2016<br>auf 85,6/ 72/ 48 /33 % in 2017<br>auf 90,3/ 76/ 49/ 34 % in 2018<br>auf 95 / 80/ 50/ 35 % in 2019 (= West-Niveau)<br>jew. in EntgGr.1-8/9-11/12-13/14-15                                                                                                                  |
|                                |                                                     |                             | Url.           | AN                    | "                | "                            | <i>für AN in Psychiatrien Baden-Württemberg:</i><br>Gewährung des 2013 vereinbarten Zusatz-UT ohne Deckelung durch den Höchsturl.                                                                                                                                                                                                                                                               |
|                                |                                                     |                             | "              | Ausz.                 | "                | "                            | von 27 auf 28 AT                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                |                                                     |                             | S              | AN                    | "                | "                            | - Erhöhung der AN-Beiträge zur Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder<br><i>West:</i> um 0,2/0,1/0,1 %<br><i>Ost:</i> um 0,75/0,75/0,75 %<br>jew. zum 01.07.15/16/17                                                                                                                                                                                                                      |
|                                |                                                     |                             |                |                       |                  | 01.06.15<br>k. A.            | - Anpassung des Geltungsbereiches des TV-L für AN an Theatern und Bühnen<br>- Vereinbarung zur Fortsetzung der Gespräche zum Ausschluss sachgrundloser Befristungen nach Vorlage des Gutachtens zu der von ver.di und dem Bund in Auftrag gegebenen Untersuchung zur Befristungspraxis im öffentlichen Dienst<br>- Vereinbarung von regelmäßigen Gesprächen zur Fortentwicklung des Tarifrechts |
|                                |                                                     |                             | S              | AN<br>Ausz.           | "                |                              | Maßregelungsklausel                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|                                |                                                     |                             | S              | Ausz.                 | "                | 01.01.15<br>31.12.16         | Verlängerung der Übernahmeregeln für Ausgebildete (s. MB 3/13)<br><br><i>Erklärungsfrist: 30.04.15</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| ver.di                         | <b>Barmer GEK</b>                                   | 17.300                      | EntgGr.        | AN                    | 09./<br>10.03.15 | 01.04.15<br>k. A.            | neue Eingruppierungsordnung mit Besitzstandswahrung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

## Monatsbericht Mai 2015

### Das Wichtigste in Kürze ..... I - III

### Tarifvertragsforderungen ..... 1 - 6

unter anderem:

- Sand-, Kies-, Mörtel und Transportbetonindustrie ..... 2
- Elektrohandwerk ..... 3
- Kfz-Gewerbe ..... 3 - 4
- Süßwarenindustrie ..... 5
- Bäckerhandwerk ..... 5
- Hotel- und Gaststättengewerbe ..... 6

### Tarifabschlüsse ..... 7 - 16

unter anderem:

- Energiewirtschaftliche Unternehmen ..... 7
- Steinkohlenbergbau ..... 7
- Elektrohandwerk ..... 9
- Installateur-, Klempner- und Heizungsbauerhandwerk ..... 9 - 10
- Schlosser- und Schmiedehandwerk ..... 10
- Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk ..... 13
- Privates Verkehrsgewerbe ..... 14
- Deutsche Seehafenbetriebe ..... 14
- Hotel- und Gaststättengewerbe ..... 15
- öffentlicher Dienst ..... 16

Redaktionsschluss: 11. Mai 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)  
[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
ISSN 1861-1826

## Abkürzungsverzeichnis

### Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

### Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

### Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

### Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |         |
|--------------------------------------|---------|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I - III |
|--------------------------------------|---------|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                                                 |       |
|-----------------------------------------------------------------|-------|
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                    | 1     |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                   | 2     |
| Investitionsgütergewerbe.....                                   | 3 - 4 |
| Nahrungs- und Genussmittel .....                                | 5     |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck..... | 6     |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                 |        |
|-----------------------------------------------------------------|--------|
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                    | 7      |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                   | 8      |
| Investitionsgütergewerbe.....                                   | 9 - 10 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                    | 11     |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....                         | 12     |
| Baugewerbe .....                                                | 13     |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                       | 14     |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck..... | 15     |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung .....                 | 16     |

# Das Wichtigste in Kürze

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

In der 1. Verhandlungsrunde am 13. April legten die Arbeitgeber für die Beschäftigten der **Energie- und Versorgungswirtschaft Ost (AVEU)** ein erstes Angebot vor. Es sah nach einem Nullmonat (Mai) eine Erhöhung der Vergütungen um 1,8 % für 24 Monate sowie eine Einmalzahlung von 300 € in 2016 vor. Für nichtschulpflichtige Kinder sollte ein Kita-Zuschuss ab 2016 von 100 €/Monat gezahlt werden. IG BCE und ver.di wiesen dieses Angebot als völlig unzureichend zurück. In der 2. Runde am 20. April einigten sich die Tarifvertragsparteien dann auf folgenden Abschluss: Entgelte und Ausbildungsvergütungen werden ab 1. Mai um 2,5 % mit einer Laufzeit von 22 Monaten bis 28.02.2017 erhöht. Im April 2016 gibt es eine zusätzliche Einmalzahlung von 800 € (Auszubildende 200 €). Nach Abschluss der Tarifrunde wird das Thema Demografie weiter behandelt.

Der Anspruch auf den sogenannten Hausbrand für aktive und ehemalige Bergleute im **Steinkohlenbergbau** ist tarifvertraglich neu geregelt worden. Bis Ende 2018 werden die Lieferungen in Form von Kohle unverändert beibehalten, ab Januar 2019 werden sie in Energiebeihilfen umgewandelt. Anspruchsberechtigte Rentner und Witwen erhalten eine einmalige, individuell berechnete Abfindung im Juni 2015.

## Investitionsgütergewerbe

In seiner Sitzung am 13. und 14. April beschloss der IG Metall-Vorstand die Forderungen für die anstehende Tarifrunde im **Kfz-Gewerbe**. Dabei orientierte er sich an den Beschlüssen der regionalen Tarifkommissionen. Unter anderem umfassen die Forderungen eine Erhöhung der Vergütungen um 5,5 % sowie zum Teil eine überproportionale Anhebung der Ausbildungsvergütungen. Die Laufzeit soll 12 Monate betragen. Regional unterschiedlich erhebt die IG Metall weitere qualitative Forderungen, wie zum Beispiel die Anpassung der Tarifverträge über die Verdienstsicherung für ältere Beschäftigte an die geänderten gesetzlichen Bestimmungen und eine Verlängerung der Übernahmedauer Ausgebildeter. Die Tarifverträge endeten/enden je nach Tarifgebiet zum 30. April bzw. 31. Mai. Der Verhandlungsauftritt erfolgte am 15. April in **Hessen**. Hier und in der Folge auch in **Niedersachsen, Rheinland-Rheinhausen** und **Baden-Württemberg** legten die Arbeitgeber unmittelbar ein **erstes Angebot** vor, das neben einer Laufzeit von 24 Monaten eine mehrstufige Erhöhung je nach Tarifgebiet zwischen 2,9 und 4,6 % vorsah. Die IG Metall lehnte das Angebot jeweils als unzureichend ab. Die Verhandlungen gehen zwischen dem 11. und 28. Mai in die 2. Runde. Für die Beschäftigten in **Bayern** haben die Arbeitgeber ein Angebot für die 2. Verhandlungsrunde am 13. Mai angekündigt. **Weitere Verhandlungstermine** sind für Mai in der **Pfalz** (18.), in **Schleswig-Holstein** und im **Saarland** (beide 21.) sowie in **Hamburg** (29.) vorgesehen. Im Juni folgen dann **Berlin/Brandenburg, Sachsen**, Tarifgebiete des IG Metall-Bezirks **Küste, Rheinland-Rheinhausen** und **Sachsen-Anhalt**.

## Handel

In der 2. Verhandlungsrunde für den **Groß- und Außenhandel Baden-Württemberg** am 30. April unterbreiteten die Arbeitgeber ein erstes Angebot, wonach die Löhne und Gehälter zum 1. April um 2,0 %, im kommenden Jahr ebenfalls zum 1. April um 1,5 % steigen sollen. Das gleiche Angebot wurde auch in der 2. Verhandlungsrunde in **Hamburg** am 8. Mai vorgelegt. Ver.di wies diese Angebote als zu niedrig zurück. Ebenfalls ergebnislos blieben die im Berichtszeitraum stattgefundenen Verhandlungen in den anderen Tarifbereichen. Die nächsten Termine sind der 12. Mai für **Nordrhein-Westfalen** und **Bayern**, der 18. Mai für **Sachsen-Anhalt**, 19. Mai für **Niedersachsen, Rheinland-Rheinhausen** und **Thüringen**, der 21. Mai für **Hessen**, 26. Mai für die **Pfalz**, 27. Mai für **Sachsen**, 29. Mai für **Mecklenburg-**

**Vorpommern**, der 1. und 2. Juni für **Schleswig-Holstein** und **Baden-Württemberg** sowie der 16. Juni für **Hamburg**.

Am 27. April unterbreiteten die Arbeitgeber in der 1. Verhandlungsrunde für den **nordrhein-westfälischen Einzelhandel** ein Angebot. Es sah u. a. nach einem Nullmonat eine Erhöhung der Löhne und Gehälter um 1,5 % ab Juni sowie in 2016 zwei Einmalzahlungen von insgesamt 215 € bei einer Laufzeit von 21 Monaten bis Ende Januar 2016 vor. Das Angebot war an die Bedingung geknüpft, dass ver.di eine Prozessvereinbarung über den weiteren Verlauf der Verhandlungen über eine neue Entgeltstruktur sowie zu Demografiethemen vereinbart. Zur Finanzierung dieser Vorhaben waren die Arbeitgeber bereit, ab 2017 auch für die Folgejahre ein finanzielles Volumen in Höhe der Einmalzahlungen zur Verfügung zu stellen. Eine weitere Bedingung war die Wiederinkraftsetzung des Tarifvertrags über die Bezahlung von Beschäftigten in der Warenverräumung, inkl. einer 1,5-prozentigen Erhöhung. Ver.di honorierte zwar die Vorlage eines Angebots in der 1. Verhandlungsrunde, hat dieses jedoch als unzureichend zurückgewiesen. Am 19. Mai werden die Verhandlungen fortgeführt. Gleichlautende Angebote gab es ebenfalls in den Verhandlungen weiterer Tarifgebiete, u. a. am 28. und 29. April in **Baden-Württemberg** und **Bayern**. Die nächsten Verhandlungstermine stehen zwischen dem 15. und 26. Mai u. a. in **Hessen**, **Hamburg**, **Baden-Württemberg**, **Rheinland-Pfalz** und in **Sachsen-Anhalt/Thüringen/Sachsen** an. In **Bayern** werden die Verhandlungen entweder am 29. Mai oder 8. Juni fortgesetzt. In den Tarifgebieten **Hessen** und **Bayern** hat ver.di zur Unterstützung der Forderungen erste Warnstreiks durchgeführt.

## **Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

In der 10. Verhandlungsrunde am 23. April legte die **Deutsche Bahn AG** ein detailliertes Arbeitgeberangebot zu allen EVG-Forderungen vor, das aber nicht die Beschäftigten des Dienstleistungsbereichs einschloss. Dieser solle später verhandelt werden. Die EVG lehnte dies ab und forderte ein für alle ArbeitnehmerInnen geltendes Angebot. Am 29. April legte die Arbeitgeberseite ein materiales Angebot vor, das eine Entgelterhöhung von insgesamt 4,7 % in 2 Schritten bei einer Laufzeit von 29 Monaten vorsah. Jedoch sollte die Laufzeit für die Funktionsgruppentarifverträge bis 31.12.2016 und für den Dienstleistungsbereich bis 30.04.2017 gelten. Die EVG fordert ein einheitliches Laufzeitende, auch müsse das Angebot materiell nachgebessert werden. Ziel ist ein Abschluss bis zum 01.06.2015. Sollte es keinen unterschrittsreifen Tarifvertrag geben, will die EVG durch nachhaltige Arbeitskampfmaßnahmen den Druck erhöhen. Der nächste Verhandlungstermin ist der 12. Mai. Am 11. Mai tagt die EVG-Tarifkommission und wird das weitere Vorgehen festlegen.

## **Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe**

In der 2. Verhandlungsrunde am 28. April legten die Arbeitgeber ein erstes Angebot für die Beschäftigten im **Versicherungsgewerbe** vor. Es sah nach 6 Nullmonaten (April bis September) eine Erhöhung um 1,6 % ab 1. Oktober, eine Stufenerhöhung um 1,4 % ab 01.10.2016 sowie eine weitere Stufenerhöhung von 1,2 % ab 01.10.2017 mit einer Laufzeit von 36 Monaten bis 31.03.2018 vor. Der ver.di-Verhandlungsführer bezeichnete dieses Angebot als respektlos und nicht akzeptabel, Wertschätzung sähe anders aus. In der 3. Runde am 22. Mai erwartet ver.di ein verhandlungsfähiges Angebot zu der Forderung von u. a. 5,5 % mehr Entgelt, mindestens jedoch 160 €/Monat.

## **Gebietskörperschaften, Sozialversicherung**

Mit 80,3/79,6 % stimmten die ver.di/GEW-Mitglieder für die Annahme der Tarifeinigung für die Beschäftigten des **öffentlichen Dienstes der Länder** (ohne Hessen). Danach stimmte auch die ver.di- Bundestarifkommission für die Annahme, so dass die Tarifvertragsparteien

jetzt in Redaktionsverhandlungen treten und den Abschluss in Tarifverträge umsetzen können.

Am 14./15. April konnte in der 2. Verhandlungsrunde für die Beschäftigten des **öffentlichen Dienstes des Landes Hessen** ein Tarifergebnis erzielt werden. Die Entgelte erhöhen sich nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) um 2,0 % ab 1. März sowie um weitere 2,4 %, mindestens jedoch um 80 €/Monat, ab 01.04.2016 mit einer Laufzeit bis 31.12.2016. Auszubildende erhalten zu den gleichen Zeitpunkten jeweils 30 € mehr in allen Ausbildungsjahren, der Urlaub wird für sie von 27 auf 28 Tage angehoben. Die Anpassung der Beiträge zur Altersversorgung wurde analog der übrigen Länder West (siehe Monatsbericht 4/2015) geregelt und für Ausgebildete die Übernahmeregelerung um zwei Jahre verlängert. Eine Erklärungsfrist wurde bis zum 22. Mai vereinbart. Der Verhandlungsrunde war ein Warnstreik am 13. April mit ca. 5.500 Beteiligten vorangegangen.

Sowohl vor der 4. Verhandlungsrunde am 16. April als auch vor der 5. Runde am 20./21. April für den **Sozial- und Erziehungsdienst** im Bereich des **öffentlichen Dienstes der Kommunen** fanden zahlreiche Warnstreiks mit mehreren Tausend Beschäftigten statt; allein am 20. April gab es fast 24.000 Beteiligte. Ein Ergebnis wurde bei beiden Terminen nicht erzielt. Laut ver.di sehen die Arbeitgeber keinen generellen Handlungsbedarf zur Aufwertung der Tätigkeiten und somit gäbe es kein verhandlungsfähiges Angebot. Ver.di und GEW erklärten die Verhandlungen für gescheitert und leiteten die Urabstimmung ein. 93,44/96,37 % der ver.di-/GEW-Mitglieder sprachen sich darin für unbefristete Streiks aus, die ab dem 8. Mai begannen und unter schrittweiser Einbeziehung weiterer Einrichtungen ab dem 11. Mai dauerhaft fortgesetzt werden

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung          | pers. Geltungsbereich              | kündbar zum:      | Forderungen                                                                                                      |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|--------------------------|------------------------------------|-------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Energie Südwest                         | 3.000                       | Entg.<br><br>AV<br><br>S | AN<br><br>Ausz.<br><br>AN<br>Ausz. | 31.03.15<br><br>" | 5,8 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>75 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br><br>Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung    | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                                                          |
|--------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------|-----------------------|--------------|----------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | <b>Naturstein- und Naturwerkstein-industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen                                         | k. A.                       | Entg.             | AN                    | 31.03.15     | 5,5 %, mind. 150 €/Mon.<br>Laufzeit: 12 Mon.                         |
|              |                                                                                                                |                             | AV                | Ausz.                 | "            | überproportionale Erhöhung                                           |
|              |                                                                                                                |                             | U-Geld<br>S       | AN<br>Ausz.           | 6 M/JE       | von 21,50 auf 25 €/UT für IG BAU-Mitglieder                          |
| IG BAU       | <b>Sand-, Kies-, Mörtel und Transportbeton-industrie</b><br>Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen | k. A.                       | Lohn<br>S         | Arb.                  | 31.07.15     | 5,9 %<br>mind. 175 €/Mon. für IG BAU-Mitglieder<br>Laufzeit: 11 Mon. |
|              | Nordrhein-Westfalen                                                                                            | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>S | Arb.<br>Ang.          | 31.08.15     | 5,5 %<br>mind. 160 €/Mon. für IG BAU-Mitglieder<br>Laufzeit: 11 Mon. |
|              | Ost                                                                                                            | k. A.                       | Lohn<br>Geh.      | Arb.<br>Ang.          | 30.06.15     | Erhöhung des Ecklohns/-gehalts um 200 €/Mon.                         |
|              |                                                                                                                |                             | VermL<br>S        | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "            | von 5 auf 15 €/Mon. für IG BAU-Mitglieder                            |
| IG BAU       | <b>Feuerfest- und Säureschutz-industrie</b><br>alle West-Bereiche (Feuerfest: außer Bayern)                    | k. A.                       | Entg.<br>AV       | AN<br>Ausz.           | 31.05.15     | 4,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                           |
| IG BAU       | <b>Beton- und Fertigteilindustrie</b><br>Nord                                                                  | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>S | Arb.<br>Ang.          | 30.06.15     | 5,9 %<br>mind. 169 €/Mon. für IG BAU-Mitglieder<br>Laufzeit: 11 Mon. |
|              | Nordrhein-Westfalen                                                                                            | k. A.                       | Entg.<br>S        | AN                    | 30.06.15     | 5,5 %<br>mind. 160 €/Mon. für IG BAU-Mitglieder<br>Laufzeit: 12 Mon. |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich  | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung         | pers. Geltungsbereich | kündbar zum:          | Forderungen                                                                    |
|--------------|------------------------------------------|-----------------------------|-------------------------|-----------------------|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Heizungsindustrie<br>Hessen              | k. A.                       | Lohn<br>Geh.            | Arb.<br>Ang.          | 30.04.15              | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                     |
|              |                                          |                             | AV                      | Ausz.                 | "                     | überproportionale Anhebung                                                     |
|              |                                          |                             | AZ<br>S                 | Arb.<br>Ang.          |                       | Konzept zur Altersteilzeit                                                     |
| IGM          | Baden-<br>Württemberg                    | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>AV      | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 30.04.15              | 5,5 %                                                                          |
|              |                                          |                             |                         |                       |                       |                                                                                |
|              |                                          |                             |                         |                       |                       |                                                                                |
| IGM          | Elektrohandwerk<br>Baden-<br>Württemberg | 40.400                      | Lohn<br>Geh.<br>AV      | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 30.04.15              | 5,5 %                                                                          |
|              |                                          |                             |                         |                       |                       |                                                                                |
|              |                                          |                             |                         |                       |                       |                                                                                |
| IGM          | Kfz-Gewerbe<br>Schleswig-Holstein        | 13.500                      | Lohn<br>Geh.            | Arb.<br>Ang.          | 31.05.15              | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                     |
|              |                                          |                             | AV                      | Ausz.                 | 31.07.15              | überproportionale Anhebung                                                     |
|              | Hamburg                                  | 7.800                       | Lohn<br>Geh.<br>AV      | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 31.05.15/<br>31.07.15 | analog Schleswig-Holstein                                                      |
|              |                                          |                             | GehGr.                  | Ang.                  | 31.05.15              | Modifizierung der Bestimmungen                                                 |
|              | Hessen                                   | 26.400                      | Entg.<br>AV             | AN<br>Ausz.           | 30.04.15              | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                     |
|              |                                          |                             | S                       | AN                    | 1 M/ME                | Anpassung des TV über Verdienstsicherung an geänderte gesetzliche Bestimmungen |
|              | Rheinland-<br>Rheinhausen                | 12.000                      | Lohn<br>Geh.<br>AV<br>S | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 30.04.15/<br>1 M/ME   | analog Hessen                                                                  |
|              |                                          |                             |                         |                       |                       |                                                                                |
|              | Pfalz                                    | 9.900                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br>S | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 30.04.15<br>1 M/ME    | analog Hessen                                                                  |
|              |                                          |                             |                         |                       |                       |                                                                                |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                 | pers. Geltungsbereich                              | kündbar<br>zum:                              | Forderungen                                                                                                                                             |
|--------------|-----------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Kfz-Gewerbe</b><br>Saarland | 5.000                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br><br>S    | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br><br>Arb.<br>Ang.          | 30.04.15<br><br><br>1 M/ME                   | analog Hessen<br><br><br>Wiederinkraftsetzung des TV über Verdienstsicherung und Kündigungsschutz sowie Anpassung an geänderte gesetzliche Bestimmungen |
|              | Baden-Württemberg                             | 51.000                      | Lohn<br>Geh.                   | Arb.<br>Ang.                                       | 30.04.15                                     | analog Hessen<br><br>Erhöhung der fixen Vergütungen bei den Verkäufern, mind. um die vereinbarte Lohn-/Gehaltserhöhung                                  |
|              | Bayern                                        | 79.000                      | Entg.                          | AN                                                 | 30.04.15                                     | analog Schleswig-Holstein                                                                                                                               |
|              | Berlin/Brandenburg                            | 24.300                      | Lohn<br>Geh.<br><br>S          | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.                          | 30.04.15<br><br>30.04.15<br>(o. Nachwirkung) | analog Schleswig-Holstein<br><br>Wiederinkraftsetzung des TV zur Übernahme der Ausgebildeten und Verlängerung der Übernahmedauer (bisher 6 Mon.)        |
|              | Mecklenburg-Vorpommern                        | 8.700                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br><br>Url. | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br><br>Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 31.05.15<br><br>30.04.15/<br>31.05.15        | analog Schleswig-Holstein<br><br>von 29 auf 30 AT/J.                                                                                                    |
|              | Thüringen                                     | 13.000                      | Entg.<br>AV                    | AN<br>Ausz.                                        | 30.04.15                                     | analog Hessen                                                                                                                                           |
|              | Sachsen                                       | 25.900                      | Entg.<br>S                     | AN<br>Ausz.                                        | 30.04.15/<br>30.04.15.<br>(o. Nachwirkung)   | analog Berlin/Brandenburg                                                                                                                               |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                    | pers. Geltungsbereich                        | kündbar zum:               | Forderungen                                                                                                                                                                                                               |
|--------------|------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------------|----------------------------------------------|----------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Brauereien</b><br>Thüringen,<br>Sachsen     | 2.200                       | Entg.<br>AV<br><br>S<br><br>S     | AN<br>Ausz.<br><br>"<br><br>Ausz.            | 30.04.15                   | 6,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>- Erhöhung des AG-Beitrags zur Altersvorsorge (zz. 300 €/J)<br>- Aufnahme von Tarifgesprächen zur Demografie<br><br>Übernahme der Ausgebildeten                                         |
| NGG          | <b>Süßwaren-industrie</b><br>Baden-Württemberg | 4.400                       | Entg.                             | AN                                           | 30.06.15                   | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                                                                                                |
|              | Berlin-West                                    | 2.300                       | Entg.<br>S                        | AN<br>Ausz.                                  | 31.05.15                   | analog Baden-Württemberg<br>Übernahme der Ausgebildeten                                                                                                                                                                   |
| NGG          | <b>Ernährungs-wirtschaft</b><br>Sachsen-Anhalt | 3.300                       | Entg.<br><br>AV<br>S<br><br>S     | AN<br><br>Ausz.<br>AN<br><br>Ausz.           | 30.06.15<br><br>"<br><br>" | 6,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>100 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br><br>- tarifliche Regelung vergütungspflichtiger Umkleidezeiten<br>- Aufnahme von Tarifgesprächen zur Demografie<br><br>Übernahme der Ausgebildeten |
|              | Thüringen                                      | 2.300                       | Entg.<br><br>AV<br>Url.<br>S<br>S | AN<br><br>Ausz.<br>AN<br>Ausz.<br>"<br>Ausz. | 31.05.15<br><br>"<br><br>" | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>70 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br>Neuregelung<br><br>tarifliche Regelung vergütungspflichtiger Umkleidezeiten<br>Übernahme der Ausgebildeten                                          |
| NGG          | <b>Bäckerhandwerk</b><br>Nordrhein-Westfalen   | 32.600                      | Entg.                             | AN                                           | 31.05.15                   | 5,5 %<br>Strukturveränderungen<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                                                                       |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                                                                                                                                  |
|--------------|-------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Hotel- und Gaststättengewerbe</b><br>Berlin  | 39.200                      | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.           | 30.06.15        | 6,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                   |
|              | Sachsen                                         | 32.400                      | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.           | 30.04.15        | 100 €/Mon. (Ausz. 70 €/Mon.)<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>Anpassung des Entg.-Gitters/Relationsgefüges an neue<br>Entg.-Untergrenze (8,50 €/Std.) |
|              |                                                 |                             | S              | Ausz.                 |                 | Übernahme von Ausgebildeten                                                                                                                  |
| NGG          | <b>Privathaushalte</b><br>Baden-<br>Württemberg | 6.000                       | Entg.          | AN                    | 31.05.15        | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                   |
|              |                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "               | überproportionale Anhebung                                                                                                                   |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|------------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di           | <b>Energiewirtschaftliche Unternehmen</b><br>Hessen<br>(AVE Hannover) | 6.100                       | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.           | 23.03.15       | 01.04.15<br>31.01.17         | 2,5 %<br>450 € (Ausz. 135 €) zusätzliche Einmalzahlung im Januar 2016                                                                                                                                                                                                                               |
|                  |                                                                       |                             | MTV            | "                     | "              | 31.12.19                     | unveränderte Verlängerung                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|                  |                                                                       |                             | S              | Ausz.                 | "              |                              | Zahl der Ausbildungsplätze analog 2014                                                                                                                                                                                                                                                              |
| IG BCE<br>ver.di | <b>Energie- und Versorgungswirtschaft</b><br>Ost (AVEU)               | 21.000                      | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.           | 20.04.15       | 01.05.15<br>28.02.17         | 2,5 %<br>800 € (Ausz. 200 €) zusätzliche Einmalzahlung im April 2016                                                                                                                                                                                                                                |
|                  |                                                                       |                             | S              | "                     | "              |                              | Weiterbehandlung des Themas Demografie nach Abschluss der Vergütungsrunde                                                                                                                                                                                                                           |
| IG BCE           | <b>Steinkohlenbergbau</b><br>Ibbenbüren, Ruhr                         | 13.900                      | S              | Arb.<br>Ang.          | 29.04.15       |                              | Regelungen zur Deputatkohle/Energiebeihilfe:<br>- unveränderte Weiterführung der Regelungen zum Hausbrand bis 31.12.18<br>- Umwandlung des Hausbrandes in Energiebeihilfen ab 01.01.19 bis zum Renteneintritt<br>- einmalige, individuell berechnete, Abfindung für Rentner und Witwen im Juni 2015 |

# Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                     | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung             | pers. Geltungsbereich          | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|--------------------------------|-------------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU           | <b>Steine-Erden-Industrie</b><br>Baden-Württemberg                                          | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br><br>" | 15.04.15<br><br>" | 01.05.15<br>30.04.16         | 2,5 %<br><br><br>- Verlängerung der Zusatzvereinbarungen zum Einsatz von Leih-AN und zur Übernahme Ausgebildeter<br>- Aufnahme der Verhandlungen zur Modifizierung des RTV in 2015                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| IG BAU           | <b>Beton- und Fertigteilindustrie</b><br>Sachsen/ Thüringen                                 | k. A.                       | AZ<br><br><br>Url.<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.          | 13.01.15          | 01.01.15<br>31.12.19         | Neufassung des MTV mit u. a. folgenden Änderungen:<br><br>- AZ-Konto: Erhöhung der Obergrenze von 120 auf 150 Std.<br>- Verlängerung auf max. 10Std./Tag möglich<br>- Überarbeitung der Freistellungsregelungen<br><br>- Umstellung von Lj. Auf BZ: 27/29/30/31 AT/J. bis 5/ab 5/ab 10/ ab 30 J. BZ<br><br>- Limitierung auf max. 5-malige Verlängerung eines befristeten Arbeitsverhältnisses von bis zu 3 J.<br>- Wiedereinstellung bis spätestens 30.04. bei witterungsbedingten Kündigungen |
| IG BAU<br>IG BCE | <b>Feuerfest-/ Säureschutz-industrie</b><br>alle West-Bereiche<br>(Feuerfest: außer Bayern) | k. A.                       | Entg.                       | AN                             | 07.05.15          | 01.06.15<br>31.05.17         | 2,7 %<br>2,5 % Stufenerhöhung ab 01.09.16                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich  | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|------------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Elektrohandwerk</b>                                                          | 335.500                     | Entg.          | AN<br>(Montagestellen) | 25.03.15       | 01.01.16<br>31.12.19         | TV Mindestentgelt:<br><br><i>West (ohne Berlin-West):</i><br>von 10,10 €/Std. auf<br>10,35/10,65/10,95/11,20 €/Std.<br><i>Ost (inkl. Berlin-West):</i><br>von 9,35 €/Std.<br>auf 9,85/10,40/10,95/11,20 €/Std.<br>jew. ab 01.01.2016/17/18/19<br><br>Beantragung der Allgemeinverbindlicherklärung gem. TVG bzw. AEntG durch die TV-Parteien<br><br><i>Erklärungsfrist: 01.06.15</i>                                                |
|              | Hessen/ Rheinland-Pfalz                                                         | 39.200                      | Entg.          | AN                     | 30.04.15       | 01.05.15<br>31.05.17         | 3,2 %<br>3,0 % Stufenerhöhung ab 01.06.16                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|              |                                                                                 |                             | AV             | Ausz.                  | "              | "                            | von 562 601 678 737 €<br>auf 580 620 700 760 € ab 01.05.15<br>auf 600 640 725 790 € ab 01.06.16                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|              |                                                                                 |                             | S              | AN                     |                |                              | Gesprächsverpflichtung über die Angleichung der Entg. Rheinland-Pfalz an Hessen während der TV-Laufzeit                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|              | <b>Installateur-, Klempner- und Heizungsbauerhandwerk</b><br>Schleswig-Holstein | 9.000                       | Lohn LGr.      | Arb.                   | 31.03.15       | 01.05.15<br>28.02.18         | <i>nach tariflosem Zustand seit 2004:</i><br><br>Ecklohn von 12,30 €/Std.<br>auf 13,11 €/Std.<br>auf 13,91 €/Std. Stufenerhöhung ab 01.05.16<br>auf 14,76 €/Std. Stufenerhöhung ab 01.05.17<br>(= Erhöhung in %: 3,96/3,5/3,5, jew. zzgl.<br>2,5 % aufgrund der Integration der Zeitlohnzulage)<br><br>einheitliche LGr.-Struktur für Installateure/ Klempner und Zentralheizungs-/Lüftungsbauer sowie Zusammenführung der Tabellen |
|              |                                                                                 |                             | Geh. GehGr.    | Ang.                   | "              | "                            | 3,96 %<br>3,5 % Stufenerhöhung ab 01.05.16<br>3,5 % Stufenerhöhung ab 01.05.17                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                                                                 |                             | AV             | Ausz.                  | "              | 01.05.15<br>30.04.16         | von 350 380 450 530 €<br>auf 420 460 520 600 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                                                                 |                             | Ausl.          | Arb.                   | "              | "                            | von 40 auf 44 €/Tag bei Fernmontage                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|              |                                                                                 |                             |                | Arb. Ang. Ausz.        | "              | 01.05.15<br>30.04.19         | MTV mit u. a. folgenden Bestimmungen (für Ausz. zum Teil abweichende Regelungen):                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|              |                                                                                 |                             |                |                        |                |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung            | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Fortsetzung<br><b>Installateur-, Klempner- und Heizungsbauerhandwerk</b><br>Schleswig-Holstein |                             | AZ                        |                       |                |                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 37 Std./W.</li> <li>- im Rahmen einer freiwilligen BV Möglichkeit der AZ-Flexibilisierung zwischen 30 und 45 Std./W. mit Einführung von AZ-Konten mit einer Bandbreite von +/- 140/100 Std. und einem Ausgleichszeitraum von 12 Mon.</li> <li>- Überarbeitung der Freistellungsregelungen</li> </ul> |
|              |                                                                                                |                             | Url.<br>U-Geld<br>SZ<br>Z |                       |                |                              | 30 AT<br>20/30/50 % bei einer BZ bis 2/ab 2/ab 5 J.<br>20/30/50 % bei einer BZ bis 2/ab 2/ab 5 J.                                                                                                                                                                                                                                             |
|              |                                                                                                |                             | S                         |                       |                |                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 20/50 % für MA ab 1./3. Std. (bei AZ-Flexibilisierung ab 46./49. Std./W.)</li> <li>- 10/25 % bei regelmäßiger/unregelmäßiger Nachtarbeit</li> <li>- 50/100/150 % bei Sonn- und Feiertagsarbeit</li> </ul>                                                                                            |
|              |                                                                                                |                             | S                         | Arb. Ang. Ausz.       | "              | "                            | Regelungen zu Arbeiten bei Nah- und Fernmontage<br>Besitzstandsregelungen                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|              |                                                                                                |                             |                           |                       |                |                              | TV zur Altersvorsorge mit u. a. folgenden Bestimmungen:                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|              |                                                                                                |                             |                           |                       |                |                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>- 370 € (Ausz. 185 €) AG-Leistung ab 7. Mon./BZ</li> <li>- bei Inanspruchnahme Ausschluss vermögenswirksamer Leistungen</li> </ul>                                                                                                                                                                     |
|              | <b>Schlosser- und Schmiedehandwerk</b><br>Rheinland-Rheinhausen                                | 8.100                       | Lohn Geh.                 | Arb. Ang.             | 05.05.15       | 01.05.15<br>30.04.16         | 3,4 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|              |                                                                                                |                             | AV                        | Ausz.                 | "              | "                            | von 620 670 710 740 €<br>auf 650 705 750 785 €<br><i>Erklärungsfrist: 18.05.15</i>                                                                                                                                                                                                                                                            |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung          | pers. Geltungsbereich      | Abschlussdatum     | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:   | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------------|----------------------------|--------------------|--------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Kunststoff verarbeitende Industrie</b><br>Lippe                                            | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>AV      | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.      | 13.04.15           | 01.05.15<br>30.04.16           | 1,4 % ab 01.05.15<br>1,3 % Stufenerhöhung ab 01.11.15<br><br>Verpflichtung der TV-Parteien zum Abschluss einer Altersteilzeitregelung bis 31.10.15; bei Nichtabschluss Wegfall der Stufenerhöhung sowie vorzeitiges Laufzeitende der Entg.-Tve zum 31.10.15<br><br><i>Erklärungsfrist: 12.05.15</i> |
| IG BCE       | <b>Hohl- und Kristallglas-erzeugung einschl. Hüttenveredelung und -verarbeitung</b><br>Bayern | 7.000                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br>S | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br>" | 16.04.15<br>"<br>" | 01.04.15<br>31.03.17<br>"<br>" | 4,0 %<br><br>von 650 700 800 900 €<br>auf 710 760 860 960 €<br><br>Empfehlung der TV-Parteien zur unbefristeten Übernahme Ausgebildeter                                                                                                                                                             |
| IGM          | <b>Schreib- und Zeichengeräte-industrie - Bleistift-industrie -</b><br>Bayern                 | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>AV      | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.      | 20.04.15           | 01.05.15<br>30.04.17           | nach einem Nullmonat (Mai)<br>3,1 % ab 01.06.15<br>2,2 % Stufenerhöhung ab 01.05.16                                                                                                                                                                                                                 |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                            | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung                                        | pers. Geltungsbereich                                  | Abschlussdatum             | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                              | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                     |
|--------------|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|----------------------------|-----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Brauereien</b><br>Schleswig-Holstein/<br>Mecklenburg-Vorpommern | 1.100                       | Entg.                                                  | AN                                                     | k. A.                      | 01.12.14<br>30.11.16                                      | nach 3 Nullmonaten (Dezember 2014 - Februar 2015)<br>2,5 % ab 01.03.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.12.15                                                                                                                                                                 |
| NGG          | <b>Molkereien</b><br>Hessen                                        | 1.000                       | Lohn<br>Geh.<br>AV                                     | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.                                  | 30.04.15                   | 01.05.15<br>31.05.16                                      | nach einem Nullmonat (Mai)<br>2,7 % ab 01.06.15                                                                                                                                                                                                                            |
| NGG          | <b>Milchindustrie</b><br>Ost                                       | 5.900                       | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>MTV<br><br>Url.<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 20.04.15<br><br>"<br><br>" | 01.04.15<br>31.03.16<br><br>"<br><br>01.04.15<br>31.12.17 | 2,94 %<br><br>von 517,56 573,64 653,16 751,12 €<br>auf 617,56 673,64 753,16 851,12 €<br><br>Wiederinkraftsetzung mit u. a. folgenden Änderungen:<br><br>von 27 - 30 AT gestaffelt nach Lj.<br>auf 30 AT für alle AN<br><br>Aufnahme tariflicher Regelung zu Umkleidezeiten |
| NGG          | <b>Obst- und Gemüseindustrie</b><br>Baden-Württemberg              | 4.200                       | Entg.<br>AV                                            | AN<br>Ausz.                                            | 27.04.15                   | 01.03.15<br>29.02.17                                      | 110 € (Ausz. 50 €) Pauschale insg. für März und April<br>2,7 % ab 01.05.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.03.16                                                                                                                                                             |
| NGG          | <b>Fleischerhandwerk</b><br>Baden-Württemberg                      | 18.100                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV                                 | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.                              | 13.04.15<br><br>"          | 01.04.15<br>30.06.16<br><br>"                             | nach einem Nullmonat (April)<br>3,0 % ab 01.05.15<br><br>nach einem Nullmonat (April)<br>von 675 780 930 €<br>auf 700 810 1.000 € ab 01.05.15                                                                                                                              |

# Baugewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Nassbaggergewerbe                       | k. A.                       | Lohn           | Arb.                  | 21.04.15       | 01.05.15<br>30.04.16         | nach einem Nullmonat (April)<br>2,63 %                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| IG BAU       | Steinmetz- und Steinbildhanderhandwerk  | 13.200                      | Lohn           | Arb.                  | 11.02.15       | 01.05.15<br>30.04.19         | Erhöhung der Mindestlöhne<br><i>West inkl. Berlin:</i><br>von 11,25 €/Std.<br>auf 11,30/11,35/11,40/11,40 €/Std.<br><i>Ost:</i><br>von 10,66 €/Std.<br>auf 10,90/11,00/11,20/11,40 €/Std.<br>jew. ab 01.05.15/16/17/18<br><br>Verpflichtung der TV-Parteien zur<br>Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit |
|              | Baden-Württemberg                       | 1.600                       | Lohn<br>LGr.   | Arb.                  | 27.03.15       | 01.01.15<br>31.12.17         | nach 4 Nullmonaten (Januar - April)<br>2,0 % auf den Ecklohn ab 01.05.15<br>2,2 % Stufenerhöhung auf den Ecklohn ab<br>01.03.16 = 2,9 % im Durchschnitt<br>3,0 % Stufenerhöhung auf den Ecklohn ab<br>01.01.17 = 3,3 % im Durchschnitt<br>neue LGr.-Struktur mit 7 Gr. (von 11,30 -<br>17,30 €/Std.)        |
|              | Bayern                                  | 2.700                       | Lohn           | Arb.                  | 17.03.15       | 01.01.15<br>31.12.17         | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>2,2 % im Durchschnitt (Ecklohn: 3,1 %) ab 01.04.15<br>1,9 % im Durchschnitt (Ecklohn: 3,0 %) Stufenerhöhung ab 01.07.16<br>Erhöhungen für Steinmetzhelfer ab<br>01.04.15/01.05.16/01.01.17 (jew. 0,4 %)                                                               |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                      | pers. Geltungsbereich                                                    | Abschlussdatum                      | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:           | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Privates Verkehrsgewerbe</b><br>Hamburg<br>(Güterkraftverkehr und Spedition) | 28.200                      | Lohn Geh.<br><br>AV<br><br><br>Url. | Arb. Ang.<br><br>Ausz. (gewerbl.)<br><br>(kaufm.)<br><br>Arb. Ang. Ausz. | 20.04.15<br><br>"<br><br>"<br><br>" | 01.03.15<br>30.04.17<br><br>"<br><br>" | <p><i>vorbehaltlich der Zustimmung der Tariff Kommission:</i></p> <p>nach 2 Nullmonaten (März und April)<br/>2,8 % ab 01.05.15<br/>2,2 % Stufenerhöhung ab 01.06.16</p> <p>nach 2 Nullmonaten (März und April)<br/>von 554,24 628,00 722,83 €<br/>auf 570,00 675,00 775,00 € ab 01.05.15<br/>auf 585,00 700,00 800,00 € ab 01.06.16</p> <p>von 663,82 769,19 874,56 €<br/>auf 700,00 810,00 925,00 € ab 01.05.15<br/>auf 725,00 850,00 975,00 € ab 01.06.16</p> <p>von 24 - 30 AT auf 26 - 30 AT, gestaffelt nach BZ</p> |
| ver.di       | <b>Deutsche Seehafenbetriebe</b><br>West                                        | 19.500                      | Lohn<br><br>LGr. AZ S<br><br>Z      | Arb.<br><br>"<br><br>"                                                   | 30.04.15<br><br>"<br><br>"          | 01.06.15<br>31.05.16<br><br>"          | <p>3,0 %<br/>200 € zusätzliche Einmalzahlung für AN in Vollcontainerbetrieben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinbarung zur Verbesserung der Eingruppierungsbestimmungen</li> <li>- Vereinbarung zur AZ-Verkürzung durch freie Tage, gestaffelt nach BZ</li> <li>- Bildung einer Arbeitsgruppe zur Konkretisierung bis 30.11.2015</li> </ul> <p>300 €/J. Erhöhung der zusätzlichen Zulage für AN in Vollcontainerbetrieben</p>                                                                           |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich    | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|--------------|--------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | Hotel- und Gaststättengewerbe<br>Thüringen | 15.000                      | Entg.          | AN                    | 21.04.15       | 01.01.15<br>31.12.16         | <p>EntgGr. 2 - 4.2:<br/>1,6 - 10,9 % durch Anhebung auf gesetzlichen Mindestlohn</p> <p>EntgGr. 4.1 - 9:<br/>nach 4 Nullmonaten (Januar - April)<br/>3,25 % ab 01.05.15 (ohne Gr. 4.1; 1,6 % Gr. 4.2)<br/>3,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16<br/>(1,5 % Gr. 4.1)</p> <p>nach 4 Nullmonaten (Januar - April)<br/>von 530 630 680 €<br/>auf 550 650 700 € ab 01.05.15<br/>auf 600 700 750 € ab 01.08.15<br/>auf 650 720 770 € ab 01.08.16</p> |
|              |                                            |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum   | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|------------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | öffentlicher Dienst<br>Land Hessen      | 51.300                      | Entg.          | AN                    | 14./<br>15.04.15 | 01.01.15<br>31.12.16         | <p><i>nach Warnstreiks:</i><br/>nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br/>2,0 % ab 01.03.15<br/>2,4 %, mind. 80 €/Mon., Stufenerhöhung ab 01.04.16</p> <p>nach jew. 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br/>von 806,85 861,43 911,51 980,87 €<br/>auf 836,85 891,43 941,51 1.010,97 €<br/>ab 01.03.15<br/>auf 866,85 921,43 971,51 1.040,97 €<br/>ab 01.04.16</p> <p><i>Pflege:</i><br/>von 931,77 998,31 1.105,49 €<br/>auf 961,77 1.028,31 1.135,49 €<br/>ab 01.03.15<br/>auf 991,77 1.058,31 1.165,49 €<br/>ab 01.04.16</p> <p>Anpassung der Beiträge zur Altersversorgung analog übrige Länder West (s. MB 4/15)</p> <p>Verlängerung der Übernahmeregulung für Ausgebildete</p> <p><i>Erklärungsfrist: 22.05.15</i></p> |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "                | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|              |                                         |                             | S              | AN                    | "                |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|              |                                         |                             | S              | Ausz.                 | "                | 01.01.15<br>31.12.16         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

# Aktuelle Publikationen

## **Tarifpolitischer Jahresbericht 2014**

Zwischen Mindestlohn und Tarifeinheit

Düsseldorf, Januar 2015

ca. 55 Seiten, **10 €**

## **Tarifliche Arbeitszeitregelungen zwischen betrieblichen Flexi-Ansprüchen und individuellen Arbeitszeitoptionen**

Eine Analyse ausgewählter Tarifbereiche

Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 79

Düsseldorf, November 2014

58 Seiten, **5 €**

## **WSI-Arbeitszeitkalender 2014**

Daten aus 25 Wirtschaftszweigen

Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 78

Düsseldorf, August 2014

35 Seiten, **5 €**

## **Tarifliche Vergütungsgruppen im Niedriglohnbereich 2013**

- Eine Untersuchung in 41 Wirtschaftszweigen -

Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 77

Düsseldorf, Februar 2014

29 Seiten, **5 €**

WSI-Mitteilungen - Schwerpunktheft – 7/2012

## **Stabilisierung des Flächentarifvertrages – Reform der Allgemeinverbindlicherklärung**

Koordinierung: Reinhard Bispinck und Thorsten Schulten

**Einzelheft 13,30 €**, ab 5 Hefte Staffelpreisrabatte

### **zu bestellen bei:**

WSI-Tarifarchiv in der Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39, 40476 Düsseldorf  
Tel.: 0211/7778-248, Fax: 0211/7778-250  
E-Mail: Marion-Froemming@boeckler.de

**NEU!**

**WSI-Tarifarchiv 2015**

**Statistisches Taschenbuch**

# Tarifpolitik



In rund 130 Tabellen, Übersichten und Schaubildern werden Informationen zu folgenden Schwerpunktthemen aufbereitet:

- Tarifvertragslandschaft
- Lohn und Gehalt
- Arbeitszeit
- Tariffbewegungen und Arbeitskämpfe
- Tarifregelungen in einzelnen Branchen

Die einzelnen Tabellen und Übersichten können im Internet auf der Website des WSI-Tarifarchivs abgerufen werden. Auch ein Download des gesamten Taschenbuchs ist möglich.

## Kostenlose Bestellung

**Setzkasten GmbH,**  
Kreuzbergstraße 56  
40489 Düsseldorf,  
Fax: +49 (0211) 4080090 - 40  
[mail@setzkasten.de](mailto:mail@setzkasten.de)  
Bestell-Nr.: 30381

Hiermit bestelle ich:

... Ex.  
**WSI-Tarifarchiv 2015**  
**Statistisches Taschenbuch**  
**Tarifpolitik**  
Düsseldorf, ca. 160 Seiten, kostenlos

Name: .....

Anschrift: .....

.....

.....

Datum/Unterschrift: .....

## Monatsbericht Juni 2015

### Das Wichtigste in Kürze ..... I - II

### Tarifvertragsforderungen ..... 1 - 3

unter anderem:

- Feinkeramische Industrie ..... 1
- Einzelhandel ..... 2
- Deutsche Post AG ..... 3

### Tarifabschlüsse ..... 4 - 15

unter anderem:

- Kfz-Gewerbe ..... 6 - 7
- Brauereien ..... 9
- Süßwarenindustrie ..... 9
- Obst und Gemüse verarbeitende Industrie ..... 9
- Bäckerhandwerk ..... 10
- Cigarettenindustrie ..... 10
- Deutsche Bahn AG ..... 12
- Reisebürogewerbe ..... 12
- Versicherungsgewerbe ..... 13
- Hotel- und Gaststättengewerbe ..... 14
- Privathaushalte ..... 14
- Abfallwirtschaft ..... 15
- Private Abfallwirtschaft ..... 15

Redaktionsschluss: 10. Juni 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)  
[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
ISSN 1861-1826

# Abkürzungsverzeichnis

## Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

## Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

## Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

## Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |        |
|--------------------------------------|--------|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I - II |
|--------------------------------------|--------|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                           |   |
|-------------------------------------------|---|
| Verbrauchsgütergewerbe .....              | 1 |
| Handel .....                              | 2 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung ..... | 3 |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                  |         |
|------------------------------------------------------------------|---------|
| Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft .....                       | 4       |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                    | 5       |
| Investitionsgütergewerbe .....                                   | 6 - 7   |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                     | 8       |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....                          | 9 - 10  |
| Handel .....                                                     | 11      |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                        | 12      |
| Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe .....                      | 13      |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck ..... | 14 - 15 |

# Das Wichtigste in Kürze

## Investitionsgütergewerbe

Für die Beschäftigten im **Kfz-Gewerbe** in **Bayern** konnten IG Metall und Arbeitgeber nach zahlreichen Warnstreiks in der 2. Verhandlungsrunde am 13. Mai einen Abschluss erzielen. Dieser sieht u. a. nach einem Nullmonat eine Erhöhung der Entgelte um 3,0 % ab 1. Juni sowie eine Stufenerhöhung ab 1. Oktober 2016 von 2,8 % vor. Die Laufzeit beträgt 25 Monate bis Ende Mai 2017. Zwischen dem 20. Mai und dem 9. Juni ist der Abschluss mit regionalen Abweichungen in den Tarifgebieten **Hamburg, Niedersachsen, Hessen und Baden-Württemberg** übernommen worden. In den Tarifgebieten **Schleswig-Holstein, Rheinland-Rheinhausen, Pfalz, Saarland, Berlin/Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen** und **Sachsen** stehen im Zeitraum bis zum 7. Juli die nächsten Verhandlungen an.

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Für die Beschäftigten der **Süßwarenindustrie** in **Nordrhein-Westfalen** konnte am 2. Juni in der 3. Verhandlungsrunde ein neuer Entgelttarifvertrag vereinbart werden. Die Entgelte und Ausbildungsvergütungen steigen linear ab 1. April um 2,7 % gefolgt von einer Stufenerhöhung zum 1. April 2016 in Höhe von 2,4 %. Den Verhandlungen waren mehrere Warnstreiks vorausgegangen.

Für den Tarifbereich **Hessen** konnte am 8. Juni ein Tarifabschluss mit gleichem Volumen erreicht werden.

## Handel

Die im Berichtszeitraum stattgefundenen Verhandlungsrunden für den **Groß- und Außenhandel** blieben ergebnislos. Es gab von Arbeitgeberseite keine wesentlich verbesserten Angebote. Die kommenden Verhandlungsrunden finden zwischen dem 11. Juni und 28. Juli statt.

Die regionalen Verhandlungen im **Einzelhandel** in der Zeit vom 13. Mai bis zum 8. Juni blieben ohne Ergebnis und Veränderung des Arbeitgeberangebotes (siehe MB 05/2015). Zwischen dem 17. Juni und 17. Juli sind für nahezu alle Tarifgebiete weitere Verhandlungstermine vereinbart.

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Am 27. Mai erreichte die EVG den Abschluss für die Beschäftigten der **Deutsche Bahn AG**. Für die Monate August 2014 bis Juni wird insgesamt eine Pauschale von 1.100 € gezahlt. Die Entgelte werden um 3,5 %, mindestens aber um 80 € monatlich ab 1. Juli und um weitere 1,6 %, mindestens um 40 € monatlich ab 1. Mai 2016 erhöht. Die Laufzeit beträgt 26 Monate bis zum 30. September 2016. Der Abschluss umfasst weiterhin unter anderem die Gleichbehandlung der ArbeitnehmerInnen im Dienstleistungsbereich beim Laufzeitende und den Erhöhungsschritten, einen Tarifvertrag für die Lokomotivführer der EVG, die Vereinbarung eines Tarifvertrags "Arbeit 4.0" zur Einführung eines neuen flexibleren Vergütungssystems zum 1. Januar 2016 sowie zur Gestaltung der Veränderungen der Arbeitswelt durch zunehmende Digitalisierung, eine Vereinbarung zur Überarbeitung der Struktur der Arbeitszeitkonten sowie eine Vereinbarung für kollisionsfreie Tarifverträge innerhalb der Deutsche Bahn AG.

Bereits in der 12. Verhandlungsrunde am 21. Mai wurde eine Einigung in allen strukturellen Fragen sowie zur prozentualen Erhöhung und sozialen Komponente erzielt. Auf Arbeitgeberseite bestand jedoch noch interner Abstimmungsbedarf.

## Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

In der 3. Verhandlungsrunde am 22. Mai wurde für die Beschäftigten im **Versicherungsgewerbe** ein Abschluss erzielt. Die Entgelte steigen nach 5 Nullmonaten (April bis August) um 2,4 % ab 1. September und um weitere 2,1 % ab 1. Oktober 2016. Für die unteren Entgeltgruppen A und B gibt es Einmalzahlungen von jeweils 100 € im September 2015 und Oktober 2016 als soziale Komponente. Die Laufzeit des Tarifvertrags beträgt 24 Monate bis 31. März 2017. Der Altersteilzeit-Tarifvertrag wurde bis Ende 2017 verlängert sowie eine Maßregelungsklausel vereinbart, da den Verhandlungen Warnstreiks vorangegangen waren. Darüber hinaus vereinbarten die Tarifvertragsparteien eine Erklärung zur unbefristeten Übernahme der Ausgebildeten.

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Für das **Hotel- und Gaststättengewerbe Schleswig-Holstein** wurde ein neuer Entgelttarifvertrag abgeschlossen, der die Anhebung der unteren Gruppen 1 und 2 bzw. 3 und 4 auf 1.500 bzw. 1.560 € ab 1. April vorsieht. Die Entgeltgruppen 1 bis 3 wurden im Vorfeld schon durch das Inkrafttreten des gesetzlichen Mindestlohns zum 1. Januar erhöht. Für die übrigen Entgeltgruppen gibt es nach 3 Nullmonaten (Januar bis März) eine monatliche Erhöhung um 80 € gefolgt von einer Stufenerhöhung um monatlich 50 € jeweils zum 1. April 2015 und 2016.

Ebenfalls einen Neuabschluss gab es am 2. Juni für **Berlin**. Hier werden die Entgelte jeweils zum 1. Juli 2015 und 2016 um 3,0 % und 3,1 % erhöht.

Im Tarifbereich **Sachsen** wurden die unteren Entgeltgruppen 1 bis 3 zum 1. Januar ebenfalls mit Inkrafttreten des gesetzlichen Mindestlohns um durchschnittlich 8,4 % angehoben. Der am 3. Juni vereinbarte Tarifabschluss führt diese 3 Entgeltgruppen zu einer Gruppe zusammen. Die übrigen Gruppen erhalten eine Erhöhung von 3,0 % zum 1. Mai. Eine Stufenerhöhung um 2,9 % gibt es dann für alle Gruppen zum 1. Mai 2016.

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

An den unbefristeten Streiks für den **Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienstes der Kommunen** beteiligten sich in der ersten Streikwoche vom 11. bis 15. Mai rund 150.000 Beschäftigte. Die erste bundesweite ver.di Streikdelegiertenkonferenz beschloss am 20. Mai die Fortsetzung des unbefristeten Streiks über Pfingsten hinaus, da die Arbeitgeber noch kein verhandlungsfähiges Angebot unterbreitet hatten.

Begleitet von Großdemonstrationen in Hamburg und Frankfurt mit über 30.000 Beteiligten beschloss die Mitgliederversammlung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) am 28. Mai die **Verhandlungen am 2. Juni** wieder aufzunehmen, begleitet von der Unterbreitung eines Angebotes, welches laut ver.di-Angaben jedoch nur die bereits im April gemachten Verbesserungsvorschläge enthielt. Die Streiks wurden - entgegen der Hoffnung der Arbeitgeberseite - fortgesetzt.

Die auf Betreiben von ver.di bereits am 1. Juni begonnene Verhandlungsrunde dauerte bis zum 4. Juni, blieb jedoch ohne Ergebnis. Das Angebot der Arbeitgeber hätte nicht zu der von ver.di und GEW geforderten kräftigen Aufwertung des gesamten Sozial- und Erziehungsbereiches und einer deutlich besseren Bezahlung der Beschäftigten geführt und konnte deshalb von den Gewerkschaften nicht angenommen werden. Zugestimmt wurde allerdings dem von der VKA geforderten Schlichtungsverfahren. Mit Anrufung der Schlichtung gilt ab Sonntag, dem **7. Juni** die Friedenspflicht, der unbefristete Streik ist von diesem Tag an ausgesetzt.

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung              | pers. Geltungsbereich                     | kündbar zum:                                                | Forderungen                                                                                                           |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | Feinkeramische Industrie<br>West        | 18.100                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br>Arb.<br>Ang. | 31.07./<br>31.08.15<br>(regional<br>unterschiedl.)<br><br>„ | reale und spürbare Erhöhung<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Anhebung<br>Einstieg in einen Demografie-TV |

**H a n d e l**

| Gewerk-<br>schaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich       | begüns-<br>tigte<br>Arbeit-<br>nehmer | Tarif-<br>bestim-<br>mung       | pers.<br>Gel-<br>tungs-<br>bereich                     | kündbar<br>zum:          | F o r d e r u n g e n                                                                                                                 |
|-------------------|-----------------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|--------------------------------------------------------|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di            | <b>Einzelhandel</b><br>Berlin,<br>Brandenburg | 151.700                               | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 30.06.15<br><br>31.08.15 | 1 €/Std.<br>Laufzeit: 10 Mon.<br><br>1 €/Std. in allen Ausbildungsj.<br><br>Vereinbarung einer Vorteilsregelung für ver.di-Mitglieder |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|-----------------|----------------------------|
| ver.di       | Deutsche Post AG                        | 132.000                     | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.           | 31.05.15        | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Erwerbsgartenbau<br>Sachsen             | k. A.                       | Entg.          | AN                    | 24.03.15       | 01.05.15<br>30.11.16         | nach 22 Nullmonaten (Juli 2013 - April 2015)<br>12,4 % im Durchschnitt<br>2,0 % im Durchschnitt Stufenerhöhung ab<br>01.01.16<br>(jew. überproportionale Erhöhung einiger<br>EntgGr.) |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 340 400 440 €<br>auf 560 640 670 € ab 01.09.15                                                                                                                                    |
|              |                                         |                             | EntgGr.        | "                     | "              | "                            | Streichung der untersten EntgGr.                                                                                                                                                      |

# Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | <b>Naturstein- und Naturwerksteinindustrie</b><br>Nordrhein-Westfalen | k. A.                       | Entg.           | AN                    | 21.05.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | <p><i>Natursteinindustrie</i><br/>130 € Pauschale insg. für April und Mai<br/>2,5 % ab 01.06.15<br/>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.04.16</p> <p><i>Naturwerksteinindustrie</i><br/>130 € Pauschale insg. für April - September<br/>2,5 % ab 01.10.15<br/>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.04.16</p> <p>von 698 796 871 €<br/>auf 738 836 911 €<br/>auf 768 866 941 € ab 01.04.16</p> |
| IG BAU       | <b>Steine-Erden-Industrie</b><br>Rheinland-Pfalz (AGV Neustadt)       | k. A.                       | Entg.           | AN                    | 27.05.15       | 01.06.15<br>30.06.17         | <p>nach einem Nullmonat (Juni)<br/>2,5 % ab 01.07.15<br/>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.08.16</p> <p>nach einem Nullmonat (Juni)<br/>von 753 840 921 997 €<br/>auf 793 880 961 1.037 € ab 01.07.15<br/>auf 823 910 991 1.067 € ab 01.07.16</p>                                                                                                                                 |
|              |                                                                       |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|              |                                                                       |                             | "               | "                     | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|              |                                                                       |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung   | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                    |
|--------------|------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Heizungsindustrie</b><br>Baden-Württemberg                          | k. A.                       | Lohn Geh.        | Arb. Ang.             | 22.05.15       | 01.05.15<br>31.05.17         | 200 € Pauschale insg. für Mai - Juli<br>3,0 % ab 01.08.15<br>2,6 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                                             |
|              |                                                                        |                             | AV               | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>von 657 709 762 816 €<br>auf 690 745 800 860 € ab 01.07.15<br><br><i>Erklärungsfrist: 18.06.15</i>                                   |
| IGM          | <b>Kfz-Gewerbe</b><br>Hamburg                                          | 7.800                       | Lohn Geh. GehGr. | Arb. Ang.             | 29.05.15       | 01.06.15<br>31.05.17         | nach einem Nullmonat (Juni)<br>3,0 % ab 01.07.15<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.11.16<br>Modifizierung der Eingruppierungsbestimmungen beim Wechsel von GehGr. II nach III |
|              |                                                                        |                             | AV               | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.07.17         | von 615 700 760 800 €<br>auf 640 720 780 820 €<br>auf 665 740 800 840 € ab 01.08.16<br><br><i>Erklärungsfrist: 10.06.15</i>                                               |
|              | Niedersachsen                                                          | 32.600                      |                  |                       |                |                              |                                                                                                                                                                           |
|              | Unternehmensverband des Kfz-Gewerbes Niedersachsen und Bremen e. V.    | k. A.                       | Entg. AV         | AN Ausz.              | 26.05.15       | 01.05.15<br>31.05.17         | 30 € Pauschale für Mai<br>2,9 % ab 01.06.15<br>2,9 % Stufenerhöhung ab 01.11.16                                                                                           |
|              |                                                                        |                             | S                | AN Ausz.              | "              |                              | - Einstieg in Gespräche über einen TV zur Qualifizierung bis 31.03.16<br>- Maßregelungsklausel<br><br><i>Erklärungsfrist: 26.06.15</i>                                    |
|              | Tarifgemeinschaft der Innungen Niedersachsen-Mitte und Osnabrück e. V. | k. A.                       | Entg.            | AN                    | 28.05.15       | 01.05.15<br>31.05.17         | nach einem Nullmonat (Mai)<br>3,0 % ab 01.06.15<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.10.16                                                                                       |
|              |                                                                        |                             | AV               | Ausz.                 | "              | "                            | nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli)<br>von 582 649 742 787 €<br>auf 607 674 767 812 € ab 01.08.15<br>auf 629 696 789 834 € ab 01.08.16                                        |
|              |                                                                        |                             | S                | AN                    | "              |                              | Einstieg in Gespräche über eine Ergänzung der Bestimmungen zur Qualifizierung bis 30.09.16<br><br><i>Erklärungsfrist: 12.06.15</i>                                        |
|              | Hessen                                                                 | 26.400                      | Entg. AV         | AN Ausz.              | 09.06.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach einem Nullmonat (Mai)<br>2,9 % ab 01.06.15<br>2,9 % Stufenerhöhung ab 01.10.16                                                                                       |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich     | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                  |
|--------------|---------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Kfz-Gewerbe</b><br>Hessen |                             | S              | AN                    | "              |                              | Verhandlungsverpflichtung zur Anpassung des TV Verdienstsicherung an geänderte gesetzliche Bestimmungen bis Ende 2015<br><br><i>Erklärungsfrist: 22.06.15</i>                                                                           |
|              | Baden-Württemberg                           | 51.000                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 20.05.15       | 01.05.15<br>31.05.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach einem Nullmonat (Mai)<br>3,0 % ab 01.06.15<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.10.16                                                                                                                         |
|              |                                             |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach einem Nullmonat (Mai)<br>von 731 785 878 929 €<br>auf 753 809 904 957 € ab 01.06.15<br>auf 774 832 929 984 € ab 01.10.16                                                                                                           |
|              |                                             |                             | S              | Ang.                  | "              |                              | Analyse und Überprüfung der Wirkung der Bestimmungen zur Verkäufervergütung (u. a. Struktur, Fixum, Provision), Einsetzen einer Arbeitsgruppe bis Ende September 2015, erste Ergebnisse bzw. Änderungsvorschläge bis Ende Dezember 2015 |
|              |                                             |                             | "              | Arb. Ang. Ausz.       | "              |                              | Maßregelungsklausel                                                                                                                                                                                                                     |
|              | Bayern                                      | 79.000                      | Entg.          | AN                    | 13.05.15       | 01.05.15<br>31.05.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach einem Nullmonat (Mai)<br>3,0 % ab 01.06.15<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.10.16                                                                                                                         |
|              |                                             |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.05.17         | von 725 750 801 858 €<br>auf 746 771 824 883 €<br>auf 766 792 846 907 € ab 01.09.16                                                                                                                                                     |
|              |                                             |                             | S              | AN                    | "              |                              | Einsatz einer technischen Kommission zur Bearbeitung der Bestimmungen für Verkäufer (insb. Fixum, Durchschnittsberechnung, Eingruppierungsbeispiele) während der TV-Laufzeit                                                            |
|              |                                             |                             | "              | AN Ausz.              | "              |                              | Maßregelungsklausel<br><br><i>Erklärungsfrist: 4 W.</i>                                                                                                                                                                                 |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                              | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                               | pers. Geltungsbereich                         | Abschlussdatum                      | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                                                                                       | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------------------|-----------------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Schmuck-, Edelmetall- und Uhrenindustrie</b><br>Baden-Württemberg | 4.900                       | Entg. AV<br><br>AZ S<br><br>Qual. S<br><br>S | AN Ausz.<br><br>AN<br><br><br><br>            | 22.04.15<br><br>"<br><br>"<br><br>" | 01.04.15<br>30.06.16<br><br>01.07.15<br>31.12.21<br><br>01.04.15<br>kündbar:<br>1 M/ME<br><br>01.04.15<br>30.06.16 | 150 € (Ausz. 55 €) Pauschale insg. für April - Juni<br>3,4 % ab 01.07.15<br><br>Fortschreibung des TV zum flexiblen Übergang in die Rente mit u. a. der Anpassung von Bruttoaufstockung und Zugangsvoraussetzungen (analog Metall- und Elektroindustrie, s. MB 3/15)<br><br>Abschluss TV Förderjahr mit Fördermaßnahmen für Jugendliche ohne Ausbildungs- bzw. Beschäftigungsverhältnis<br><br>Regelungen für dual Studierende |
| IGM          | <b>Tischlerhandwerk</b><br>Saarland                                  | 1.500                       | Entg. AV<br><br>AV                           | AN<br><br>Ausz.                               | 20.05.15<br><br>"                   | 01.06.15<br>31.05.17<br><br>01.08.15<br>31.07.17                                                                   | 2,6 %<br>2,1 % Stufenerhöhung ab 01.07.16<br><br>von 465 625 740 €<br>auf 475 640 760 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| IG BCE       | <b>Fotomaterial verarbeitende Betriebe</b>                           | 2.600                       | Lohn Geh.<br><br>AV<br><br>U-Geld            | Arb. Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb. Ang. Ausz. | 08.06.15<br><br>"<br><br>"          | 01.06.15<br>31.05.17<br><br>"<br><br>"                                                                             | 2,6 %<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.06.16<br>90 € zusätzliche Einmalzahlung im August 2015<br><br>von 650 700 750 800 €<br>auf 690 740 790 840 €<br>auf 720 770 820 870 € ab 01.06.16<br><br>von 20,45 auf 20,95 €/UT ab 2016                                                                                                                                                                                                  |
| IG BCE       | <b>Hohlglas-Erzeugungs-Industrie</b><br>Landesgruppe Rhein-Weser     | 3.500                       | Entg. AV<br><br>AV                           | AN<br><br>Ausz.                               | 09.06.15<br><br>"                   | 01.06.15<br>31.05.17<br><br>"                                                                                      | 525 € Pauschale insg. für Juni - Dezember<br>2,6 % ab 01.01.16<br>1,6 % Stufenerhöhung ab 01.01.17<br><br>175 € Pauschale insg. für Juni - Dezember<br>von 750 800 875 950 €<br>auf 775 825 900 975 € ab 01.01.16<br>auf 780 830 905 980 € ab 01.01.17                                                                                                                                                                         |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung     | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                    |
|--------------|------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Brauereien</b><br>Hessen, Ost-hessen, Rhein-land-Pfalz (o. Pfalz)   | 2.900                       | Entg. AV           | AN Ausz.              | 18.05.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach einem Nullmonat (Mai)<br>2,5 % ab 01.06.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.05.16 (Ortsklasse II und III) sowie Osthessen: ab 01.06.16) |
|              | Thüringen, Sachsen                                                     | 2.200                       | Entg.              | AN                    | k. A.          | 01.05.15<br>30.04.17         | 2,5 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.05.16                                                                                                 |
| NGG          | <b>Süßwaren-industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen                       | 15.000                      | Entg. AV<br>S      | AN Ausz.<br>"         | 02.06.15<br>"  | 01.04.15<br>31.03.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.04.16<br><br>Maßregelungsklausel                                          |
|              | Hessen                                                                 | 6.100                       | Entg. AV           | AN Ausz.              | 08.06.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.05.16                                                                                                 |
| NGG          | <b>Obst- und Gemüse verarbeitende Industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen | 5.200                       | Entg. AV           | AN Ausz.              | 08.05.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.04.16                                                                                                 |
|              | Hessen/Rhein-land-Pfalz/Saarland                                       | 1.800                       | Entg. AV           | AN Ausz.              | 22.05.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | 125 € (Ausz. 50 €) Pauschale für Mai<br>2,7 % ab 01.06.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.05.16                                             |
| NGG          | <b>Futtermittel-industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen                   | 2.300                       | Lohn Geh. AV       | Arb. Ang. Ausz.       | 08.05.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.05.16<br>110 € (Ausz. 55 €) zusätzliche Einmalzahlung im Juli 2016                                    |
|              | Bayern                                                                 | 1.600                       | Lohn Geh.<br><br>S | Arb. Ang.<br><br>"    | k. A.<br><br>" | 01.06.15<br>30.04.17         | nach einem Nullmonat (Mai)<br>2,6 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.06.16<br><br>von 660 auf 760 €/J. AG-Beitrag zur Altersvorsorge         |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich            | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung              | pers. Geltungsbereich          | Abschlussdatum             | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                    |
|--------------|----------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|--------------------------------|----------------------------|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Stärke- und Kartoffelverarbeitung</b><br>Bayern | 1.400                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br><br>" | 22.05.15<br><br>"<br><br>" | 01.06.15<br>31.05.17<br><br>" | 2,6 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.06.16<br><br>von 700 € auf 800 €/J. AG-Beitrag zur Altersvorsorge                                                                                                                     |
| NGG          | <b>Bäckerhandwerk</b><br>Hessen                    | 12.600                      | Lohn<br>Geh.                | Arb.<br>Ang.                   | 21.05.15                   | 01.07.15<br>31.05.17          | nach einem Nullmonat (Juni)<br>2,5 %<br>2,2 % Stufenerhöhung ab 01.09.16                                                                                                                                                  |
|              | Rheinhausen/<br>Pfalz                              | 10.200                      | Lohn<br>Geh.                | Arb.<br>Ang.                   | 27.05.15                   | 01.06.15<br>31.05.16          | nach 3 Nullmonaten (März - Mai)<br>2,5 %                                                                                                                                                                                  |
| NGG          | <b>Cigarettenindustrie</b>                         | 7.700                       | Entg.<br>AV<br><br>S        | AN<br>Ausz.<br><br>Ausz.       | 13.05.15<br><br>"          | 01.01.14<br>29.02.16<br><br>" | nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br>2,3 % ab 01.03.15<br>je 156 € zusätzliche Einmalzahlung für NGG-Mitglieder zahlbar Juli 2015 und Juni 2016<br><br>Weiterführung der Regelungen zur Übernahme von Ausgebildeten |

## Handel

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                              | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung     | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                              |
|--------------|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Raiffeisen<br/>Warengenossenschaften</b><br>Baden-<br>Württemberg | 2.700                       | Lohn<br>Geh.<br>AV | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 18.05.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach einem Nullmonat (Mai)<br>2,5 % ab 01.06.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16 |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                                              | pers. Geltungsbereich              | Abschlussdatum              | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------------------------------------------------|------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| EVG          | <b>Deutsche Bahn AG</b>                                                       | 134.000                     | Entg.<br><br><br>Entg. EntgGr. S<br><br>AV<br><br>AZ S<br>S | AN<br><br><br>Ausz.<br><br>AN<br>" | 27.05.15<br><br>"<br>"<br>" | 01.08.14<br>30.09.16<br><br>"<br><br>"<br>" | <p>1.100 € Pauschale insg. für August 2014 - Juni 2015 (750 € bereits als Abschlag gezahlt)<br/>3,5 % mind. 80 € mtl. ab 01.07.15<br/>1,6 % mind. 40 € mtl. Stufenerhöhung ab 01.05.16</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- TV für EVG-Lokomotivführer</li> <li>- Aufwertung der Tätigkeit der Lokrangierführer</li> <li>- Tarifierung des Berufes Transportlogistiker</li> <li>- Gleichbehandlung der AN im Dienstleistungsbereich bei Laufzeitende und Erhöhungsschritten</li> </ul> <p>506 € Pauschale insg. für August 2014 - Juni 2015 (345 € bereits als Abschlag gezahlt)<br/>3,5 % ab 01.07.15<br/>1,6 % Stufenerhöhung ab 01.05.16</p> <p>Vereinbarung zur Überarbeitung der Struktur der AZ-Konten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinbarung eines TV Arbeit 4.0 u. a. zur Einführung eines neuen flexibleren Vergütungssystems zum 01.01.16 sowie zur Gestaltung der Veränderung der Arbeit durch zunehmende Digitalisierung</li> <li>- Vereinbarung für kollisionsfreie Tve innerhalb der DB AG</li> </ul> |
| ver.di       | <b>Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB), Berliner Flughafen GmbH (BFG)</b> | 1.400                       | Entg.<br><br>AV<br><br>U-Geld<br>S                          | AN<br><br>Ausz.<br><br>AN Ausz.    | 12.02.15<br><br>"<br>"<br>" | 01.01.15<br>29.02.16<br><br>"<br>"          | <p>nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br/>2,8 % ab 01.03.15</p> <p>nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br/>von 784,41 839,14 889,44 959,19<br/>auf 806,37 862,64 914,34 986,05 €<br/>ab 01.03.15</p> <p>von 500 auf 700 € (Ausz. von 360 auf 400 €)</p> <p>Regelungen für Studenten an Berufsakademien</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| ver.di       | <b>Reisebüro-gewerbe</b>                                                      | 77.500                      | Entg.<br><br>AV                                             | AN<br><br>Ausz.                    | <br><br>"                   | 01.05.15<br>31.10.15<br>"                   | <p>nach 55 Nullmonaten (Oktober 2010 - April 2015)<br/><i>Veranstalterbereich:</i> 7,85 % ab 01.05.15<br/><i>Vertriebsbereich:</i> 4,0 % ab 01.05.15, bei Verständigung der TV-Parteien über die Ausgestaltung bis 31.10.15 weitere 2,0 % als variable Vergütung</p> <p>nach 55 Nullmonaten (Oktober 2010 - April 2015)<br/>von 567 678 822 € (West)<br/>von 535 635 766 € (Ost)<br/>auf 642 753 897 € ab 01.05.15</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

## Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Versicherungsgewerbe                    | 173.000                     | Entg.           | AN                    | 22.05.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | <p><i>nach Warnstreiks:</i><br/>nach 5 Nullmonaten (April - August)<br/>2,4 % ab 01.09.15<br/>2,1 % Stufenerhöhung ab 01.10.16<br/>je 100 € zusätzliche Einmalzahlung für die unteren EntgGr. A + B im September 2015 und Oktober 2016</p> <p>nach 5 Nullmonaten (April - August)<br/>von 878 953 1.037<br/>auf 903 978 1.062 ab 01.09.15<br/>auf 928 1.003 1.087 ab 01.10.16</p> <p>Verlängerung des Altersteilzeit-TV bis 31.12.17</p> <p>Erklärung der TV-Parteien zur unbefristeten Übernahme Ausgebildeter</p> <p>Maßregelungsklausel</p> |
|              |                                         |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|              |                                         |                             | AZ<br>S         | AN                    | "              |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|              |                                         |                             | S               | Ausz.                 | "              |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|              |                                         |                             | S               | AN<br>Ausz.           | "              |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                    | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:      | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------|------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Hotel- und Gaststättengewerbe</b><br>Schleswig-Holstein | 24.600                      | Entg.          | AN                    | k. A.          | 01.01.15<br>31.03.17              | <u>Gr. 1 - 3:</u><br>Anhebung auf gesetzl. Mindestlohn<br>(= 1.436,50 €/M., im Durchschnitt 4,7 %)<br><u>Gr. 1 und 2:</u><br>Anhebung auf 1.500 €/M. ab 01.04.15<br>(= 4,4 %)<br><u>Gr. 3 und 4:</u><br>Anhebung auf 1.560 €/M. ab 01.04.15<br>(= 7,9 % im Durchschnitt)<br><u>Gr. 5 - 10:</u><br>nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>80 €/M. Erhöhung ab 01.04.15<br>(= 4,2 % im Durchschnitt)<br>50 €/M. Stufenerhöhung ab 01.04.16<br>(= 2,5 % im Durchschnitt) |
|              |                                                            |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                                 | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>von 480 550 650 €<br>auf 550 600 700 € ab 01.04.15                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|              | Berlin                                                     | 39.200                      | Entg.          | AN                    | 02.06.15       | 01.07.15<br>30.06.17              | 3,0 %<br>3,1 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|              |                                                            |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>30.06.17              | von 600 700 800 €<br>auf 650 750 850 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|              | Sachsen                                                    | 32.400                      | Entg.          | AN                    | 03.06.15       | 01.01.15/<br>01.05.15<br>31.03.17 | - 8,4 % Erhöhung im Durchschnitt der<br>Gr. 1 - 3 durch Anhebung auf gesetzl.<br>Mindestlohn ab 01.01.15;<br>- Überführung Gr. 1 und 2 in Gr. 3 ab<br>01.05.15<br>- 3,0 % Erhöhung Gr. 4 - 9 ab 01.05.15<br>- 2,9 % Stufenerhöhung alle Gr.<br>ab 01.05.16                                                                                                                                                                                                           |
|              |                                                            |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.03.17              | von 520 600 680 €<br>auf 590 670 750 €<br>auf 670 750 830 € ab 01.08.16                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| NGG          | <b>Privathaushalte</b><br>Nordrhein-Westfalen              | 9.700                       | Entg.          | AN                    | 18.05.15       | 01.07.15<br>30.06.16              | 2,9 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|              |                                                            |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                                 | von 600 655 720 €<br>auf 640 695 760 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|              | Baden-Württemberg                                          | 6.000                       | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.           | 29.05.15       | 01.06.15<br>31.05.16              | 2,55 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                               |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Abfallwirtschaft</b>                 | 175.000                     | Lohn           | Arb.                  |                | 01.07.15<br>31.03.17         | Mindestlohn von 8,86 auf 8,94/9,10 €/Std. ab 01.07.15/01.01.16                                       |
| ver.di       | <b>Private Abfallwirtschaft</b>         | 70.000                      | Entg.          | AN                    | 06.05.15       | 01.01.15<br>31.12.16         | 50 € Pauschale insg. für Januar - März<br>3,0 % ab 01.04.15<br>1,8 % Stufenerhöhung ab 01.01.16      |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | 50 € Pauschale insg. für Januar - März<br>von 610 660 730 800 €<br>auf 671 726 803 880 € ab 01.04.15 |
| GEW          | <b>Berlitz Deutschland GmbH</b>         | k. A.                       | Geh.           | Ang.                  | 13.01.15       | 01.01.15<br>31.12.15         | 2,0 %                                                                                                |

## Monatsbericht Juli 2015

### Das Wichtigste in Kürze ..... I - II

### Tarifvertragsforderungen ..... 1 - 2

unter anderem:

- Zementindustrie ..... 1
- Bäckerhandwerk ..... 2

### Tarifabschlüsse ..... 3 - 17

unter anderem:

- Papier erzeugende Industrie ..... 4
- Metallhandwerk ..... 5
- Elektrohandwerk ..... 5 - 6
- Kfz-Gewerbe ..... 6 - 8
- Feinkeramische Industrie ..... 9
- Nahrungsmittelindustrie ..... 10
- Bäckerhandwerk ..... 10
- Dachdeckerhandwerk ..... 11
- Groß- und Außenhandel ..... 12 - 13
- Einzelhandel ..... 14
- Deutsche Post AG ..... 15
- Privates Verkehrsgewerbe ..... 15
- Textilreinigungsgewerbe ..... 16
- DAK-Gesundheit ..... 17

Redaktionsschluss: 10. Juli 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
**[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)**

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
ISSN 1861-1826

## Abkürzungsverzeichnis

### Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

### Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

### Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

### Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |        |
|--------------------------------------|--------|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I - II |
|--------------------------------------|--------|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                               |   |
|-----------------------------------------------|---|
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe ..... | 1 |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....       | 2 |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                 |         |
|-----------------------------------------------------------------|---------|
| Energie- und Wasserversorgung .....                             | 3       |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                   | 4       |
| Investitionsgütergewerbe .....                                  | 5 - 8   |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                    | 9       |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....                         | 10      |
| Baugewerbe .....                                                | 11      |
| Handel .....                                                    | 12 - 14 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                       | 15      |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck..... | 16      |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung .....                 | 17      |

# Das Wichtigste in Kürze

## Investitionsgütergewerbe

Nach den vorangegangenen Abschlüssen in verschiedenen Tarifgebieten des **Kfz-Gewerbes** konnten IG Metall und Arbeitgeber sich am 15. Juni ebenfalls für die Beschäftigten in **Thüringen** auf einen Abschluss verständigen. Dieser sieht nach 2 Nullmonaten Vergütungserhöhungen um 3,0 % ab 1. Juli sowie weiteren 2,8 % ab 1. Oktober 2016 vor. Der Tarifvertrag hat eine Laufzeit von 24 Monaten bis zum 30. April 2017.

## Handel

In der 4. Verhandlungsrunde für den **Groß- und Außenhandel Baden-Württemberg** konnte am 23. Juni ein Abschluss erzielt werden. Die Einkommen werden nach 2 Nullmonaten (April und Mai) rückwirkend zum 1. Juni um 2,7 % erhöht. Zum 1. April 2016 folgt eine Stufenerhöhung um 2,0 % und Ende April 2016 gibt es eine zusätzliche Einmalzahlung in Höhe von 90 €. Der Tarifvertrag hat eine Laufzeit von 24 Monaten und endet zum 31. März 2017.

Dieser Pilotabschluss wurde in den folgenden Verhandlungen für **Nordrhein-Westfalen** (25. Juni), **Rheinland-Rheinessen** (25. Juni), **Hessen** (2. Juli), **Hamburg** (2. Juli), **Berlin** (6. Juli), **Brandenburg** (6. Juli), **Sachsen** (7. Juli), **Thüringen** (8. Juli), **Mecklenburg-Vorpommern** (9. Juli) und **Schleswig-Holstein** (10. Juli) übernommen.

Nachdem sämtliche regional geführten Verhandlungen im **Einzelhandel** in der 2. Junihälfte ohne Ergebnis blieben, legten die Arbeitgeber in der 4. Verhandlungsrunde in **Nordrhein-Westfalen** am 1. Juli ein verändertes Angebot vor. Danach sollten die Vergütungen im Anschluss an 3 Nullmonate um 2,0 % ab 1. August sowie um weitere 1,8 % ein Jahr später erhöht werden, bei einer Laufzeit von 24 Monaten bis 30. April 2017. Außerdem waren zusätzliche Einmalzahlungen von 12,50 €/Monat für Februar bis Dezember 2016 und 150 €/Jahr ab 2017 vorgesehen. Eine Allgemeinverbindlicherklärung der Tarifverträge, wie von ver.di gefordert, wurde abgelehnt. Die ver.di-Tarifkommission hat das Angebot als unzureichend zurückgewiesen. Die 5. Verhandlung ist für den 20. August vorgesehen. Am 9. Juli gelang dann in **Baden-Württemberg**, ebenfalls in der 4. Verhandlungsrunde, der 1. Abschluss in der diesjährigen Tarifrunde. Nach 3 Nullmonaten (April bis Juni) erhalten die Beschäftigten eine Erhöhung der Vergütungen in zwei Stufen um 2,5 % ab 1. Juli diesen sowie weiteren 2,0 % ab 1. April kommenden Jahres. Die Laufzeit beträgt 24 Monate. Damit sind die Tarifverträge erstmals zum Ende März 2017 kündbar. Auf eine Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit konnten sich die Tarifparteien nicht verständigen. Das Verhandlungsergebnis steht noch unter dem Vorbehalt einer Erklärungsfrist, die am 22. Juli endet. Ein in den wesentlichen Punkten gleichlautendes Ergebnis konnten ver.di und Arbeitgeber am 10. Juli für das Tarifgebiet **Hessen** erzielen. Bis Ende Juli sind in nahezu allen verbleibenden regionalen Tarifgebieten weitere Verhandlungen angesetzt.

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

In der 1. Verhandlungsrunde für die Beschäftigten im **Gebäudereinigerhandwerk** am 16. Juli legte die Arbeitgeberseite kein Angebot vor und lehnte Verhandlungen über einen Tarifvertrag gegen Leistungsverdichtung ab. Begleitet wurden die Gespräche von einer Demonstration, mit der mehrere hundert Gebäudereiniger ihren Forderungen Nachdruck verliehen. Nächster Verhandlungstermin ist der 14. Juli 2015.

## **Gebietskörperschaften, Sozialversicherung**

Am 10. Juni traf sich die Schlichtungskommission für den **Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienstes der Kommunen** zu einem 1. Treffen. Ver.di benannte zum Vorsitzenden Herbert Schmalstieg, die Arbeitgeber Georg Milbradt, der in dieser Runde stimmberechtigt ist.

Der DGB rief am gleichen Tag zu Kundgebungen in mehreren Städten auf, an denen sich mehr als 26.000 Beschäftigte, Eltern, Kinder, Angehörige und KollegInnen aus anderen Branchen zur Unterstützung beteiligten. Am 23. Juni wurde eine Einigungsempfehlung vorgelegt, die Einkommenserhöhungen zwischen 2,0 und 4,5 % vorsieht. Die 3. bundesweite ver.di-Streikdelegiertenkonferenz beriet am 24. Juni über diese Empfehlung und sprach sich dafür aus, nach erneuten Verhandlungen die Beschäftigten in einer Mitgliederbefragung über die Annahme entscheiden zu lassen. Hauptkritik war, dass die Empfehlung keine wirkliche Aufwertung der Tätigkeiten vorsah und insbesondere im Bereich der Sozialarbeit und -pädagogik völlig unzureichend sei.

Am gleichen Tag wurden die Verhandlungen dann bis zum 25. Juni fortgesetzt, in denen die Gewerkschaften noch Verbesserungen gegenüber der Empfehlung erreichen wollten. Da die Arbeitgeber nicht bereit waren, über das Ergebnis der Schlichtung hinaus zu gehen, vertagten ver.di und GEW die Verhandlungen bis zum Abschluss der Mitgliederbefragung. Die ver.di-Bundestarifkommission beschloss am 26. Juni deren Durchführung. In den darauf folgenden 5 Wochen wollen die Gewerkschaften ihre Mitglieder über die Schlichtungsempfehlung informieren, die Befragung wird bis zum 5. August laufen. Im Anschluss wird das Ergebnis in einer erneuten Streikdelegiertenkonferenz und anschließend in der Bundestarifkommission beraten und bewertet. Am 13. August sollen die Verhandlungen dann fortgeführt werden.

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                |
|------------------|-----------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|----------------------------|
| IG BAU           | <b>Kalksandsteinindustrie</b>                 | k. A.                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 30.09.15        | 5,4 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |
| IG BAU<br>IG BCE | <b>Zementindustrie</b><br>Nordwestdeutschland | k. A.                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 31.08.15        | 4,8 %<br>Laufzeit: 12 Mon. |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                         |
|--------------|----------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|-------------------------------------|
| NGG          | <b>Süßwaren-industrie</b><br>Rheinland-Pfalz | 1.600                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 31.07.15<br>"   | 5,5 %<br>überproportionale Anhebung |
| NGG          | <b>Bäckerhandwerk</b><br>Baden-Württemberg   | 26.700                      | Lohn<br>Geh.    | Arb.<br>Ang.          | 30.06.15        | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.          |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                     | Verhandlungsergebnisse                                                                                           |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|--------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Energie Südwest</b>                  | 3.000                       | Entg.<br><br>S | AN<br><br>Ausz.       | k. A.<br><br>" | 01.04.15<br>31.01.17<br><br>kündbar:<br>31.12.16 | 2,5 %<br>450 € zusätzliche Einmalzahlung im September<br><br>Verlängerung des TV zur Übernahme der Ausgebildeten |

# Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                  | pers. Geltungsbereich             | Abschlussdatum             | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:      | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|----------------------------|-----------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Papier erzeugende Industrie</b>                                                                                    | 43.000                      | Lohn Geh.<br><br>AV             | Arb. Ang.<br><br>Ausz.            | 12.06.15<br><br>"          | 01.07.15<br>30.06.17<br><br>"     | 2,4 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.09.16<br><br>25 €/Mon.<br>25 €/Mon. Stufenerhöhung ab 01.09.16<br>jew. in allen Ausbildungsj.                                                                                                                                                                                                                            |
| IG BAU       | <b>Steine-Erden-Industrie</b><br>(alle Fachbereiche außer Ziegelindustrie)<br><b>und Betonsteinhandwerk</b><br>Bayern | k. A.                       | Lohn Geh. AV<br><br>SZ<br><br>S | Arb. Ang. Ausz.<br><br>"<br><br>" | 23.06.15<br><br>"<br><br>" | 01.06.15<br>31.05.16<br><br>k. A. | 2,4 %<br><br>- 2,4 % Erhöhung der Berechnungsgrundlage für 2015<br>- Dynamisierung entsprechend zukünftiger Lohn- und Gehaltserhöhungen<br>- redaktionelle Überarbeitung der TVe<br><br>Verlängerung bis 31.12.16:<br>- TV Altersteilzeit<br>- TV Standortförderung<br>- Ergänzungs-TV mit Regelungen zur sachgrundlosen Befristung von Arbeitsverhältnissen |
|              | Fachbereich Betonsteinindustrie                                                                                       | "                           | Url.<br>U-Geld                  | Arb. Ang. Ausz.                   | 16.06.15                   | 01.06.15<br>k. A.                 | Modifizierung und Neustrukturierung des MTV mit u. a. folgenden Änderungen:<br><br>- einheitlich 30 AT, Wegfall der Staffeln nach Lj.<br>- Wegfall der Reduzierung im Krankheitsfall                                                                                                                                                                         |
|              | Fachbereich Sand- und Kiesindustrie, Transportbetonindustrie                                                          | "                           | Url.<br>U-Geld                  | "                                 | "                          | "                                 | Modifizierung und Neustrukturierung des MTV mit u. a. folgenden Änderungen:<br><br>von 26 - 28 AT gestaffelt nach Lj.<br>auf 26 - 30 AT gestaffelt nach BZ<br><br>analog Fachbereich Betonsteinindustrie                                                                                                                                                     |
| IG BAU       | <b>Naturstein- und Naturwerksteinindustrie</b><br>Nord                                                                | "                           | Entg.<br><br>AV                 | AN<br><br>Ausz.                   | 10.06.15<br><br>"          | 01.04.15<br>31.03.17<br><br>"     | <i>Natursteinindustrie</i><br>150 € Pauschale insg. für April und Mai<br>2,5 % ab 01.06.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.04.16<br><br><i>Naturwerksteinindustrie</i><br>nach 6 Nullmonaten (April - September)<br>2,5 % ab 01.10.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.04.16<br><br>von 677 743 833 €<br>auf 717 783 873 €<br>auf 747 813 903 € ab 01.04.16       |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Metallhandwerk<br/>(o. Elektro, Kfz, Klempner)</b><br>Berlin/<br>Brandenburg | 14.100                      | Entg.          | AN                    | 20.05.15       | 01.07.15<br>31.12.18         | Niveauangleichung Brandenburg an Berlin und Einführung eines leistungsbezogenen Entg.:<br><br><i>Berlin:</i><br>225 € Pauschale insg. für Juli - Dezember 2,0/4,0/6,0/7,0 % leistungsbezogenes Entg. ab 01.01.16/17/18 sowie 01.07.18<br><br><i>Brandenburg:</i><br>2,1 %<br>2,1 % Stufenerhöhung ab 01.07.16<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.07.17<br>1,5/3,0 % leistungsbezogenes Entg. ab 01.01.18/01.07.18 |
|              |                                                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.08.17         | Niveauangleichung Brandenburg an Berlin:<br><br><i>Berlin:</i><br>von 470 527 583 658 €<br>auf 500 560 620 705 €<br>auf 520 580 650 730 € ab 01.09.16<br><br><i>Brandenburg:</i><br>von 443 496 549 620 €<br>auf 486 540 599 665 €<br>auf 520 580 650 730 € ab 01.09.16<br><br>Aussetzen der prozentualen Anbindung an die EckentgGr. bis 31.08.17                                                           |
| IGM          | <b>Elektrohandwerk</b><br>Baden-Württemberg                                     | 40.400                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 11.06.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>3,0 % ab 01.07.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|              |                                                                                 |                             | LGr.           | Arb                   | "              |                              | Möglichkeit zur Absenkung der LGr. 1 um 19,0 % für max. 12 Mon. als Einarbeitungsabschlag für Neueinstellungen ab 01.07.15                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|              |                                                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.05.15<br>30.04.17         | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>von 630 680 800 880 €<br>auf 660 710 830 910 € ab 01.07.15<br>auf 680 730 850 930 € ab 01.07.16                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|              |                                                                                 |                             | AZ<br>S        | "<br>Arb. Ang. Ausz.  | "<br>"         | k. A.                        | Möglichkeit zur Einführung von AZ-Konten<br><br>- Maßregelungsklausel<br>- Aufnahme von Gesprächen zu den Themen Montageabkommen und Altersteilzeit in den kommenden 12 Mon.                                                                                                                                                                                                                                 |
|              | Nordrhein-Westfalen                                                             | 71.600                      | Entg.          | AN                    | 03.06.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | nach 3 Nullmonaten (April - Juni)<br>3,0 % ab 01.07.15<br>2,1 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|              |                                                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.03.17         | von 515,00 595,00 622,50 668,00 €<br>auf 560,00 625,00 670,00 710,00 €<br>auf 600,00 650,00 700,00 750,00 €<br>ab 01.08.16                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                           |
|--------------|--------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Fortsetzung<br><b>Elektrohandwerk</b><br>Nordrhein-Westfalen |                             | Ausl.           | AN                    | "              |                              | Verpflichtung der TV-Parteien zur Neuregelung der Bezahlung von Montagetätigkeiten bis Ende 2015                                                                                                                                                                                 |
|              | Berlin/<br>Brandenburg                                       | 23.500                      | Entg.           | AN                    | 24.06.15       | 01.01.16<br>31.12.19         | - nach 10 Nullmonaten (Januar - Oktober 2016)<br>3,9 % ab 01.11.16<br>3,3 % Stufenerhöhung ab 01.11.17<br>3,6 % Stufenerhöhung ab 01.11.18<br>3,1 % Stufenerhöhung ab 01.11.19<br>- Änderung/Ergänzung der Protokollnotizen zu den EntgGr.                                       |
|              |                                                              |                             | AV              | Ausz.                 | "              | 01.01.16<br>31.12.19         | nach 7 bzw. 8 Nullmonaten (Januar - Juli bzw. August 2016)<br>von 550 600 650 700 €<br>auf 580 630 680 730 € in 2016<br>auf 610 660 710 760 € in 2017<br>auf 640 690 740 790 € in 2018<br>auf 670 720 770 820 € in 2019<br>jew. zu Beginn des Ausbildungsj. (01.08. bzw. 01.09.) |
|              |                                                              |                             | S               | AN<br>Ausz.           | "              |                              | Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit für den Entg.-TV und den TV für Ausz.<br><br><i>Erklärungsfrist: 01.09.15</i>                                                                                                                                                           |
|              | <b>Kfz-Gewerbe</b><br>Schleswig-Holstein                     | 13.500                      | Lohn<br>Geh.    | Arb.<br>Ang.          | 25.06.15       | 01.06.15<br>31.05.17         | nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli)<br>3,0 % ab 01.08.15<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.11.16                                                                                                                                                                                      |
|              |                                                              |                             | AV              | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.05.17         | von 608 631 675 749 €<br>auf 628 651 695 769 €<br>auf 648 671 715 789 € ab 01.08.16                                                                                                                                                                                              |
|              |                                                              |                             | S               | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              |                              | Maßregelungsklausel                                                                                                                                                                                                                                                              |
|              | Pfalz                                                        | 9.900                       | Lohn<br>Geh.    | Arb.<br>Ang.          | 18.06.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach einem Nullmonat (Mai)<br>2,9 % ab 01.06.15<br>2,9 % Stufenerhöhung ab 01.11.16                                                                                                                                                                                              |
|              |                                                              |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli)<br>2,9 % ab 01.08.15<br>2,9 % Stufenerhöhung ab 01.08.16<br>(bisher: 572/609/666/718 € im 1./2./3./4. Ausbildungsj.)                                                                                                                             |
|              |                                                              |                             | S               | Arb.<br>Ang.          | "              |                              | Aufnahme von Verhandlungen bis Ende 2015 zur Anpassung des TV Verdienstsicherung an gesetzliche Änderungen                                                                                                                                                                       |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|--------------|-----------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Kfz-Gewerbe</b><br>Saarland | 5.000                       | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 06.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach einem Nullmonat (Mai)<br>75 € Pauschale für Juni<br>2,9 % ab 01.07.15<br>2,9 % Stufenerhöhung ab 01.11.16                                                                                                                                                                                              |
|              |                                               |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | 20 € Pauschale insg. für Mai - Juli<br>von 610 634 662 720 €<br>auf 628 652 681 741 € ab 01.08.15<br>auf 646 671 701 762 € ab 01.08.16                                                                                                                                                                      |
|              |                                               |                             | S               | Arb. Ang.             | "              |                              | - Aufnahme von Verhandlungen in 2015 zur Modernisierung und Anpassung der unteren Lohn- und GehGr., nach Möglichkeit Definition neuer Einstiegsgr.<br>- zeitgleich Verhandlungen über die Wiedereinkraftsetzung des TV über Verdienstsicherung und Kündigungsschutz<br><br><i>Erklärungsfrist: 14.07.15</i> |
|              | Berlin/Brandenburg, Sachsen                   | 50.200                      | Lohn Geh. Entg. | Arb. Ang. AN          | 22.06.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>3,0 % ab 01.07.15<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.10.16                                                                                                                                                                                                                  |
|              |                                               |                             | AV              | Ausz.                 | "              | 01.08.16<br>31.07.17         | <i>Berlin:</i><br>von 570 590 640 680 €<br>auf 590 610 660 700 €<br><br><i>Brandenburg:</i><br>von 570 590 610 650 €<br>auf 590 610 630 670 €<br><br><i>Sachsen:</i><br>von 570 600 650 710 €<br>auf 590 620 670 730 €                                                                                      |
|              |                                               |                             | S               | Ausz.                 | "              | 01.05.15<br>30.04.17         | - unveränderte Verlängerung der Bestimmungen zur Übernahme Ausgebildeter für mind. 6 Mon. in Betrieben mit mehr als 20 AN<br>- Aufnahme von Gesprächen zu Möglichkeiten einer Verbesserung der Bestimmungen bis 28.02.17                                                                                    |
|              |                                               |                             | "               | Arb. Ang. AN Ausz.    | "              |                              | Maßregelungsklausel                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|              | Mecklenburg-Vorpommern                        | 8.700                       | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 23.06.15       | 01.06.15<br>31.05.17         | analog Schleswig-Holstein                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|              |                                               |                             | AV              | Ausz.                 | "              | 01.06.15<br>31.05.17         | nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli)<br>3,0 % ab 01.08.15<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.08.16<br>(bisher: 570/595/635/675 € im 1./2./3./4. Ausbildungsj.)                                                                                                                                                     |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich             | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung          | pers. Geltungsbereich        | Abschlussdatum             | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                              | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                 |
|--------------|-----------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------|------------------------------|----------------------------|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Kfz-Gewerbe</b><br>Sachsen-Anhalt | 10.800                      | Entg.<br><br>AV<br><br>S | AN<br><br>Ausz.<br><br>Ausz. | 22.06.15<br><br>"<br><br>" | 01.05.15<br>30.04.17<br><br>"<br><br>01.05.15<br>30.04.17 | analog Berlin/Brandenburg, Sachsen<br><br>nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli)<br>von 530 580 620 675 €<br>auf 560 605 645 700 € ab 01.08.15<br>auf 590 630 670 725 € ab 01.08.16<br><br>analog Berlin/Brandenburg, Sachsen |
|              | Thüringen                                           | 13.000                      | Entg.<br><br>AV          | AN<br><br>Ausz.              | 15.06.15<br><br>"          | 01.05.15<br>30.04.15<br><br>"                             | analog Berlin/Brandenburg, Sachsen<br><br>nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli)<br>von 515 550 620 665 €<br>auf 550 580 650 695 € ab 01.08.15<br>auf 570 600 670 715 € ab 01.08.16                                           |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                                              | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|---------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | Feinkeramische Industrie<br>West        | 19.600                      | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 30.06.15       | 01.08./<br>01.09.15<br>31.07./<br>31.08.17<br>(regional<br>unterschiedl.) | 2,2 %<br>2,3 % Stufenerhöhung ab 01.08./01.09.16                                                                                                                                                                                                     |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                                                                         | 70 € mtl. in allen Ausbildungsj.<br>70 € mtl. Stufenerhöhung in allen<br>Ausbildungsj. ab 01.08./01.09.16                                                                                                                                            |
|              |                                         |                             | S              | Arb.<br>Ang.          | "              |                                                                           | Erhöhung des AG-Beitrages zur betrieblichen Altersversorgung um jew. 100 € ab 2015/16.<br><br>90/150 € zusätzlicher, einmaliger Beitrag zur Altersversorgung in Betrieben mit positiver/ besonders positiver wirtschaftlicher Lage jew. für 2015/16. |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                 | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                      |
|--------------|---------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Mineralbrunnen-industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen  | 1.700                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 03.06.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | 2,7 %<br>2,5 % Stufenerhöhung ab 01.05.16                                                   |
| NGG          | <b>Süßwaren-industrie</b><br>Niedersachsen/<br>Bremen   | 6.600                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 01.07.15       | 01.06.15<br>31.05.17         | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.06.16                                                   |
| NGG          | <b>Nährmittel-industrie</b><br>Niedersachsen/<br>Bremen | 13.200                      | Lohn Geh. AV   | Arb. Ang. Ausz.       | 25.06.15       | 01.06.15<br>30.06.16         | nach einem Nullmonat (Juni)<br>2,75 % ab 01.07.15                                           |
| NGG          | <b>Fleischwaren-industrie</b><br>Hessen                 | 1.000                       | Lohn Geh. AV   | Arb. Ang. Ausz.       | 22.06.15       | 01.07.15<br>30.06.17         | 2,4 %<br>2,3 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                   |
| NGG          | <b>Bäcker-handwerk</b><br>Nordrhein-Westfalen           | 32.600                      | Entg.          | AN                    | 24.06.15       | 01.06.15<br>30.04.17         | nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli)<br>2,4 % ab 01.08.15<br>2,1 % Stufenerhöhung ab 01.07.16 |

## Baugewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung  | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:      | Verhandlungsergebnisse                                                                       |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|-------------------|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Dachdeckerhandwerk<br>Bayern            | 11.500                      | Lohn<br><br>LGr. | Arb.<br><br>„         | 07.07.15<br><br>„ | 01.08.15<br>31.07.16<br><br>k. A. | 2,3 %<br><br>Überführung der LGr.-Struktur in den bundesweiten TV mit Besitzstandsregelungen |

## H a n d e l

| Gewerk-<br>schaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                  | begüns-<br>tigte<br>Arbeit-<br>nehmer | Tarif-<br>bestim-<br>mung | pers.<br>Gel-<br>tungs-<br>bereich | Abschluss-<br>datum | in Kraft<br>ab:<br>Kündbar<br>zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                         |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------|------------------------------------|---------------------|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di            | <b>Groß- und<br/>Außenhandel<br/>Hamburg</b>                             | 56.700                                | Lohn<br>Geh.              | Arb.<br>Ang.                       | 02.07.15            | 01.05.15<br>30.04.17               | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>2,7 % ab 01.07.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16<br>90 € zusätzliche Einmalzahlung im Mai 2016       |
|                   |                                                                          |                                       | AV                        | Ausz.                              | "                   | 01.08.15<br>31.07.17               | von 720 800 924 €<br>auf 745 830 959 €<br>auf 760 850 984 € ab 01.08.16                                                                        |
|                   | Schleswig-<br>Holstein                                                   | 48.500                                | Lohn<br>Geh.              | Arb.<br>Ang.                       | 10.07.15            | 01.05.15<br>30.04.17               | analog Hamburg                                                                                                                                 |
|                   |                                                                          |                                       | AV                        | Ausz.                              | "                   | 01.08.15<br>31.07.17               | von 701 808 910 €<br>auf 736 838 935 €<br>auf 761 858 950 € ab 01.08.16                                                                        |
|                   | Nordrhein-<br>Westfalen<br>(inkl. genossen-<br>schaftl. Groß-<br>handel) | 300.300                               | Lohn<br>Geh.              | Arb.<br>Ang.                       | 25.06.15            | 01.05.15<br>30.04.17               | analog Hamburg                                                                                                                                 |
|                   |                                                                          |                                       | AV                        | Ausz.                              | "                   | 01.09.15<br>31.08.17               | von 774 850 920 €<br>auf 804 880 950 €<br>auf 824 900 970 € ab 01.09.16                                                                        |
|                   | Hessen                                                                   | 92.600                                | Lohn<br>Geh.              | Arb.<br>Ang.                       | 02.07.15            | 01.05.15<br>30.04.17               | analog Hamburg                                                                                                                                 |
|                   |                                                                          |                                       | AV                        | Ausz.                              | "                   | "                                  | von 781 847 943 1.000 €<br>auf 811 877 973 1.030 €<br>auf 831 897 993 1.050 € ab 01.05.16                                                      |
|                   | Rheinland-<br>Rheinhausen                                                | 30.500                                | Lohn<br>Geh.              | Arb.<br>Ang.                       | 25.06.15            | 01.05.15<br>30.04.17               | analog Hamburg                                                                                                                                 |
|                   |                                                                          |                                       | AV                        | Ausz.                              | "                   | "                                  | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>von 720 800 880 €<br>auf 750 830 910 € ab 01.07.15<br>auf 800 880 960 € ab 01.07.16                       |
|                   | Baden-<br>Württemberg<br>(inkl. genossen-<br>schaftl. Groß-<br>handel)   | 151.100                               | Lohn<br>Geh.              | Arb.<br>Ang.                       | 23.06.15            | 01.04.15<br>31.03.17               | nach 2 Nullmonaten (April und Mai)<br>2,7 % ab 01.06.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.16<br>90 € zusätzliche Einmalzahlung im April<br>2016 |
|                   |                                                                          |                                       | AV                        | Ausz.                              | "                   | 01.09.15<br>31.08.17               | von 821 881 941 1.001 €<br>auf 851 911 971 1.031 €<br>auf 871 931 991 1.051 € ab 01.09.16                                                      |

## H a n d e l

| Gewerk-<br>schaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                    | begüns-<br>tigte<br>Arbeit-<br>nehmer | Tarif-<br>bestim-<br>mung | pers.<br>Gel-<br>tungs-<br>bereich | Abschluss-<br>datum | in Kraft<br>ab:<br>Kündbar<br>zum:               | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-------------------|------------------------------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------|------------------------------------|---------------------|--------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di            | Fortsetzung<br><b>Groß- und<br/>Außenhandel</b><br>Berlin  | 21.700                                | Lohn<br>Geh.<br><br>AV    | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.          | 06.07.15<br><br>"   | 01.05.15<br>30.04.17<br><br>01.09.15<br>31.08.17 | analog Hamburg<br><br>von 744,01 836,82 927,53 €<br>auf 774,01 866,82 957,53 €<br>auf 794,01 886,82 977,53 € ab 01.09.16                                                                                                                                                    |
|                   | Brandenburg                                                | 16.500                                | Lohn<br>Geh.<br><br>AV    | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.          | 06.07.15<br><br>"   | 01.05.15<br>30.04.17<br><br>01.09.15<br>31.08.17 | analog Hamburg<br><br>von 728,10 819,83 907,18 €<br>auf 758,10 849,83 937,18 €<br>auf 778,10 869,83 957,17 € ab 01.09.16                                                                                                                                                    |
|                   | Mecklenburg-<br>Vorpommern                                 | 12.300                                | Lohn<br>Geh.<br><br>AV    | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.          | 09.07.15<br><br>"   | 01.05.15<br>30.04.17<br><br>01.08.15<br>31.07.17 | analog Hamburg<br><br>von 608 650 765 €<br>auf 638 680 795 €<br>auf 658 700 815 € ab 01.08.16                                                                                                                                                                               |
|                   | Thüringen<br>(inkl. genossen-<br>schaftl. Groß-<br>handel) | 16.200                                | Lohn<br>Geh.<br><br>AV    | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.          | 08.07.15<br><br>"   | 01.05.15<br>30.04.17<br><br>01.09.15<br>31.08.17 | analog Hamburg<br><br>von 751,66 807,37 898,70 €<br>auf 782,00 837,00 929,00 €<br>auf 802,00 857,00 949,00 € ab 01.09.16                                                                                                                                                    |
|                   | Sachsen<br>(inkl. genossen-<br>schaftl. Groß-<br>handel)   | 38.900                                | Lohn<br>Geh.<br><br>AV    | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.          | 07.07.15<br><br>"   | 01.04.15<br>31.03.17<br><br>01.09.15<br>31.08.17 | nach 2 Nullmonaten (April und Mai)<br>2,7 % ab 01.06.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.16<br>90 €/40 € zusätzliche Einmalzahlungen im<br>April 2016/Januar 2017<br><br>von 735,98 775,32 814,66 €<br>auf 765,98 805,32 844,66 €<br>auf 785,98 825,32 864,66 € ab 01.09.16 |
|                   | <b>Genossen-<br/>schaftlicher<br/>Großhandel</b><br>Hessen | 4.100                                 | Lohn<br>Geh.<br><br>AV    | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.          | 03.07.15<br><br>"   | 01.05.15<br>30.04.17<br><br>01.09.15<br>31.08.17 | analog Groß- und Außenhandel Hamburg<br><br>von 778 850 932 €<br>auf 808 880 962 €<br>auf 828 900 982 € ab 01.09.16                                                                                                                                                         |

## H a n d e l

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                               |
|--------------|-----------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Fortsetzung<br><b>Genossenschaftlicher Großhandel</b><br>Bayern | 7.200                       | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 03.07.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | analog Groß- und Außenhandel Baden-Württemberg                                                                                                                                                                       |
|              |                                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.08.17         | von 791 836 894 €<br>auf 821 866 924 €<br>auf 841 886 944 € ab 01.09.16                                                                                                                                              |
|              | <b>Einzelhandel</b><br>Hessen                                   | 154.100                     | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 10.07.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach 3 Nullmonaten (April - Juni)<br>2,5 % ab 01.07.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.16                                                                                               |
|              |                                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 730 800 920 982 €<br>auf 750 820 945 1.010 €<br>auf 765 840 965 1.035 € ab 01.04.16                                                                                                                              |
|              |                                                                 |                             | S              | Arb.<br>Ang.          | "              |                              | Vereinbarung zur Weiterentwicklung der Lohn und Geh.-TVe zu einem Entg.-TV mit bundesweit einheitlicher Entg.-Struktur                                                                                               |
|              |                                                                 |                             | "              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              |                              | Maßregelungsklausel                                                                                                                                                                                                  |
|              |                                                                 |                             |                |                       |                |                              | <i>Erklärungsfrist: 15.07.15</i>                                                                                                                                                                                     |
|              | Baden-Württemberg                                               | 288.000                     | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 09.07.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>analog Hessen                                                                                                                                                                            |
|              |                                                                 |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.03.17         | von 720 800 920 €<br>auf 740 820 945 €<br>auf 755 840 965 € ab 01.08.16                                                                                                                                              |
|              |                                                                 |                             | S              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              |                              | - Vereinbarung zur Weiterentwicklung der Lohn und Geh.-TVe zu einem Entg.-TV mit bundesweit einheitlicher Entg.-Struktur sowie Schaffung bundesweit einheitlicher Regelungen zur Demografie<br>- Maßregelungsklausel |
|              |                                                                 |                             |                |                       |                |                              | <i>Erklärungsfrist: 22.07.15</i>                                                                                                                                                                                     |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich     | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich    | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|--------------|---------------------------------------------|-----------------------------|----------------|--------------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Deutsche Post AG                            | 132.000                     | Entg. AV       | AN Ausz.                 | 05.07.15       | 01.06.15<br>31.01.18         | <p><i>nach Streiks:</i><br/>400 € (Ausz. 200 €) Pauschale insg. für Juni 2015 - September 2016<br/>2,0 % ab 01.10.16<br/>1,7 % Stufenerhöhung ab 01.10.17</p> <p>Erhalt des Entgeltsystems</p> <p>Wiederinkraftsetzung der WAZ (38,5 Std.)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelungen zur Beschäftigungssicherung bis 31.12.19</li> <li>- Ausschluss der Fremdvergabe in der Brief- und Verbundzustellung bis 31.12.18</li> <li>- individualrechtliche unbefristete Absicherung von 7.634 PaketzustellerInnen</li> <li>- unbefristete Übernahme von AN mit Eignung und einem befristeten Arbeitsverhältnis von über 24 Mon. (Stichtag: 01.07.15)</li> <li>- Vereinbarung der TV-Parteien zur Aufnahme von Verhandlungen zur betrieblichen Altersvorsorge bis 01.10.15</li> <li>- Maßregelungsverbot</li> </ul> <p>unbefristete Übernahme Ausgebildeter des Prüfungsjahrgangs 2015</p> |
| ver.di       | Privates Omnibusgewerbe Hamburg             | 2.000                       | Lohn           | Arb.                     | 23.02.15       | 01.11.14<br>31.12.16         | <p>2,7 %<br/>2,9 % Stufenerhöhung ab 01.01.16<br/>jew. im Durchschnitt</p> <p>Neufassung des MTV mit u. a. folgender Änderung:<br/>von 24 - 36 WT<br/>auf 28 - 36 WT (Gelegenheitsverkehr)<br/>auf 30 - 36 WT (Linienverkehr)<br/>jew. gestaffelt nach BZ</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| ver.di       | Privates Verkehrsgewerbe Schleswig-Holstein | 22.100                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.                | 11.05.15       | 01.04.15<br>30.06.17         | <p>nach 3 Nullmonaten (April - Juni)<br/>2,0 % ab 01.07.15<br/><i>Arb.</i>: 1,5 % im Durchschnitt Stufenerhöhung<br/><i>Ang.</i>: 1,3 % Stufenerhöhung<br/>jew. ab 01.07.16</p> <p>nach 3 Nullmonaten (April - Juni)<br/>von 620 670 760 €<br/>auf 670 720 810 € ab 01.07.15</p> <p>von 620 680 770 €<br/>auf 670 730 820 € ab 01.07.15</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|              |                                             |                             | AV             | Ausz. gewerbl.<br>kaufm. | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                             |                             | Entg. S        | AN                       | "              | "                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                             |                             | AZ             | AN Ausz.                 | "              | kündbar:<br>31.12.19         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                             |                             | S              | AN                       | "              |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                             |                             | "              | Ausz.                    | "              |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                             |                             | Url.           | "                        | k. A.          | 01.01.15<br>kündbar:<br>6 M  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:            | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Textilreinigungsgewerbe                 | 46.200                      | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 30.06.15       | 01.07.15<br>31.10.16                    | nach 2 Nullmonaten (Juli und August)<br><i>West:</i><br>3,6 % ab 01.09.15<br><i>Ost:</i><br>Übertragung der Erhöhungsbeträge des Tarifgebietes West                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|              |                                         |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                                       | nach 2 Nullmonaten (Juli und August)<br><i>West:</i><br>von 602 672 768 890 €<br>auf 634 704 800 922 € ab 01.09.15<br><i>Ost:</i><br>von 546 615 699 800 €<br>auf 578 647 731 832 € ab 01.09.15                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|              |                                         |                             | SZ              | Arb. Ang.             | "              |                                         | <i>Ost:</i><br>von 565 auf 586 € ab 2015                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|              |                                         |                             | U-Geld          | "                     | "              |                                         | <i>West:</i><br>Erhöhung um 3,6 % ab 2015<br>(zz. 547,91 - 664,47 €, gestaffelt nach BZ)<br><i>Ost:</i><br>von 265 auf 275 € ab 2015                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                         |                             | AZ S            | Arb. Ang.             | "              | befristet bis 31.10.16                  | Verlängerung des TV zur Sicherung und Förderung der Beschäftigung, der Wettbewerbsfähigkeit und zur tarifpolitischen Zusammenarbeit mit u. a. folgender Änderung:<br>Verkürzung der WAZ von 38,5 auf 38 Std. ab 01.01.16                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|              |                                         |                             | "               | "                     | "              | befristet bis 31.10.16 (o. Nachwirkung) | Verlängerung des Altersteilzeit-TV mit u. a. folgender Änderung:<br>Erhöhung des Aufstockungsbetrages von 475 auf 500 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|              |                                         |                             | S               | "                     | "              |                                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinbarung einer Rahmenvereinbarung zur Integration für Unternehmen in den intex-Flächen-TV</li> <li>- Bildung einer permanenten Fachkommission zu u. a. den Themen AZ und AZ-Gestaltung, Weiterentwicklung des Mindestlohns, Bündnis gegen Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung, demographischer Wandel, Qualifizierung, Überarbeitung der Lohn- und Geh.-Bestimmungen</li> <li>- Maßregelungsklausel</li> </ul> <p><i>Erklärungsfrist: 15.07.15</i></p> |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                           |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | DAK-Gesundheit                          | 15.000                      | S               | AN                    | k. A.          |                              | rückwirkende Verlängerung der für 2012 vereinbarten Zahlung von 90 € an ver.di-Mitglieder für die nachweisliche Teilnahme an Gesundheitsmaßnahmen für die Jahre 2013, 2014, 2015 |

## Monatsbericht August/September 2015

### Das Wichtigste in Kürze..... I

### Tarifvertragsforderungen..... 1

- Stationierungsstreitkräfte ..... 1

### Tarifabschlüsse ..... 2 - 20

unter anderem:

- Steine-Erden-Industrie ..... 2
- Elektrohandwerk..... 4
- Kunststoff verarbeitende Industrie ..... 5
- Tischlerhandwerk ..... 5
- Süßwarenindustrie ..... 7
- Bäckerhandwerk..... 7
- Gerüstbauerhandwerk..... 9
- Dachdeckerhandwerk ..... 9
- Groß- und Außenhandel ..... 11
- Einzelhandel..... 12 - 15
- Schienenpersonennahverkehr ..... 16
- Bankgewerbe ..... 17
- Privathaushalte..... 18
- Berufliche Aus- und Weiterbildung..... 18
- Wohnungs- und Immobilienwirtschaft ..... 19

Redaktionsschluss: 10. September 2015

**Tarifinfos im Internet:**

[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)

[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 7778-248  
Fax: 0211 / 7778-250  
E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)  
[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)  
ISSN 1861-1826

## Abkürzungsverzeichnis

### Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

### Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

### Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

### Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I |
|--------------------------------------|---|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                                 |   |
|-------------------------------------------------|---|
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung ..... | 1 |
|-------------------------------------------------|---|

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                  |         |
|------------------------------------------------------------------|---------|
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                    | 2 - 3   |
| Investitionsgütergewerbe .....                                   | 4       |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                     | 5 - 6   |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....                          | 7 - 8   |
| Baugewerbe .....                                                 | 9 - 10  |
| Handel .....                                                     | 11 - 15 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                        | 16      |
| Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe .....                      | 17      |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck ..... | 18 - 19 |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung .....                  | 20      |

# Das Wichtigste in Kürze

## Investitionsgütergewerbe

Am 2. Juli einigten sich IG Metall und Metall NRW für das **Kfz-Gewerbe in Nordrhein-Westfalen** auf einen Abschluss mit einer 25-monatigen Laufzeit. Danach erhalten die Beschäftigten nach einem Nullmonat eine Erhöhung der Vergütungen von 3,0 % ab 1. Juli, der ab Oktober 2016 eine Stufenerhöhung um weitere 2,8 % folgt. Der Tarifvertrag ist erstmals Ende Juni 2017 kündbar. Des Weiteren vereinbarten die Tarifparteien die Verhandlungen über einen Mantel- und Entgeltrahmentarifvertrag möglichst bis Mitte 2016 zu einem Abschluss zu bringen.

## Handel

Nach den Abschlüssen im **Einzelhandel in Baden-Württemberg und Hessen** konnten sich ver.di und Arbeitgeber am 13. Juli auch für die Beschäftigten in **Rheinland-Pfalz und Saarland** auf ein Ergebnis verständigen. Dieses sieht unter anderem nach drei Nullmonaten eine Erhöhung der Vergütungen um 2,5 % vor, gefolgt von einer Stufenerhöhung um weitere 2,0 %, bei einer Laufzeit von 24 Monaten. Damit sind die Tarifverträge erstmals Ende April bzw. März 2017 kündbar. Im Zeitraum bis zum 18. August konnten die Tarifparteien auch in nahezu allen anderen Tarifgebieten ein in den wesentlichen Punkten gleichlautendes Ergebnis erzielen. Offen sind noch die Verhandlungen in Brandenburg, die derzeit an einer von ver.di geforderten Angleichung des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes an das Westberliner Niveau scheitern, wie sie bereits grundsätzlich mit dem Abschluss in 2014 vereinbart wurde. Deren Umsetzung wird nun jedoch von den Arbeitgebern abgelehnt. Die Verhandlungen werden am 11. September fortgesetzt.

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Schwerpunkt in der 2. Verhandlungsrunde für die Beschäftigten im **Gebäudereinigerhandwerk** am 14. Juli war die IG BAU-Forderung nach einem Tarifvertrag gegen Leistungsverdichtung. Die Arbeitgeberseite machte kein Angebot. In der 3. Verhandlungsrunde am 10. September legten die Arbeitgeber erstmals ein Lohnangebot vor, das 3 % für 26 Monate vorsieht. Die IG BAU lehnte das als völlig unzureichend ab und bekräftigte ihre Forderungen. Die Verhandlungen werden am 13. Oktober fortgesetzt.

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Im Tarifkonflikt des **Sozial- und Erziehungsdienstes des öffentlichen Dienstes der Kommunen** lehnten 69,13 % der ver.di-Mitglieder (GEW: 68,8 %) die Schlichtungsempfehlung ab. Dieses Ergebnis wurde in einer erneuten Streikdelegiertenkonferenz am 8. August beraten. Die ver.di-Bundestarifkommission folgte am 11. August der Diskussion der Streikdelegiertenkonferenz und beschloss das Scheitern der Schlichtung, sollte es in der nächsten Verhandlung keine Verbesserungen geben. Wesentliche Gründe zur Ablehnung des Schlichtungsspruchs waren unter anderem die lange Laufzeit von 5 Jahren, die fehlende Anrechnung von Vorbeschäftigungszeiten mit gleicher Tätigkeit bei anderen Arbeitgebern und, dass sozialarbeiterische Tätigkeiten im Ergebnis wenig bzw. teilweise gar nicht berücksichtigt wurden. In der 8. Verhandlungsrunde am 13. August gab es kein verbessertes Angebot der Arbeitgeber, so dass die Gewerkschaften die Verhandlungen erneut für gescheitert erklärten. Beide Seiten sehen es jedoch als sinnvoll an, im Gespräch zu bleiben. Weitere Verhandlungstermine wurden jedoch nicht vereinbart. Ver.di und GEW bereiten nun die Wiederaufnahme der Streiks für Anfang Oktober mit veränderten Streikformen vor.

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich              | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen             |
|--------------|------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|-------------------------|
| ver.di       | <b>Stationierungsstreitkräfte</b><br>(inkl. Anhänge) | 18.200                      | Lohn<br>Geh.    | Arb.<br>Ang.          | 31.08.15        | 120 €/Mon. Sockelbetrag |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                                      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                    | pers. Geltungsbereich                    | Abschlussdatum                      | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                    | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------------|------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU           | <b>Naturstein- und Naturwerksteinindustrie</b><br>Rheinland-Pfalz/Saarland                                   | k. A.                       | Entg.<br><br>"<br><br>AV<br><br>S | AN<br><br>"<br><br>Ausz.<br><br>AN Ausz. | 10.07.15<br><br>"<br><br>"<br><br>" | 01.06.15<br>31.05.16<br><br>"<br><br>"<br><br>" | <i>Natursteinindustrie</i><br>30 € Pauschale für Juni<br>2,5 % ab 01.07.15<br><br><i>Naturwerksteinindustrie</i><br>nach 6 Nullmonaten (Juni - November)<br>2,5 % ab 01.12.15<br><br>von 608 683 767 849 €<br>auf 628 703 787 869 €<br><br>Vereinbarung zur Änderung des persönlichen Geltungsbereichs bis 31.12.15 |
| IG BAU           | <b>Steine-Erden-Industrie</b><br>(o. Fachbereich Kalk- und Zementindustrie)<br>Rheinland-Pfalz (AGV Neuwied) | k. A.                       | Entg.<br>AV<br><br>S              | AN<br>Ausz.<br><br>AN                    | 14.07.15                            | 01.06.15<br>30.06.16                            | nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli)<br>2,6 % ab 01.08.15<br><br>Aufnahme von Verhandlungen in 2015 zu einem TV Altersteilzeit auf Basis des TV Altersteilzeit für den Fachbereich Feuerfest- und Säureschutzindustrie                                                                                                |
|                  | Fachbereich Kalk- und Zementindustrie                                                                        | k. A.                       | Entg.<br>AV<br>S                  | AN<br>Ausz.                              | 14.07.15                            | "                                               | analog Steine-Erden-Industrie (o. Fachbereich Kalk- und Zementindustrie) Rheinland Pfalz (AGV Neuwied) mit folgender Abweichung:<br>130 € (Ausz. 65 €) Pauschale insg. für Juni und Juli, zahlbar im August                                                                                                         |
| IG BAU<br>IG BCE | <b>Kalk- und Dolomitindustrie</b><br>Teile Nordrhein-Westfalens                                              | 1.600                       | Entg.<br>AV<br><br>S              | AN<br>Ausz.<br><br>"                     | 15.07.15                            | 01.05.15<br>30.04.17                            | <i>Ergebnis nach Schlichtung:</i><br><br>150 € Pauschale insg. für Mai und Juni<br>2,6 % ab 01.07.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.07.16<br><br>Absichtserklärung mit Festlegung eines Einstiegs in einen Demografie-TV                                                                                             |
| IG BAU           | <b>Beton- und Fertigteilindustrie</b><br>Nord                                                                | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>AV                | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.                    | 15.07.15                            | 01.07.15<br>30.06.17                            | 2,5 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                                                                                                                                                                                                                                           |

# Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung                  | pers. Geltungsbereich      | Abschlussdatum              | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                   | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                    |
|--------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|----------------------------|-----------------------------|------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Sand-, Kies-, Mörtel- und Transportbetonindustrie Ost | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br>AV<br>VermL      | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br>" | 28.07.15<br>"               | 01.07.15<br>30.06.17<br>"                      | 60 € (Ausz. 20 €) Pauschale für Juli<br>2,8 % ab 01.08.15<br>2,3 % Stufenerhöhung ab 01.07.16<br>von 5 auf 10/20 €/Mon. ab<br>01.08.15/01.07.16                                                           |
| IG BCE       | Mineralölverarbeitung<br>ExxonMobil                   | 2.600                       | Entg.<br><br>U-Geld<br>Z<br>ERTV | AN<br><br>"<br>"<br>"      | 17.08.15<br><br>"<br>"<br>" | 01.04.15<br>31.08.16<br><br>k. A.<br><br>k. A. | 425 € Pauschale insg. für April - August<br>2,1 % ab 01.09.15<br><br>von 2.475 auf 2.625 € ab 2016<br><br>Schichtzulage: 2,1 % ab 01.09.15<br><br>Erhöhung der Eingangsstufen der EntgGr.<br>von 6 auf 15 |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                                      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich  | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|------------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Elektrohandwerk</b>                                                                                       | 335.500                     | Entg           | AN<br>(Montagestellen) | 25.06.15       | 01.01.16<br>31.12.19         | <p>Abweichendes Verhandlungsergebnis zum MB 5/15 aufgrund einer Nachverhandlung innerhalb der verlängerten Erklärungsfrist:</p> <p>TV Mindestentgelt:</p> <p>West (ohne Berlin-West):<br/>von 10,10 €/Std. auf<br/>10,35/10,65/10,95/11,40 €/Std.</p> <p>Ost (inkl. Berlin-West):<br/>von 9,35 €/Std.<br/>auf 9,85/10,40/10,95/11,20 €/Std.<br/>jew. ab 01.01.2016/17/18/19</p> <p>Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit durch die TV-Parteien</p> <p>Verhandlungsverpflichtung über die Erweiterung des Geltungsbereiches auf alle Beschäftigte mit elektro- und informationstechnischen Tätigkeiten ab 2019</p> |
| IGM          | <b>Kfz-Gewerbe</b><br>Nordrhein-Westfalen (AGV Metall NRW, Fachgruppe Dienstleistungen/Kfz-Dienstleistungen) | k. A.                       | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.            | 02.07.15       | 01.06.15<br>30.06.17         | <p>nach einem Nullmonat (Juni)<br/>3,0 % ab 01.07.15<br/>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.10.16</p> <p>Abschluss der Verhandlungen über einen MTV und ERTV spätestens bis Mitte 2016</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich             | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                           |
|--------------|-----------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Kunststoff verarbeitende Industrie</b><br>Bayern | 70.700                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 15.07.15       | 01.08.15<br>31.12.16         | nach einem Nullmonat (August)<br>2,7 % ab 01.09.15                                                                                                                                                               |
|              |                                                     |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach einem Nullmonat (August)<br>von 825 865 905 945 €<br>auf 865 905 945 985 € ab 01.09.15                                                                                                                      |
|              |                                                     |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | AG-Beitrag zum Demografiefonds von 336<br>auf 550/650/750 € je AN/J. ab 2016/17/18                                                                                                                               |
|              | Ost                                                 | 34.800                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 12.08.15       | 01.05.15<br>30.11.16         | 200 € Pauschale insg. für Mai - Juli<br>3,2 % ab 01.08.15                                                                                                                                                        |
|              |                                                     |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | 50 € Pauschale insg. für Mai - Juli<br>von 633 675 717 770 €<br>auf 683 725 767 820 € ab 01.08.15                                                                                                                |
|              |                                                     |                             |                |                       |                |                              |                                                                                                                                                                                                                  |
| IGM          | <b>Tischlerhandwerk</b><br>Nordwestdeutschland      | 62.000                      | Entg.          | AN                    | 30.07.15       | 01.08.15<br>31.07.17         | nach einem Nullmonat (August)<br>2,7 % ab 01.09.15<br>2,3 % Stufenerhöhung ab 01.01.17                                                                                                                           |
|              |                                                     |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach einem Nullmonat (August)<br>von 538 648 728 €<br>auf 570 680 770 € ab 01.09.15<br>auf 580 690 780 € ab 01.08.16                                                                                             |
|              |                                                     |                             | Qual. S        | "                     | "              | 01.08.15<br>31.07.18         | Neuabschluss TV Einstiegsqualifizierung zur<br>Übernahme in ein Ausbildungsverhältnis mit<br>u. a.: Möglichkeit einer 12-monatigen Qualifizierung von Schulabgängern zur Verbesserung ihrer Ausbildungsfähigkeit |
|              | Rheinland-Pfalz                                     | 8.300                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 08.09.15       | 01.08.15<br>31.07.16         | nach 2 Nullmonaten (August und September)<br>3,5 % ab 01.10.15                                                                                                                                                   |
|              |                                                     |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (August und September)<br>von 450 480 583 €<br>auf 465 495 605 € ab 01.10.15<br><br><i>Erklärungsfrist: 30.09.15</i>                                                                          |
|              |                                                     |                             |                |                       |                |                              |                                                                                                                                                                                                                  |
|              | Hessen                                              | 8.100                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 08.09.15       | 01.08.15<br>31.07.16         | nach 2 Nullmonaten (August und September)<br>3,3 % ab 01.10.15                                                                                                                                                   |
|              |                                                     |                             |                |                       |                |                              | <i>Erklärungsfrist: 30.09.15</i>                                                                                                                                                                                 |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung     | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                  |
|--------------|--------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------|
| IGM          | Schmuck- und Metallwaren-industrie<br>Kreis Birkenfeld | 1.600                       | Lohn<br>Geh.<br>AV | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 23.04.15       | 01.01.15<br>31.03.16         | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>3,4 % ab 01.04.15 |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                         |
|--------------|-----------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|-------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Brauereien</b><br>Niedersachsen                              | 1.100                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 21.04.15          | 01.04.15<br>31.12.16          | nach 3 Nullmonaten (Januar - März)<br>2,5 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.02.16                                                |
| NGG          | <b>Süßwaren-industrie</b><br>Rheinland-Pfalz                    | 2.600                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 07.07.15          | 01.08.15<br>31.07.17          | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.08.16                                                                                      |
|              | Baden-Württemberg                                               | 4.400                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 20.07.15          | 01.07.15<br>30.06.17          | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                                                      |
|              | Bayern                                                          | 5.800                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | k. A.             | 01.04.15<br>31.03.17          | 2,7 %<br>2,75 % Stufenerhöhung ab 01.04.16                                                                                     |
|              | Berlin-West                                                     | 2.300                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 02.07.15          | 01.06.15<br>31.05.17          | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.06.16                                                                                      |
| NGG          | <b>Obst- und Gemüse-industrie</b><br>Hamburg/Schleswig-Holstein | 1.500                       | Entg.           | AN                    | k. A.             | 01.03.15<br>28.02.17          | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.03.16                                                                                      |
|              | Bayern                                                          | 2.300                       | Entg.           | AN                    | k. A.             | 01.06.15<br>31.05.17          | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.06.16                                                                                      |
| NGG          | <b>Ernährungs-industrie</b><br>Nordrhein-Westfalen              | 1.900                       | Geh.<br><br>AV  | Ang.<br><br>Ausz.     | 23.05.15<br><br>" | 01.03.15<br>28.02.17<br><br>" | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.03.16<br><br>von 728 850 1.049 €<br>auf 748 873 1.077 €<br>auf 766 894 1.103 € ab 01.03.16 |
| NGG          | <b>Bäcker-handwerk</b><br>Baden-Württemberg                     | 26.700                      | Lohn<br>Geh.    | Arb.<br>Ang.          | 16.07.15          | 01.08.15<br>30.06.17          | nach einem Nullmonat (Juli)<br>2,5 %<br>2,2 % Stufenerhöhung ab 01.08.16                                                       |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung      | pers. Geltungsbereich  | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                          |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|---------------------|------------------------|-------------------|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Fleischerhandwerk</b><br>Pfalz       | 2.500                       | Lohn Geh.<br><br>AV | Arb. Ang.<br><br>Ausz. | 16.07.15<br><br>" | 01.08.15<br>31.07.16<br><br>" | nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli)<br>2,5 %<br><br>nach 2 Nullmonaten (Juni und Juli)<br>von 460 550 610 €<br>auf 500 590 680 € |

## Baugewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | <b>Gerüstbauerhandwerk</b>              | 31.000                      | Lohn LGr.      | Arb.                  | k. A.          | 01.08.15<br>31.07.17         | nach 3 Nullmonaten (Mai – Juli)<br>4,0 % im Durchschnitt durch Änderung der Lohnrelationen<br>zzgl. 5,2 %<br><br>50 €/Mon. als Besitzstand für Werker und Helfer, da diese LGr. zz. nicht vom neu geschaffenen System "Aus- und Weiterbildung muss sich lohnen" profitieren                                                                                                                                                                                                                   |
|              |                                         |                             |                |                       |                | 01.04.16<br>30.04.18         | Erhöhung des Mindestlohns<br>von 10,50 €/Std.<br>auf 10,70/11,00 €/Std.<br>ab 01.04.16/01.05.17                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>k. A.            | von 608 803 1.051 €<br>auf 650 850 1.100 €                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                         |                             |                | Arb                   | "              | 01.09.15<br>k. A.            | neuer RTV mit u. a. folgenden Änderungen:                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|              |                                         |                             | AZ             |                       |                |                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Festlegung eines Ausgleichszeitraumes bei AZ-Flexibilisierung vom 01.04. bis 31.03. des Folgejahres</li> <li>- Möglichkeit zur Entnahme von Guthabenstunden aus dem AZ-Konto auch während der Schlechtwetterzeit (wenn kein Anspruch auf Überbrückungsgeld besteht bzw. dieses noch nicht aufgebraucht wurde)</li> <li>- Insolvenzversicherung der AZ-Konten über die SOKA Gerüstbau</li> <li>- Überarbeitung der Freistellungsregelungen</li> </ul> |
|              |                                         |                             | LGr. Qual.     |                       |                |                              | Änderung der Lohnrelationen, Aufwertung der Ausbildung zum Gerüstbauer, Aufnahme neuer Berufsbezeichnungen und weitere Regelungen zur Weiterbildung in den LGr.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| IG BAU       | <b>Dachdeckerhandwerk</b>               | 71.500                      |                |                       |                |                              | Änderung/Erhöhung der Fahrtkostenabgeltung, des Verpflegungszuschusses und der Auslösung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                         |                             |                |                       |                |                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufnahme von Berlin in den räumlichen Geltungsbereich</li> <li>- tarifvertragliche Regelung einer Mindesturlaubsvergütung bei Krankheit ohne Lohnfortzahlung sowie beim Saison-KUG</li> <li>- Verpflichtung der TV-Parteien zur Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit</li> </ul>                                                                                                                                                                  |
| IG BAU       | <b>Dachdeckerhandwerk</b>               | 71.500                      | Lohn           | Arb.                  | 17.06.15       | 01.01.16<br>31.12.17         | Erhöhung des Mindestlohns<br>von 11,85 €/Std.<br>auf 12,05/12,25 €/Std. ab 01.01.16/17                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|              |                                         |                             |                |                       |                |                              | Verpflichtung der TV-Parteien zur Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

## Baugewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                   | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                          |
|--------------|-----------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Schilder- und<br>Lichtreklame-<br>herstellerhand-<br>werk | 7.700                       | Lohn           | Arb.                  | k. A.          | 01.08.15<br>31.07.17         | 2,7 %<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.08.16                                                                                       |
|              |                                                           |                             |                |                       |                | 01.09.15<br>31.08.17         | Einführung von Mindestlöhnen<br>10,00/12,94 €/Std. für Helfer/Gesellen<br>10,31/13,26 €/Std. für Helfer/Gesellen ab<br>01.09.16 |
|              |                                                           |                             |                |                       |                |                              | Verpflichtung der TV-Parteien zur Beantragung der Allgemeinverbindlichkeit                                                      |
|              |                                                           |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.07.17         | von 500 550 650 €<br>auf 540 590 690 €                                                                                          |

## H a n d e l

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                            | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung  | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                               |
|--------------|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Groß- und Außenhandel</b><br>Niedersachsen/<br>Bremen           | 102.800                     | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 21.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>2,7 % ab 01.07.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16<br>90 € zusätzliche Einmalzahlung im Mai 2016                                                             |
|              |                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.07.17         | von 746 820 873 €<br>auf 776 850 903 €<br>auf 796 870 923 € ab 01.08.16                                                                                                                              |
|              | Pfalz                                                              | 14.700                      | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 16.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | analog Niedersachsen/Bremen mit folgender Abweichung<br>90 € zusätzliche Einmalzahlung im April 2016                                                                                                 |
|              |                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>von 677 797 919 €<br>auf 707 827 949 € ab 01.07.15<br>auf 757 877 999 € ab 01.07.16                                                                             |
|              | Bayern                                                             | 181.700                     | Lohn Geh. Entg. | Arb. Ang. AN          | 22.07.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | nach 2 Nullmonaten (April und Mai)<br>2,7 % ab 01.06.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.16<br>90 € zusätzliche Einmalzahlung im April 2016                                                          |
|              |                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.08.17         | von 764 809 854 €<br>auf 794 839 884 €<br>auf 814 859 904 € ab 01.09.16                                                                                                                              |
|              | Sachsen-Anhalt<br>(inkl. Genossenschaftl. Großhandel)              | 16.100                      | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 27.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | analog Niedersachsen/Bremen                                                                                                                                                                          |
|              |                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.07.17         | von 693,52 762,32 806,00 €<br>auf 723,52 792,32 836,00 €<br>auf 743,52 812,32 856,00 € ab 01.08.16                                                                                                   |
| ver.di       | <b>Genossenschaftlicher Großhandel</b><br>Niedersachsen/<br>Bremen | 5.400                       | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 21.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | analog Groß- und Außenhandel Niedersachsen/Bremen                                                                                                                                                    |
|              |                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.08.17         | von 643,30 715,37 831,11 €<br>auf 673,30 745,37 861,11 €<br>auf 693,30 765,37 881,11 € ab 01.09.16                                                                                                   |
|              | Brandenburg                                                        | 900                         | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 21.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>2,7 %, mind. 60 € mtl. ab 01.07.15<br>(= 3,0/3,1 % im Durchschnitt Lohn/Geh.)<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16<br>90 € zusätzliche Einmalzahlung im Mai 2016 |

## H a n d e l

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                              | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                  |
|--------------|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Fortsetzung<br><b>Genossenschaftlicher Großhandel</b><br>Brandenburg |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.08.17         | von 697,53 766,32 810,00 €<br>auf 727,53 796,32 840,00 €<br>auf 747,53 816,32 860,00 € ab 01.09.16                      |
|              | <b>Einzelhandel</b><br>Schleswig-Holstein                            | 79.600                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 14.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli)<br>2,5 % ab 01.08.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16    |
|              |                                                                      |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>30.04.17         | 2,5 %<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.09.16<br>jew. Aufrundung auf volle 5 €                                              |
|              |                                                                      |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | Vereinbarung zur Weiterentwicklung der Lohn- und Geh.-Tve zu einem Entg.-TV mit bundesweit einheitlicher Entg.-Struktur |
|              |                                                                      |                             | S              | Arb. Ang. Ausz.       | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                      |
|              | Hamburg                                                              | 62.800                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 16.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>analog Schleswig-Holstein mit folgender Ergänzung:<br>(Geh.: jew. im Durchschnitt)          |
|              |                                                                      |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>30.04.17         | von 715 820 950 €<br>auf 735 845 975 €<br>auf 750 865 995 € ab 01.09.16                                                 |
|              |                                                                      |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | analog Schleswig-Holstein                                                                                               |
|              |                                                                      |                             | S              | Arb. Ang. Ausz.       | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                      |
|              | Niedersachsen, Bremen                                                | 237.300                     | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 23.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>analog Schleswig-Holstein                                                                   |
|              |                                                                      |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>30.04.17         | 2,5 %<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.09.16                                                                               |
|              |                                                                      |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | analog Schleswig-Holstein                                                                                               |
|              | Nordrhein-Westfalen                                                  | 461.200                     | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 18.08.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>analog Schleswig-Holstein                                                                   |

## H a n d e l

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                   | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------|-----------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Einzelhandel</b><br>Nordrhein-Westfalen |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>30.04.17         | von 730 805 925 965 €<br>auf 750 830 950 990 €<br>auf 765 850 970 1.010 € ab 01.09.16                                                                                                                                                                          |
|              |                                                           |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | Analog Schleswig-Holstein mit folgender Ergänzung:<br>Fortsetzung der Verhandlungen über tarifvertragliche Regelungen zur Gestaltung des demografischen Wandels im Einzelhandel mit dem Ziel des Abschlusses einer ersten Tarifvereinbarung bis Ende März 2016 |
|              |                                                           |                             | S              | Arb. Ang. Ausz.       | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                                                                                             |
|              | Rheinland-Pfalz                                           | 99.700                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 13.08.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>analog Schleswig-Holstein                                                                                                                                                                                                          |
|              |                                                           |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 730 810 925 €<br>auf 750 835 950 €<br>auf 765 855 970 € ab 01.05.16                                                                                                                                                                                        |
|              |                                                           |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | analog Schleswig-Holstein                                                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                                           | 30.100                      | S              | Arb. Ang. Ausz.       | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                                                                                             |
|              | Saarland                                                  |                             | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 13.07.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach 3 Nullmonaten (April - Juni)<br>2,5 % ab 01.07.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.16                                                                                                                                         |
|              |                                                           |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.08.15<br>31.03.17         | von 720 810 910 950 €<br>auf 740 835 935 975 €<br>auf 755 855 955 995 € ab 01.08.16                                                                                                                                                                            |
|              |                                                           |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | analog Schleswig-Holstein                                                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                                           | 351.200                     | S              | Arb. Ang. Ausz.       | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                                                                                             |
|              | Bayern                                                    |                             | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 17.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>analog Schleswig-Holstein                                                                                                                                                                                                          |
|              |                                                           |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>30.04.17         | von 730 800 920 962 €<br>auf 750 820 945 990 €<br>auf 765 840 965 1.010 € ab 01.09.16                                                                                                                                                                          |

## H a n d e l

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|--------------|----------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Einzelhandel</b><br>Bayern |                             | S              | Arb.<br>Ang.          | "              |                              | analog Nordrhein-Westfalen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|              |                                              |                             | S              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. |                |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|              | Berlin                                       | 96.300                      | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 14.07.15       | 01.07.15<br>30.06.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach 3 Nullmonaten (Juli - September)<br>2,5 % ab 01.10.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.07.16<br>(Lohn: jew. im Durchschnitt)                                                                                                                                                                                                       |
|              |                                              |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>30.06.17         | von 652 735 840 €<br>auf 670 755 865 €<br>auf 685 775 885 € ab 01.09.16                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|              |                                              |                             | U-Geld         | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              | 01.01.16<br>k. A.            | Niveauangleichung Berlin-Ost an -West:<br>von 45 auf 47/49/50 % der Vergütung des<br>letzten Berufsjs. der GehGr. K2 ab<br>01.01.16/17/18 (Ausz. jew. 2/3 davon)                                                                                                                                                                                                 |
|              |                                              |                             | SZ             | "                     | "              | 01.01.15<br>k. A.            | von 52,5 auf 55,0/57,5/60,0/62,5 % eines<br>ME ab 01.01.15/16/17/18                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
|              |                                              |                             | S              | Arb.<br>Ang.          | "              |                              | Analog Schleswig-Holstein mit folgenden<br>Ergänzungen:<br>- Ausdehnung der Verhandlungsverpflichtung zur AZ-Flexibilität aus Abschluss 2008 auf alle Fragen der AZ-Gestaltung sowie der Harmonisierung der unterschiedlichen WAZ Berlin-West und -Ost<br>- Verfahrensvereinbarung mit dem Ziel der Schaffung bundesweit einheitlicher Regelungen zur Demografie |
|              |                                              |                             | S              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|              | Mecklenburg-Vorpommern                       | 37.700                      | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 15.07.15       | 01.07.15<br>30.06.17         | nach 3 Nullmonaten (Juli - September)<br>2,5 % ab 01.10.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.07.16<br>unveränderte Wiederinkraftsetzung der Mittelstandsklausel                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                              |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.08.17         | nach einem Nullmonat (September)<br>von 585 635 750 €<br>auf 600 655 770 € ab 01.10.15<br>auf 615 670 790 € ab 01.09.16                                                                                                                                                                                                                                          |
|              |                                              |                             | S              | Arb.<br>Ang.          | "              |                              | analog Schleswig-Holstein                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|              |                                              |                             | S              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

# Handel

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Fortsetzung Einzelhandel                | 195.500                     |                |                       |                |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|              | Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen      |                             | Lohn Geh. S    | Arb. Ang.             | 15.07.15       | 01.06.15<br>31.05.17         | nach Warnstreiks:<br>nach 3 Nullmonaten (Juni - August)<br>2,5 % ab 01.09.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.06.16<br>unveränderte Wiederinkraftsetzung der Mittelstandsklausel                                                                                                        |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.08.17         | von 650 730 835 €<br>auf 670 750 860 €<br>auf 685 765 880 € ab 01.09.16                                                                                                                                                                                                              |
|              |                                         |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | analog Schleswig-Holstein                                                                                                                                                                                                                                                            |
|              |                                         |                             | S              | Arb. Ang. Ausz.       | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|              | Brennstoffhandel Bayern                 | 3.500                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 24.06.15       | 01.07.15<br>30.06.16         | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>60 €/Mon. in allen Gr. ab 01.07.15<br>(= 2,7/2,5 % Lohn/Geh. im Durchschnitt)                                                                                                                                                                   |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>von 784 835 911 €<br>auf 810 860 955 € ab 01.07.15                                                                                                                                                                                              |
|              | Buchhandel Bayern                       | 9.300                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 16.06.15       |                              | - Beibehaltung des aktuellen Status des gekündigten TV vom 24.07.13<br>- keine Entg.-Forderung vor dem 01.01.16 sowie keine rückwirkende Forderung für den Zeitraum 31.03.14 - 31.12.15 seitens ver.di<br>- Verpflichtung der TV-Parteien zur Verhandlungsaufnahme nach dem 01.01.16 |
|              |                                         |                             | MTV            | AN Ausz.              | "              | 01.08.14<br>31.03.16         | unveränderte Wiederinkraftsetzung mit verkürzter Kündigungsfrist von 3 M/ME                                                                                                                                                                                                          |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                    |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| EVG          | Schienenpersonennahverkehr (SPNV)       | 20.000                      | Entg.          | AN                    | 04.08.15       | 01.01.15<br>28.02.17         | 3,0 % mind. 70 € mtl.<br>2,1 % mind. 50 € mtl. Stufenerhöhung ab 01.05.16 |

## Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Bankgewerbe                             | 235.500                     | AZ              | AN                    | 01.12.14       |                              | Verlängerung der Rahmenregelungen zu Langzeitkonten, der Öffnungsklausel zur Beschäftigungssicherung (Verkürzung der AZ auf bis zu 31 Std./W.) und des Altersteilzeit-TV bis 31.12.16 |

# Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft  | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                 | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                            |
|---------------|-------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG           | <b>Hotel- und Gaststättengewerbe</b><br>Bremen/<br>Bremerhaven          | 6.800                       | Entg.          | AN                    | 02.06.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | 3,0 % im Durchschnitt<br>2,8 % Stufenerhöhung ab 01.04.16                                                                                                                         |
|               |                                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 575 650 750 €<br>auf 595 680 790 €<br>auf 625 710 820 € ab 01.04.16                                                                                                           |
|               | <b>Privathaushalte</b><br>Hamburg                                       | 1.500                       | Entg.          | AN                    | 31.03.15       | 01.04.15<br>31.03.17         | 90 € mtl. Erhöhung für alle Gr.<br>(= 4,5 % im Durchschnitt)<br>90 € mtl. Stufenerhöhung für alle Gr. ab<br>01.04.16<br>(= 4,3 % im Durchschnitt)                                 |
|               |                                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 614 653 695 €<br>auf 664 703 745 €<br>auf 714 753 795 € ab 01.04.16                                                                                                           |
|               | Schleswig-Holstein/<br>Mecklenburg-Vorpommern                           | 1.400                       | Entg.          | AN                    | 18.06.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach einem Nullmonat (Mai)<br>3,3 % ab 01.06.15<br>3,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16                                                                                               |
|               |                                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach einem Nullmonat (Mai)<br>von 580 603 634 €<br>auf 610 633 674 € ab 01.06.15<br>auf 640 663 704 € ab 01.05.16                                                                 |
|               | Niedersachsen                                                           | 2.800                       | Entg.          | AN                    | 28.05.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | 3,5 %<br>3,5 % Stufenerhöhung ab 01.05.16                                                                                                                                         |
|               |                                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 603 638 684 €<br>auf 633 668 714 €<br>auf 663 698 744 € ab 01.05.16                                                                                                           |
|               | Bayern                                                                  | 9.800                       | Entg.          | AN                    | 29.06.15       | 01.07.15<br>30.06.16         | 2,6 %                                                                                                                                                                             |
|               |                                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 625 660 715 €<br>auf 642 678 734 €                                                                                                                                            |
| ver.di<br>GEW | <b>Berufliche Aus- und Weiterbildung</b><br>(Dienstleistungen nach SGB) | 30.000                      | Geh.           | Ang.                  | 04.05.15       | 01.01.16<br>31.12.17         | <i>pädagogisches Personal</i><br>Mindestlohn:<br>von 13,35/12,50 € je Std.<br>auf 14,00/13,50 € je Std. (West, Berlin-Ost/Ost)<br>auf 14,60 € je Std. West und Ost ab<br>01.01.17 |
|               |                                                                         |                             | S              | "                     | "              | "                            | Sonderkündigungsrecht bei Nichterklärung<br>der Allgemeinverbindlichkeit                                                                                                          |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                  | pers. Geltungsbereich                                  | Abschlussdatum             | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                   | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|------------------|-----------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|--------------------------------------------------------|----------------------------|------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| EVG              | DB Systel GmbH                          | 2.900                       | Entg.<br>AV<br><br>SZ<br><br>S  | AN<br>Ausz.<br><br>"<br><br>AN                         | 27.05.15<br><br>"<br><br>" | 01.08.14<br>30.09.16<br><br>kündbar:<br>3 M/ME | analog Deutsche Bahn AG (s. MB 06/15)<br><br>unveränderte Wiederinkraftsetzung<br><br>Vereinbarung eines TV Arbeit 4.0 u. a. zur Einführung eines flexibleren Vergütungssystems sowie zur Gestaltung der Veränderung der Arbeit durch zunehmende Digitalisierung                                                                                                          |
| IG BAU<br>ver.di | Wohnungs- und Immobilienwirtschaft      | 64.000                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 24.06.15<br><br>"<br><br>" | 01.07.15<br>30.06.17<br><br>"<br><br>"         | 2,4 % bzw. 70 € für die LGr. I - III und GehGr. I - III, 1. Bj.<br>2,2 % Stufenerhöhung ab 01.07.16<br>jew. aufgerundet auf volle 5 €<br><br>von 775 885 995 €<br>auf 805 915 1.025 €<br>auf 830 940 1.050 € ab 01.07.16<br><br>Vereinbarung der TV-Parteien zur zeitnahen Aufnahme von Verhandlungen zur Modernisierung des MTV und über einen TV demographischer Wandel |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                               |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Techniker-<br/>krankenkasse</b>      | 13.000                      | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.           | k. A.          | 01.12.13<br>31.03.16         | 1.000 € Pauschale insg. für<br>Dezember 2013 - Februar 2014<br>3,6 % ab 01.03.14<br>2,5 % Stufenerhöhung ab 01.05.15 |

## Monatsbericht Oktober 2015

### Das Wichtigste in Kürze ..... I - II

### Tarifvertragsforderungen ..... 1 – 5

unter anderem:

- Tarifgruppe STEAG ..... 1
- Energiewirtschaft ..... 1
- Metallhandwerk ..... 2
- Mechanikerhandwerk, Schlosser- und Schmiedehandwerk ..... 2
- Schlosser-, Schmiede- und Feinmechanikerhandwerk ..... 2
- Kunststoff verarbeitende Industrie ..... 3
- Feinkeramische Industrie ..... 3
- Privates Verkehrsgewerbe ..... 4
- Technikerkrankenkasse ..... 5

### Tarifabschlüsse ..... 6 - 19

unter anderem:

- Erwerbsgartenbau ..... 6
- Tarifgruppe STEAG ..... 7
- Zementindustrie ..... 8
- Kfz-Gewerbe ..... 9
- Kunststoff verarbeitende Industrie ..... 10
- Privates Verkehrsgewerbe ..... 11
- Hotel- und Gaststättengewerbe ..... 12
- Öffentlicher Dienst ..... 13 - 19

Redaktionsschluss: 09. Oktober 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
**[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)**

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Verantwortlich:  
Prof. Dr. Brigitte Unger

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
ISSN 1861-1826

## Abkürzungsverzeichnis

### Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

### Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

### Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

### Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |        |
|--------------------------------------|--------|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I - II |
|--------------------------------------|--------|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                                 |   |
|-------------------------------------------------|---|
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....    | 1 |
| Investitionsgütergewerbe .....                  | 2 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                    | 3 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....       | 4 |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung ..... | 5 |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                  |         |
|------------------------------------------------------------------|---------|
| Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft .....                       | 6       |
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                     | 7       |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....                    | 8       |
| Investitionsgütergewerbe .....                                   | 9       |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                     | 10      |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                        | 11      |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck ..... | 12      |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung, nebst Anlage .....    | 13 - 19 |



# Das Wichtigste in Kürze

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

Für die Beschäftigten der **Energiewirtschaft Nordrhein-Westfalen** (GWE-Bereich) fordert ver.di u. a. eine Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen um 5,3 % mit einer Laufzeit von 12 Monaten sowie tarifvertragliche Regelungen zur Ausbildungs- und Übernahmequote. Der Entgelttarifvertrag lief Ende September aus. In der 1. Verhandlungsrunde am 2. September unterbreiteten die Arbeitgeber ein Angebot u. a. mit einer Erhöhung von 1,5 % ab 1. Dezember nach einer Pauschalzahlung für 2 Monate mit einer Laufzeit von insgesamt 26 Monaten. Die ver.di-Verhandlungskommission hielt auf dieser Grundlage die Fortführung der Verhandlungen nicht für möglich. In der 2. Runde am 14. September legten die Arbeitgeber erneut ein Angebot vor, welches u. a. eine Erhöhung von 2,4 % ab 1. Oktober vorsah, ebenfalls mit einer Laufzeit von 26 Monaten. In der ver.di-Verhandlungskommission wurde dieses Angebot beraten und mehrheitlich akzeptiert. Die ver.di-Tarifkommission fasste jedoch am 15. September den Beschluss, dass dieses Ergebnis nicht akzeptabel sei. Somit werden die Verhandlungen am 20. Oktober fortgesetzt.

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Nahezu zeitgleich beschlossen die IG Metall-Tarifkommissionen für die **nordwestdeutsche** sowie für die **ostdeutsche Eisen- und Stahlindustrie** am 02.10. die **Forderungen** für die diesjährige Tarifrunde: Erhöhung der Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen um 5 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten sowie die Weiterführung der Tarifverträge zur Altersteilzeit für die rund 100.000 Beschäftigten. Die ersten Verhandlungen werden Ende Oktober (NRW) bzw. Anfang November (Ost) stattfinden.

## Handel

Die Verhandlungen für die Beschäftigten im **Einzelhandel** in **Brandenburg** endeten am 11. September ohne Ergebnis und werden am 13. Oktober in der 5. Runde fortgeführt.

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Für die Beschäftigten der **Speditions- und Logistikbetriebe** in **Berlin, Brandenburg** konnte ver.di in der 3. Verhandlungsrunde am 24. September einen Abschluss erzielen. Die Löhne und Gehälter steigen nach einem Nullmonat (August) um 2,5 % ab 1. September sowie um weitere 2,0 % ab 1. Oktober 2016. Für das Tarifgebiet Brandenburg wurde zusätzlich ein Sockelbetrag von 20 € mtl. ab 1. Oktober 2016 vereinbart. Die Laufzeit beträgt 29 Monate bis Ende 2017. In der Auftaktverhandlung boten die Arbeitgeber eine Erhöhung der Löhne und Gehälter um 1,8 % im 1. und 1,2 % im 2. Schritt an. Ein Handlungsbedarf zur Ost-/Westniveau-Angleichung wurde anerkannt. Gefordert hatte ver.di 5,5 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten, eine Angleichung des Ost- an das West-Tarifniveau sowie eine Vorzugsregelung für ver.di-Mitglieder.

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Im Tarifstreit für die Beschäftigten im **Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienstes der Kommunen** einigten sich die Tarifvertragsparteien in der 9. Verhandlungsrunde, die vom 28. bis 30. Oktober geführt wurde, auf Nachbesserungen der Schlichtungsempfehlung (siehe Tabellenteil und **Anhang**). Die Verbesserungen sehen u. a. vor, dass auch ErzieherInnen in den unteren Erfahrungsstufen besser gestellt werden. Ver.di erklärte, dass es damit gelungen sei, dieses Berufsfeld aufzuwerten und es für BerufseinsteigerInnen attraktiv bleibt. SozialarbeiterInnen im allgemeinen Sozialdienst (S 14) erhalten nun in allen Stufen eine Erhöhung. Weitere Verbesserungen betreffen im Bereich der Behindertenarbeit die HeilpädagogInnen (S 8), LeiterInnen von Tagesstätten für Erwachsene mit Behinderungen, Leitungen von Kitas unter 40 Plätzen und stellvertretende Leitungen mit 40 bis 69 Plätzen (S 9). Die Jahressonderzahlung für die Gruppe S 9 wird von 80/60 auf 90/67,5 % West/Ost angehoben, individuelle Endstufen werden im selben Umfang erhöht wie die Stufe 6 der jeweiligen Entgeltgruppe und Beschäftigte, die 2009 nicht in die S-Tabelle übergeleitet wurden, erhalten nun ein

erneutes Wahlrecht zum Wechsel. Ansonsten wurde die Schlichtungsempfehlung vom 22. Juni beibehalten. Somit werden die dort vorgesehen Verbesserungen, insbesondere für KinderpflegerInnen, Kita-Leitungen, Gruppenleitungen in Werkstätten für behinderte Menschen, Leitungen von Wohnheimen für Erwachsene mit Behinderung, HeilerziehungspflegerInnen sowie HeilpädagogInnen, erhalten. Die Vereinbarung soll rückwirkend zum 1. Juli in Kraft treten und bis zum 30. Juni 2020 laufen. Gespräche über die Erfahrungen mit dem Tarifabschluss sind ab 1. Juli 2019 vereinbart. Ver.di erklärte, dass dieses Ergebnis ein erster Schritt in Richtung Aufwertung sei, dem weitere folgen müssen. Die ver.di-Verhandlungskommission empfahl der Bundestarifkommission und den Mitgliedern die Annahme des Ergebnisses, woraufhin die Bundestarifkommission die Einleitung der Urabstimmung über das Ergebnis beschloss und ebenfalls die Annahme empfahl. Zuvor wurde das Ergebnis in einer bundesweiten Streikdelegiertenkonferenz kritisch-differenziert diskutiert, auch hier sprach sich eine Mehrheit für die Annahme aus. Die Gewerkschaften werden nun die Urabstimmung einleiten, Ende Oktober wird deren Ergebnis vorliegen.

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum:                                                | Forderungen                                                                                                                                                                                              |
|--------------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|-------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Tarifgruppe STEAG</b><br>(teilweise/vormals im GWE-Bereich) | 3.600                       | Entg.          | AN                    | 30.09.15<br>(für vormals unter den GWE-Bereich fallende AN) | am tarifpolitischen Umfeld orientierte Erhöhung und Sicherstellung einer realen Erhöhung unter Berücksichtigung der Belastung der AN durch Rationalisierungsmaßnahmen sowie deren hervorragende Leistung |
|              |                                                                |                             | S              | "                     |                                                             | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tarifpolitische Begleitung zur Integration von Flüchtlingen</li> <li>- Sonderleistung für IG BCE-Mitglieder</li> </ul>                                          |
| ver.di       | <b>Energiewirtschaft</b><br>Nordrhein-Westfalen (GWE-Bereich)  | 8.200                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 30.09.15                                                    | 5,3 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                                                                                                                               |
|              |                                                                |                             | S              | Ausz.                 |                                                             | tarifvertragliche Regelungen zur Ausbildungs- und Übernahmequote                                                                                                                                         |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung               | pers. Geltungsbereich                         | kündbar zum:               | Forderungen                                                                                      |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------------------|-----------------------------------------------|----------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Schrott- und Recycling-industrie</b>                                         | k. A.                       | Lohn Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb. Ang.<br><br>Ausz.<br><br>"               | 31.08.15<br><br>"<br><br>" | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>deutliche Anhebung<br><br>unbefristete Übernahme Ausgebildeter |
| IGM          | <b>Metallhandwerk (o. Elektro, Kfz, Klempner)</b><br>Schleswig-Holstein         | 8.900                       | Lohn Geh.<br><br>AV          | Arb. Ang.<br><br>Ausz.                        | 31.10.15<br><br>"          | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Erhöhung                                     |
| IGM          | <b>Mechanikerhandwerk, Schlosser- und Schmiedehandwerk</b><br>Baden-Württemberg | 82.200                      | Lohn Geh.<br>AV              | Arb. Ang.<br>Ausz.                            | 31.10.15                   | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                       |
| IGM          | <b>Schlosser-, Schmiede- und Feinmechanikerhandwerk</b><br>Nordrhein-Westfalen  | 72.100                      | Lohn Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb. Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb. Ang. Ausz. | 31.10.15<br><br>"<br><br>" | 5,5 %<br><br>100 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br><br>Einstieg in ein Demografie-Paket           |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich             | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung              | pers. Geltungsbereich                   | kündbar zum:      | Forderungen                                                                                                                                                      |
|--------------|-----------------------------------------------------|-----------------------------|------------------------------|-----------------------------------------|-------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Kunststoff verarbeitende Industrie</b><br>Hessen | 20.600                      | Entg.<br><br>AV              | AN<br><br>Ausz.                         | 31.07.15          | 5,8 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>Angleichung an das Niveau der chemischen Industrie                                                                             |
| IG BCE       | <b>Feinkeramische Industrie</b><br>Bundesgebiet Ost | 3.500                       | Lohn Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb. Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb. Ang. | 30.11.15<br><br>“ | reale und spürbare Erhöhung; weitere Angleichung an das Westniveau<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>überproportionale Erhöhung<br><br>Einstieg in Demografie-Lösungen |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                 | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung       | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                                                                                                       |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Privates Verkehrsgewerbe</b><br>Berlin,<br>Brandenburg<br>(Speditionen und Logistik) | 11.700                      | Lohn<br>Geh.<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>" | 31.07.15        | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br>Angleichung Ost- an West-Tarfniveau<br><br>Vorteilsregelungen für ver.di-Mitglieder |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                                                                                                                                                                                                                 |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Techniker-<br>krankenkasse              | 13.000                      | S               | AN                    |                 | im Rahmen der Umorganisation u. a. :<br>- Bestandsschutz für Eingruppierungen<br>- keine Versetzungen außerhalb der politischen Gemeinde<br>- Fahrtkostenzuschuss und Mobilitätszulage, falls erforderlich<br>- Kfz-Darlehn |

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                 |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | <b>Erwerbsgartenbau</b><br>Schleswig-Holstein,<br>Hamburg,<br>Niedersachsen,<br>Bremen, Hessen | 9.900                       | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 22.09.15       | 01.10.15<br>30.09.16         | nach 3 Nullmonaten (Juli - September)<br>2,75 %                                                                                                                                                                                                        |
|              |                                                                                                |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | Nach 3 Nullmonaten (Juli – September)<br>von 550 620 690 €<br>auf 570 640 710 €                                                                                                                                                                        |
|              | Mecklenburg-Vorpommern                                                                         | k. A.                       | Entg.           | AN                    | 28.04.15       | 01.07.15<br>31.08.16         | nach 30 Nullmonaten (Januar 2013 - Juni 2015)<br><i>gärtnerischer/floristischer Bereich:</i><br>7,1/13,7 %<br>(jew. im Durchschnitt, überproportionale Anhebung der unteren EntgGr.)<br>1,4/1,5 % Stufenerhöhung ab 01.01.16<br>(jew. im Durchschnitt) |
|              |                                                                                                |                             | EntgGr.         | AN                    | "              | "                            | Modifizierung der Entg.-Struktur im gärtnerischen Bereich                                                                                                                                                                                              |
|              |                                                                                                |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | nach 32 Nullmonaten (Januar 2013 - August 2015)<br>von 380 440 480 €<br>auf 560 640 670 € ab 01.09.15                                                                                                                                                  |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|--------------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Tarifgruppe STEAG</b><br>(teilweise vormals im GWE-Bereich) | 3.600                       | S               | AN                    | 08.09.15       |                              | <p>TV zur Bildung der Tarifgruppe STEAG ab 01.09.15 mit u. a. folgenden Regelungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Weitergeltung der zum Zeitpunkt des Eintritts der Mitgliedsunternehmen gültigen TVE mit Kündigungsausschluss bis 31.12.16 (Ausnahme: Entg.-TVE)</li> <li>- Erklärung der TV-Parteien zur Vereinbarung eines Tarifvertragswerkes ab 01.01.17 für alle Mitgliedsunternehmen mit Verhandlungsaufnahme in 2016</li> <li>- Aufhebung evtl. bestehender Anwendungsverweise in Entg.-Tven auf Erhöhungen im GWE-Bereich zum 30.09.15</li> <li>- Neuverhandlung der ab 01.10.15 nachwirkenden TVE</li> <li>- Verhandlung von Überleitungs-Tven in 2016</li> </ul> |

# Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft     | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                 |
|------------------|-----------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU<br>IG BCE | <b>Zementindustrie</b><br>Nordwestdeutschland | k. A.                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 11.09.15       | 01.09.15<br>31.08.17         | 2,3 %<br>2,1 % Stufenerhöhung ab 01.09.16<br>(Ausz. jew. Aufrundung auf volle 10€)<br>80 € (Ausz. 30 €) zusätzliche Einmalzahlung<br>im September 2016 |
| IG BAU           | <b>Kalksandsteinindustrie</b>                 | k. A.                       | Entg.<br>AV     | AN<br>Ausz.           | 02.10.15       | 01.10.15<br>30.09.17         | 2,5 %<br>2,2 % Stufenerhöhung ab 01.12.16                                                                                                              |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich          | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung             | pers. Geltungsbereich          | Abschlussdatum         | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:       | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|--------------|--------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|--------------------------------|------------------------|------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Heizungsindustrie</b><br>Niedersachsen        | k. A.                       | Lohn Geh.<br><br>LGr.<br>AV | Arb. Ang.<br><br>Arb.<br>Ausz. | 04.09.15<br><br>"<br>" | 01.09.15<br>31.08.17<br><br>"<br>" | nach einem Nullmonat (September)<br>2,9 % ab 01.10.15<br>2,6 % Stufenerhöhung ab 01.09.16<br><br>Überarbeitung der Lohnstruktur<br><br>von 594 672 712 784 €<br>(ab 01.09.15, aus Abschluss 2013)<br>auf 635 725 770 845 € ab 01.09.16                                                                                                                                      |
| IGM          | <b>Kfz-Gewerbe</b><br>Rheinland-Rhein-<br>hessen | 12.000                      | Lohn Geh. AV<br><br>S       | Arb. Ang. Ausz.<br><br>"       | 14.09.15<br><br>"      | 01.05.15<br>31.03.18               | nach einem Nullmonat (Mai)<br>195 € (Ausz.: 40/45/48/51 € im 1./2./3./4. Ausbildungsj.) Pauschale insg. für Juni - August<br>2,5 % ab 01.09.15<br>2,5 % Stufenerhöhung ab 01.09.16<br>1,5 % Stufenerhöhung ab 01.08.17<br><br>Gesprächsverpflichtung zur Modifizierung des MTV sowie des TV Verdienstsicherung und Kündigungsschutz während der Laufzeit der Vergütungs-TVe |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                               |
|--------------|----------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | Kunststoff verarbeitende Industrie<br>Hessen | 20.600                      | Entg. AV       | AN Ausz.              | 28.09.15       | 01.10.15<br>30.11.16         | 2,9 %<br>70 € (Ausz. 30 €) zusätzliche Einmalzahlung im Oktober 2015                 |
|              | Berlin,<br>Brandenburg                       | 6.500                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 20.08.15       | 01.10.15<br>30.09.17         | nach 9 Nullmonaten (Januar - September)<br>2,7 %<br>2,7 % Stufenerhöhung ab 01.10.16 |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich            | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                |
|--------------|----------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Privates Verkehrsgewerbe</b><br>Rheinland-Pfalz | 29.100                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 29.09.15       | 01.09.15<br>31.10.17         | nach 2 Nullmonaten (September und Oktober)<br>2,2 % (untere LGr., GehGr. 50 €/mtl.) ab 01.11.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.11.16                                                                                                                                                   |
|              |                                                    |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (September und Oktober)<br>von 590 650 690 750 €<br>auf 660 720 760 820 € ab 01.11.15<br>auf 730 790 830 890 € ab 01.11.16<br><i>Berufskraftfahrer im Güterkraftverkehr</i><br>von 620 695 740 €<br>auf 690 765 810 € ab 01.11.15<br>auf 760 835 880 € ab 01.11.16 |
|              | Berlin<br>(Speditionen und Logistik)               | 8.400                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 24.09.15       | 01.08.15<br>31.12.17         | nach einem Nullmonat (August)<br>2,5 % ab 01.09.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.10.16                                                                                                                                                                                                |
|              |                                                    |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach einem Nullmonat (August)<br>von 612 669 720 €<br>auf 630 690 750 € ab 01.09.15<br>auf 640 700 760 € ab 01.10.16                                                                                                                                                                  |
|              | Brandenburg<br>(Speditionen und Logistik)          | 3.300                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 24.09.15       | 01.08.15<br>31.12.17         | analog Berlin<br>20 € mtl. Sockelbetrag zusätzlich ab 01.10.16                                                                                                                                                                                                                        |
|              |                                                    |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach einem Nullmonat (August)<br>von 577 628 679 €<br>auf 600 660 720 € ab 01.09.15<br>auf 620 680 740 € ab 01.10.16                                                                                                                                                                  |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung  | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                   |
|--------------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|-------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Hotel- und Gaststättengewerbe</b><br>Mecklenburg-Vorpommern | 24.300                      | Entg.<br><br>AV | AN<br><br>Ausz.       | 08.10.15<br><br>" | 01.11.15<br>31.08.17<br><br>" | nach 7 Nullmonaten (April - Oktober)<br>3,0 %<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.09.16<br><br>nach 7 Nullmonaten (April - Oktober)<br>von 500 555 610 €<br>auf 520 590 640 €<br>auf 560 630 680 € ab 01.09.16 |
| EVG          | <b>DB Dialog GmbH</b>                                          | 1.300                       | Entg.           | AN                    |                   | 01.12.14<br>30.09.16          | 1.000 € Pauschale insg. für Dezember 2014 - Oktober 2015<br>3,5 %, mind. 80 € mtl. ab 01.11.15<br>1,6 %, mind. 40 € mtl. ab 01.09.16<br>(= 4,0/1,9 % im Durchschnitt ab 01.11.15/01.09.16)               |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft  | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                          | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung             | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|---------------|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di<br>GEW | <b>Öffentlicher Dienst</b><br>Gemeinden<br>hier: Sozial- und<br>Erziehungsdienst | k. A.                       | Entg.<br>EntgGr.<br>Z<br>SZ | AN                    | 30.09.15       | 01.07.15<br>30.06.20         | <p><i>Ergebnis nach Streiks und Schlichtung:</i><br/>durch Annahme der Schlichtungsempfehlung vom 22.06.15 sowie deren Verbesserung in weiterer Verhandlung Einkommenserhöhungen für bestimmte EntgGr./Tätigkeiten im Durchschnitt von 3,73 % u. a. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Festlegung höherer Beträge</li> <li>- Höhergruppierungen</li> <li>- Wegfall von Tätigkeitsmerkmalen</li> <li>- Verkürzung von Stufenlaufzeiten</li> <li>- Zulagenzahlungen</li> <li>- Erhöhung der SZ</li> </ul> <p><b>(Einzelheiten siehe Anhang)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erneutes Wahlrecht zum Wechsel für die in 2009 nicht in die S-Tabelle übergeleiteten AN</li> <li>- Vereinbarung von Gesprächen über die Erfahrungen mit dem Tarifabschluss und zur Erörterung der Weiterentwicklung ab 01.07.19</li> <li>- Maßregelungsklausel</li> </ul> <p><i>Erklärungsfrist: 31.10.15</i></p> |
|               |                                                                                  |                             | S                           | “                     | “              |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

The image shows the front cover of a report. At the top left, there is a dark, star-shaped graphic containing the text 'KURZFASSUNG DER VERHANDLUNGSGESPRÄCHE' in small letters, followed by 'RICHTIG GUT ✓' in large, bold letters, and 'AUFWERTEN JETZT!' in bold letters below it. The main title of the report, 'Verhandlungsergebnis für den Sozial- und Erziehungsdienst vom 30. September 2015', is centered in a large, bold, black font. On the left side, there is a vertical grey bar with the website address 'www.soziale-berufe-aufwerten.de' written vertically in white. In the bottom right corner, there is a small black square logo with the white text 'ver di'.



# Inhalte



www.soziale-beratung-aufwerten.de

| Tätigkeit                                                              | Schlichtungsempfehlung                                                   | Verhandlungsergebnis |
|------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| <b>Beschäftigte in der Tätigkeit von Kinderpfleger/-innen (S 2)</b>    | 50 Euro monatlich mehr (durchschnittlich 2,16 %)                         | Unverändert          |
| <b>Kinderpfleger/-innen mit Normaltätigkeit (S 3)</b>                  | Plus 55 % des Differenzbetrages zur S 4 (61 bis 110 Euro mtl., Ø 3,68 %) | Unverändert          |
| <b>Kinderpfleger/-innen mit schwieriger fachlicher Tätigkeit (S 4)</b> | Plus 50 % des Differenzbetrages zur S 5 (72 bis 110 Euro mtl., Ø 4,45 %) | Unverändert          |



# Inhalte



## Leitungen von Kindertagesstätten

| Tätigkeit                 | Schlichtungsempfehlung | Verhandlungsergebnis             |
|---------------------------|------------------------|----------------------------------|
| Leitungen unter 40 Plätze | Von S 7 nach S 9       | S 9 hat höhere Beträge der S 8b* |
| Leitungen bis 69 Plätze   | Von S 10 nach S 13     | Unverändert                      |
| Leitungen bis 99 Plätze   | Von S 13 nach S 15     | Unverändert                      |
| Leitungen bis 129 Plätze  | Von S 15 nach S 16     | Unverändert                      |
| Leitungen bis 179 Plätze  | Von S 16 nach S 17     | Unverändert                      |
| Leitungen ab 180 Plätze   | Von S 17 nach S 18     | Unverändert                      |

Stellvertretende Leitungen werden entsprechend versetzt höhergruppiert

RICHTIG  
GUT  
AUSGEWERTET  
JETZT!

ver di

### Inhalte

**Leitungen von Erziehungsheimen und - neu - von Wohnheimen (nicht Wohngruppen) für erwachsene Menschen mit Behinderung**

| Tätigkeit                 | Schlichtungsempfehlung                                                  | Verhandlungsergebnis |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------------------|----------------------|
| Leitungen unter 50 Plätze | Von S 15 nach S 16                                                      | Unverändert          |
| Leitungen ab 50 Plätze    | Von S 17 nach S 18 (Leitungen von Heimen ab 90 Plätzen bleiben in S 18) | Unverändert          |

Stellvertretende Leitungen werden entsprechend versetzt höhergruppiert.\*

RICHTIG  
GUT  
AUSGEWERTET  
JETZT!

ver di

### Inhalte

| Tätigkeit in Werkstätten für Behinderte                 | Schlichtungsempfehlung                                                                                                                                                                                              | Verhandlungsergebnis                                                                                                                                                                                                |
|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Beschäftigte mit abgeschlossener Berufsausbildung (S 4) | Plus 50 % des Differenzbetrages zur S 5 (72 bis 110 Euro mtl., Ø 4,45 %).                                                                                                                                           | Unverändert                                                                                                                                                                                                         |
| Gruppenleitungen ohne Meisterqualifikation (S 5)        | Zuordnung zur S 7 mit Zuwächsen von Ø 4,01 % (39 bis 151 Euro mtl.).                                                                                                                                                | Unverändert                                                                                                                                                                                                         |
| Gruppenleitungen mit Meisterqualifikation (S 8)         | Zuordnung zu einer neuen S 8b mit Zuwächsen von Ø 3,69 % (53 bis 352 Euro mtl.); die verlängerten Stufenlaufzeiten in der Stufe 4 werden von acht auf sechs Jahre, in der Stufe 5 von zehn auf acht Jahre verkürzt. | Zuordnung zu einer neuen S 8b mit Zuwächsen von Ø 4,04 % (98 bis 402 Euro mtl.); die verlängerten Stufenlaufzeiten in der Stufe 4 werden von acht auf sechs Jahre, in der Stufe 5 von zehn auf acht Jahre verkürzt. |

RICHTIG  
GUT  
AUSGEWERTET  
JETZT!

ver di

### Inhalte

| Tätigkeit                                                                           | Schlichtungsempfehlung                                                                                                                | Verhandlungsergebnis                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sozialarbeiter/-innen und Sozialpädagogen/-innen mit Normaltätigkeit (S 11)         | Erhalten die Beträge der S 11Ü (59 bis 60 Euro mtl., Ø 1,62 %); dynamische Zulage von 70 Euro mtl. für Beschäftigte in S 11Ü Stufe 6. | Zahlung der dynamischen Zulage auch in den individuellen Endstufen der S 11Ü.                            |
| Sozialarbeiter/-innen und Sozialpädagogen/-innen mit schwierigen Tätigkeiten (S 12) | Erhalten die Beträge der S 12Ü (47 bis 48 Euro mtl., Ø 1,28 %); dynamische Zulage von 80 Euro mtl. für Beschäftigte in S 12Ü Stufe 6. | Zahlung der dynamischen Zulage auch in den individuellen Endstufen der S 12Ü.                            |
| Sozialarbeiter/-innen und Sozialpädagogen/-innen mit Garantentstellung (S 14)       | Anhebung der Stufe 6 um 80 Euro.                                                                                                      | Anhebung der Stufe 1 um 30 Euro, der Stufe 3 um 50 Euro, der Stufen 2 und 4 bis 6 um 80 Euro (Ø 1,95 %). |

RICHTIG  
GUT  
AUSGEWERTET  
JETZT!

ver di

### Inhalte

**Das Verhandlungsergebnis sieht verschiedene Instrumente bzw. Verfahren der Einkommensverbesserung für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst vor:**

RICHTIG  
GUT  
AUSGEWERTET  
JETZT!

ver di

### 1. Festlegung höherer Beträge für die jeweilige Entgeltgruppe

Bei diesem Verfahren wird, auch im Falle der Zuordnung zu einer neuen Entgeltgruppe (z.B.: S 6 alt zu S 8a neu), sowohl die bisherige Stufe als auch die darin bereits zurückgelegte Stufenlaufzeit beibehalten. Dieses Verfahren wirkt wie eine Tabellenerhöhung in Lohnrunden.

Die Umsetzung ist nicht mitbestimmungspflichtig.

RICHTIG  
GUT  
AUSGEWERTET  
JETZT!

ver di

### 1. Festlegung höherer Beträge für die jeweilige Entgeltgruppe

**Besonderheiten**

- Bei der Zuordnung von der S 8 zur S 8b (Erzieher/-innen mit besonders schwierigen fachlichen Tätigkeiten und Gruppenleitungen mit Meisterqualifikation in Werkstätten für behinderte Menschen) wird zusätzlich die verlängerte Stufenlaufzeit zum Teil verkürzt (s. Nr. 4).
- Durch die Zuordnung der Heilpädagogen/-innen mit Fachschulausbildung von der S 8 zu der S 9 entfällt die bisherige Verlängerung der Stufenlaufzeit in der S 8.



## 2. Höhergruppierung

ver di

Dieses Verfahren gilt überall dort, wo im Verhandlungsergebnis ausdrücklich eine andere Eingruppierung vorgesehen ist. Es gilt aber auch dort, wo in dem Verhandlungsergebnis eine Gleichstellung mit anderen Tätigkeitsmerkmalen vorgesehen ist (vergl. Abschnitt XIII Nr. 1 Satz 3).

www.sozialle-berufe-aufwerten.de



## 2. Höhergruppierung

ver di

Das Verfahren der Höhergruppierung richtet sich nach § 17 Abs. 4 TVöD.

www.sozialle-berufe-aufwerten.de



## 2. Höhergruppierung

ver di

**Die Umsetzung der Höhergruppierung ist mitbestimmungspflichtig.**

Die Neufeststellung der Eingruppierung aufgrund des Inkrafttretens neuen Tarifrechts unterliegt genauso der Mitbestimmung des Personalrats unter dem Aspekt der Richtigkeitskontrolle wie die Neufeststellung der Eingruppierung nach der Übertragung einer anderen Tätigkeit (BVerwG vom 07.03.2011 – 6 P 15/10, PersR 2011, 210).

www.sozialle-berufe-aufwerten.de



## 2. Höhergruppierung

ver di

### Besonderheiten (1)

- Zur Vermeidung von Nachteilen aufgrund des nicht stufengleichen Höhergruppierungsverfahrens nach § 17 Abs. 4 TVöD sind die Beschäftigten nur dann in der höheren Entgeltgruppe eingruppiert, wenn sie dies bis zum 30. Juni 2016 beantragen. Ruht das Arbeitsverhältnis am 1. Juli 2015, beginnt die Frist von einem Jahr mit der Wiederaufnahme der Tätigkeit. Der Antrag wirkt stets auf den 1. Juli 2015 zurück (vergl. Abschnitt XIII Nr. 4).

www.sozialle-berufe-aufwerten.de



## 2. Höhergruppierung

ver di

### Besonderheiten (2)

- Wenn im Rahmen der allgemeinen Entgeltordnung die stufengleiche Höhergruppierung eingeführt wird, gilt dies ab dem gleichen Zeitpunkt auch für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst (vergl. Abschnitt II Nr. 5 der Niederschrift).
- Beschäftigte, bei denen am 1. Juli 2015 ein Stufenaufstieg und die Höhergruppierung zusammenfallen, erfolgt erst der Stufenaufstieg und anschließend die Höhergruppierung (vergl. Abschnitt XIII Nr. 2).
- Ein am 30. Juni 2015 zustehender Strukturausgleich vermindert sich um den Höhergruppierungsgewinn infolge der Höhergruppierung in eine höhere Entgeltgruppe (vergl. Abschnitt XIII Nr. 7).

www.sozialle-berufe-aufwerten.de



## 3. Wegfall von Tätigkeitsmerkmalen

ver di

### Einrichtungsleitungen von Werkstätten für behinderte Menschen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/-innen und Psychologen/-innen

sind künftig nach den allgemeinen Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 1a zum BAT eingruppiert. Dieses Verfahren unterliegt der Mitbestimmung analog der Höhergruppierung.

www.sozialle-berufe-aufwerten.de

**RICHTIG GUT! AUFGEBEN JETZT!**

**4. Verkürzung von Stufenlaufzeiten in der S 8 b**

www.sozialle-benue-aufwerten.de

|             | Stufe 4 | Stufe 5  |
|-------------|---------|----------|
| alt - S 8   | 8 Jahre | 10 Jahre |
| neu - S 8 b | 6 Jahre | 8 Jahre  |

Durch diese Stufenlaufzeitverkürzungen wird insgesamt die Endstufe 6 um bis zu vier Jahre früher erreicht.

ver di

**RICHTIG GUT! AUFGEBEN JETZT!**

**4. Verkürzung von Stufenlaufzeiten in der S 8 b**

www.sozialle-benue-aufwerten.de

Für die Zuordnung der Beschäftigten heißt das:

mindestens sechs Jahre in der Stufe 4  
= unmittelbar in die Stufe 5 zuzuordnen,

mindestens acht Jahre in der Stufe 5  
= unmittelbar in die Stufe 6 zuzuordnen.

Ansprüche für die Vergangenheit entstehen nicht, überschießende Laufzeitjahre finden keine Berücksichtigung.

ver di

**RICHTIG GUT! AUFGEBEN JETZT!**

**4. Verkürzung von Stufenlaufzeiten in der S 8 b**

www.sozialle-benue-aufwerten.de

Hiervon werden die Erzieher/-innen mit besonders schwierigen fachlichen Tätigkeiten und die Gruppenleitungen mit Meisterqualifikation in Werkstätten für behinderte Menschen erfasst.

ver di

**RICHTIG GUT! AUFGEBEN JETZT!**

**4. Verkürzung von Stufenlaufzeiten in der S 8 b**

www.sozialle-benue-aufwerten.de

Die Stufenzuordnung unterliegt als Teil der Eingruppierung unter dem Aspekt der Richtigkeitskontrolle der Mitbestimmung des Personalrats

(BVerwG vom 27.08.2008 – 6 P 3.08, PersR 2008, 500 und 6 P 11.07, PersR 2009, 38).

ver di

**RICHTIG GUT! AUFGEBEN JETZT!**

**5. Zulagenzahlung**

www.sozialle-benue-aufwerten.de

S 11Ü Stufe 6 und individuelle Endstufen: dynamisierte Zulage von 70,00 € mtl.  
S 12Ü Stufe 6 und individuelle Endstufen: dynamisierte Zulage von 80,00 € mtl.

Anspruch auf die Zulage haben alle Beschäftigten, die sich am 1. Juli 2015 in der S 11Ü bzw. der S 12Ü befinden, wenn sie die Stufe 6 erreichen.

ver di

**RICHTIG GUT! AUFGEBEN JETZT!**

**6. Erhöhung der Jahressonderzahlung**

www.sozialle-benue-aufwerten.de

In der Entgeltgruppe S 9 wird der Bemessungssatz der Jahressonderzahlung von 80 Prozent/Tarifgebiet Ost 60 Prozent auf 90 Prozent/Tarifgebiet Ost 67,5 Prozent erhöht (vergl. Abschnitt XIII Nr. 6).

Hiervon werden die Erzieher/-innen mit fachlich koordinierenden Aufgaben, die von der S 7 der S 9 zugeordneten Kitaleitungen und ständigen Vertretungen sowie die von der S 8 der S 9 zugeordneten Heilpädagogen/-innen erfasst.

ver di

**RICHTIG GUT! AUFGABEN JETZT!**

**7. Sonstiges**

ver.di

**Leitungen und deren ständige Vertretungen von**

- Kindertagesstätten und Kindertagesstätten für Menschen mit Behinderungen oder für Kinder und Jugendliche mit wesentlichen Erziehungsschwierigkeiten,
- Erziehungsheimen,
- Tagesstätten und Wohnheimen für erwachsene Menschen mit Behinderung:

- Die Unterschreitung der Durchschnittsbelegungszahlen um mehr als 5 % führt zukünftig erst dann zur Herabgruppierung der Leitung oder Stellvertretung, wenn die maßgebliche Platzzahl drei Jahre hintereinander unterschritten wird.\*

www.sozialb-berrufe-aufwerten.de

**RICHTIG GUT! AUFGABEN JETZT!**

**7. Sonstiges**

ver.di

- Es soll zukünftig jeweils eine ständige Vertretung der Leitung bestellt werden.\*

Hierdurch soll eine bisherige Praxis, keine stellvertretenden Leitungen zu bestellen und dadurch die entsprechenden höheren Eingruppierungen zu umgehen, ausgeschlossen werden.

Es handelt sich hierbei um eine Sollvorschrift, von der nur in besonders begründeten Ausnahmefällen abgewichen werden darf. Ein solcher Ausnahmefall liegt bei den Kitas mit weniger als 40 Plätzen vor, da für deren stellvertretende Leitungen kein besonderes Tätigkeitsmerkmal existiert.

www.sozialb-berrufe-aufwerten.de

**RICHTIG GUT! AUFGABEN JETZT!**

**7. Sonstiges**

ver.di

- Die Tarifvertragsparteien prüfen nach Abschluss der Redaktionsverhandlungen, ob eine Faktorisierung von Plätzen für Kinder unter drei Jahren und für behinderte Kinder im Sinne des § 2 SGB IX möglich ist.

www.sozialb-berrufe-aufwerten.de

**RICHTIG GUT! AUFGABEN JETZT!**

**7. Sonstiges**

ver.di

**Heilerziehungspfleger/-innen und Heilerzieher/-innen**  
werden wie Erzieher/-innen eingruppiert.\*

**Diplom-Heilpädagogen/-innen**  
werden wie Sozialpädagogen/-innen eingruppiert.

**Heilpädagogen/-innen mit Fachschulabschluss (bisher S 8)**  
werden der Entgeltgruppe S 9 mit Zuwächsen von bis zu 402 Euro monatlich (unter Berücksichtigung der Stufenlaufzeitverkürzung) zugeordnet.\*\*

www.sozialb-berrufe-aufwerten.de

**RICHTIG GUT! AUFGABEN JETZT!**

**7. Sonstiges**

ver.di

Die **Beschäftigten in der Tätigkeit von Erzieherinnen mit staatlicher Anerkennung** erhalten die Beträge der neuen S 4 mit Erhöhungen zwischen 72 Euro in Stufe 4 und 106 Euro in Stufe 1.\*

Die **Beschäftigten in der Tätigkeit von Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagoginnen mit staatlicher Anerkennung** werden der neuen S 8b mit Erhöhungen von rund 100 Euro zugeordnet.\*\*

www.sozialb-berrufe-aufwerten.de

**RICHTIG GUT! AUFGABEN JETZT!**

**7. Sonstiges**

ver.di

Die **individuellen Endstufen** erhöhen im selben Umfang wie die Stufe 6 der jeweiligen Entgeltgruppe.\*

Die 2009 nicht in die S-Tabelle übergeleiteten Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst können bis zum 29. Februar 2016 ihren **Wechsel in die jeweilige S-Gruppe beantragen**.\*\*

www.sozialb-berrufe-aufwerten.de



## 7. Sonstiges



Das Verhandlungsergebnis **tritt** bei Annahme **rückwirkend zum 1. Juli 2015 in Kraft.\***

Die neuen Vorschriften haben eine **Mindestlaufzeit** von fünf Jahren und können frühestens zum **30. Juni 2020** gesondert gekündigt werden.\*\*

Unabhängig von dem Laufzeitende werden sich die Tarifvertragsparteien **ab dem 1. Juli 2019** über die Erfahrungen mit dem Tarifabschluss austauschen und die Frage einer **Weiterentwicklung erörtern.**

www.soziale-Berufe-aufwerten.de



## Ergänzende Sachinformationen



**Der ver.di-Bundesfachbereichsvorstand Gemeinden hat beschlossen, die Aufwertungskampagne fortzuführen.**

www.soziale-Berufe-aufwerten.de

## Monatsbericht November 2015

### Das Wichtigste in Kürze ..... I - II

### Tarifvertragsforderungen ..... 1 – 2

- Eisen- und Stahlindustrie ..... 1
- Klempner- und Installateurhandwerk ..... 2

### Tarifabschlüsse ..... 3 - 11

- Floristik ..... 3
- Erwerbsgartenbau ..... 3 - 4
- Tarifgruppe STEAG ..... 5
- Energiewirtschaft ..... 5
- Tischlerhandwerk ..... 6
- Molkereien ..... 7
- Milchindustrie, Schmelzkäseindustrie ..... 7
- Einzelhandel ..... 8
- Buchhandel ..... 8
- Privates Omnibusgewerbe ..... 9
- Privates Verkehrsgewerbe ..... 9
- Gebäudereinigerhandwerk ..... 10
- Ingenieur-, Architektur- und Planungsbüros ..... 10
- Stationierungsstreitkräfte ..... 11

Redaktionsschluss: 10. November 2015

**Tarifinfos im Internet:**  
[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)  
[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Redaktion:  
Dr. Reinhard Bispinck  
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**  
**Fax: 0211 / 7778-250**  
**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**  
**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**  
ISSN 1861-1826

## Abkürzungsverzeichnis

### Für Tarifverträge

|         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag        |
| ERTV    | = | Entgelttrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag  |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag        |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag     |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag           |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag         |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag         |
| TV      | = | Tarifvertrag               |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag     |

### Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

### Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

### Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |        |
|--------------------------------------|--------|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I - II |
|--------------------------------------|--------|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                              |   |
|----------------------------------------------|---|
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe..... | 1 |
| Investitionsgütergewerbe.....                | 2 |

## **Tarifabschlüsse**

|                                                                 |       |
|-----------------------------------------------------------------|-------|
| Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft .....                      | 3 - 4 |
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....                    | 5     |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                                    | 6     |
| Nahrungs- und Genussmittelgewerbe .....                         | 7     |
| Handel .....                                                    | 8     |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....                       | 9     |
| Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck..... | 10    |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung .....                 | 11    |

# Das Wichtigste in Kürze

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

In der 3. Verhandlungsrunde am 20. Oktober einigten sich ver.di und der Arbeitgeberverband für die Beschäftigten der **Energiewirtschaft Nordrhein-Westfalen** (GWE-Bereich) auf ein Verhandlungsergebnis. Für die Monate Oktober und November wird eine Pauschale von 650 € (Auszubildende 200 €) gezahlt, ab Dezember werden die Entgelte und Ausbildungsvergütungen um 2,4 % erhöht bei einer Laufzeit von 26 Monaten bis zum 30. November 2017.

## Handel

In der 5. Verhandlungsrunde am 13. Oktober konnte ver.di für die Beschäftigten im **Einzelhandel** in **Brandenburg** einen Abschluss erreichen, der unter anderem nach 3 Nullmonaten eine zweistufige Erhöhung der Vergütungen vorsieht: Ab dem 1. Oktober um 2,5 % sowie ab dem 1. Juni 2016 um weitere 2,0 %. Bezüglich der Angleichung an das Tarifniveau Berlin beim Urlaubs- und Weihnachtsgeld verabredeten die Tarifparteien für Anfang 2016 die Aufnahme von Gesprächen, um bis Ende März 2017 verbindliche Regelungen gefunden zu haben.

Gemäß der Vereinbarung aus dem diesjährigen Tarifabschluss im **Einzelhandel** in **Nordrhein-Westfalen** und in **Bayern** fand am 29. sowie am 21. Oktober die jeweils 2. Verhandlung über einen Demografie-Tarifvertrag statt. Da ver.di hier tarifpolitisches Neuland betritt, verständigte man sich zunächst mit den Arbeitgebern auf eine Verhandlungsstruktur mit externer Unterstützung sowie auf die nächsten 3 Verhandlungstermine. Die Verhandlungen werden am 12. Januar 2016 in Nordrhein-Westfalen fortgesetzt, unter anderem mit dem Thema gesunder Arbeit im Einzelhandel.

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

In der 4. Verhandlungsrunde für die Beschäftigten im **Gebäudereinigerhandwerk** am 13. Oktober legte die Arbeitgeberseite ein nur leicht verbessertes Angebot zur Erhöhung der Löhne um 1,79/2,01 % für 14 Monate und 1,5/1,73 % für 12 Monate, jeweils West/Ost, vor. Das Angebot beinhaltete keine weitere Ost-/West-Tarifniveauangleichung. Zu dem von der IG BAU geforderten Tarifvertrag gegen Leistungsverdichtung gab es entgegen der Zusage der Arbeitgeber keinen Umsetzungsvorschlag. Am 30. Oktober konnte die IG BAU in der 5. Verhandlungsrunde ein Ergebnis unter Vorbehalt einer Erklärungsfrist bis zum 16. November erzielen. Nach 2 Nullmonaten (November und Dezember) erhöhen sich die Löhne um 2,6/3,7 % ab 1. Januar 2016 und um weitere 2,1/3,8 % ab 1. Januar 2017 jeweils im Durchschnitt West/Ost bei einer Laufzeit von 24 Monaten bis zum 31. Oktober 2017. Das Ost-/West-Tarifniveau liegt somit nach der Stufenerhöhung zwischen 87 und 90,5 % je nach Lohngruppe. Weiterhin konnte die IG BAU eine Vereinbarung zur Begrenzung von Leistungsverdichtung erreichen, die konkrete Schritte zur Regelung von Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie zur Aus- und Weiterbildung festlegt. Die Tarifvertragsparteien bilden 2 Expertengruppen. Bei der Entwicklung möglicher Maßnahmen soll die Ein-

beziehung von Beschäftigten und Betriebsräten gewährleistet werden. Die Gespräche starten im Januar 2016, bis Ende Mai sollen erste Ergebnisse vorliegen.

### **Gebietskörperschaften, Sozialversicherung**

57,2 % der ver.di-Mitglieder und 72,06 % der GEW-Mitglieder sprachen sich in der im Oktober durchgeführten Urabstimmung für die Annahme des Ergebnisses für die Beschäftigten im **Sozial- und Erziehungsdienst des öffentlichen Dienstes der Kommunen** aus. Damit ist laut ver.di ein erster Schritt in Richtung Aufwertung der Sozial- und Erziehungsberufe erreicht worden. Die Tarifverträge können nun rückwirkend zum 1. Juli mit einer Laufzeit bis 30. Juni 2020 in Kraft treten.

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                                    | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung              | pers. Geltungsbereich          | kündbar<br>zum:            | Forderungen                                                          |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|--------------------------------|----------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Eisen- und Stahlindustrie</b><br>Niedersachsen,<br>Bremen, Nordrhein-<br>Westfalen, Ost | 99.600                      | Lohn<br>Geh.<br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.<br><br>" | 31.10.15<br><br>"<br><br>" | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>Verlängerung des TV Altersteilzeit |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                      | pers. Geltungsbereich                 | kündbar<br>zum:            | Forderungen                                                                            |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|----------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Klempner- und<br>Installateur-<br>handwerk<br>Nordrhein-<br>Westfalen | 50.600                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>Ausl. | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>Arb. | 31.12.15<br><br>"<br><br>" | 5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>70 €/Mon. in allen Ausbildungsj.<br><br>Verbesserung |

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Floristik<br>West                       | k. A.                       | Entg.          | AN                    | 17.09.15       | 01.05.15<br>31.12.16         | nach 5 Nullmonaten (Mai - September)<br>3,0 % im Durchschnitt ab 01.10.15                                                                                                                                                                                                                       |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 5 Nullmonaten (Mai - September)<br>von 525 565 625 €<br>auf 539 580 642 € ab 01.10.15                                                                                                                                                                                                      |
|              |                                         |                             | EntgGr.        | AN                    | "              | "                            | Wiedereinführung des Prozentgitters (85 - 133 %)                                                                                                                                                                                                                                                |
|              |                                         |                             | S              | "                     | "              | 01.10.15<br>31.12.16         | Besitzstandsregelungen für vor dem<br>01.09.09 begründete Arbeitsverhältnisse                                                                                                                                                                                                                   |
|              | Ost                                     | k. A.                       | Entg.          | AN                    | 17.09.15       | 01.10.15<br>31.12.16         | nach 119 Nullmonaten (November 2005 - September 2015)<br><br><i>Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg</i><br>29,1 %<br><br><i>Sachsen-Anhalt</i><br>34,9 %<br><br><i>Thüringen</i><br>29,9 %<br><br><i>Sachsen</i><br>31,6 %<br><br>jew. im Durchschnitt                                          |
|              |                                         |                             | Entg.<br>AV    | AN<br>Ausz.           | "              | "                            | Zusammenführung aller regionalen<br>Ostbereiche in einen einheitlichen Entg.-TV<br>mit u. a. :<br>5 EntgGr. von 1.437 - 1.623 €/Mon.                                                                                                                                                            |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 119 Nullmonaten (November 2005 - September 2015)<br><br><i>Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg</i><br>von 230 330 360 €<br><br><i>Sachsen-Anhalt</i><br>von 230 320 363 €<br><br><i>Thüringen</i><br>Von 237 332 368 €<br><br><i>Sachsen</i><br>Von 235 330 362 €<br><br>Auf 539 580 642 € |
| IG BAU       | Erwerbsgartenbau<br>Bayern              | k. A.                       | AZ             | AN<br>Ausz.           | "              | 01.10.15<br>k. A.            | von 41 auf 39 Std./W.                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|              |                                         |                             | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 21.10.15       | 01.07.15<br>30.09.16         | nach 3 Nullmonaten (Juli - September)<br>2,75 % ab 01.10.15                                                                                                                                                                                                                                     |

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung        | pers. Geltungsbereich     | Abschlussdatum    | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:  | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                       |
|--------------|---------------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|              | Fortsetzung<br><b>Erwerbsgartenbau</b><br>Nordrhein-Westfalen | k. A.                       | Lohn<br>Geh.<br><br>AV | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz. | 27.10.15<br><br>“ | 01.04.15<br>31.10.16<br><br>“ | nach 7 Nullmonaten (April - Oktober)<br>2,95 % Ecklohn/-gehalt ab 01.11.15<br><br>nach 7 Nullmonaten (April - Oktober)<br>von 550 620 710 €<br>auf 580 640 730 € ab 01.11.15 |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                            |
|--------------|---------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Tarifgruppe STEAG</b>                                      | 3.600                       | Entg.          | AN                    | 26.10.15       | 01.10.15<br>30.09.17         | 2,5 %                                                                             |
| ver.di       | <b>Energiewirtschaft</b><br>Nordrhein-Westfalen (GWE-Bereich) | 7.700                       | Entg. AV       | AN Ausz.              | 20.10.15       | 01.10.15<br>30.11.17         | 650 € (Ausz. 200 €) Pauschale insg. für Oktober und November<br>2,4 % ab 01.12.15 |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:             | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                |
|--------------|------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Tischlerhandwerk</b><br>Nordwestdeutschland | 62.000                      | Qual.          | AN                    | 29.10.15       | 01.01.16<br>31.12.20<br>(o. Nachwirkung) | Neuabschluss eines TV Qualifizierung mit u. a.: AG-finanzierte Maßnahmen zur AN-Qualifizierung bei betrieblichem Qualifikationsbedarf |

## Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich               | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung  | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:               | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                              |
|--------------|-------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------|----------------|--------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NGG          | <b>Molkereien</b><br>Bayern, bayer. Schwaben          | 11.600                      | Entg.<br>AV      | AN<br>Ausz.           | 29.10.15       | 01.08./<br>01.10.15<br>31.07./<br>30.09.17 | <i>nach Warnstreiks:</i><br>90 € (Ausz. 45 €) mtl. für alle Gr. (Ausbildungsj.)<br>= 3,1 % (Ausz. 4,5 %) im Durchschnitt<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.08./01.10.16<br><br>Erhöhung des AG-Beitrags zur Altersvorsorge von 700 auf 800 €/J. ab 2017 |
| NGG          | <b>Milchindustrie, Schmelzkäseindustrie</b><br>Bayern | 4.600                       | Entg.<br>AV<br>S | AN<br>Ausz.           | 29.10.15       | 01.09.15<br>31.08.17                       | <i>nach Warnstreiks:</i><br>analog Molkereien Bayern                                                                                                                                                                                                |

## H a n d e l

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                              |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Einzelhandel</b><br>Brandenburg      | 57.000                      | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 13.10.15       | 01.07.15<br>30.06.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach 3 Nullmonaten (Juli - September)<br>2,5 % ab 01.10.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                                                                          |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>30.06.17         | von 647 729 835 €<br>auf 665 750 860 €<br>auf 680 765 880 € ab 01.09.16                                                                                                                                                             |
|              |                                         |                             | S              | Arb.<br>Ang.          | "              |                              | - Vereinbarung zur Weiterentwicklung der Lohn- und Geh.-Tve zu einem Entg.-TV mit bundesweit einheitlicher Entg.-Struktur<br>- Verfahrensvereinbarung mit dem Ziel der Schaffung bundesweit einheitlicher Regelungen zur Demografie |
|              |                                         |                             | S              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              |                              | - Aufnahme von Gesprächen ab 2016 zur Angleichung U-Geld und SZ an das Tarifniveau Berlin-West mit dem Ziel der Vereinbarung verbindlicher Regelungen bis Ende März 2017<br>- Maßregelungsverbot                                    |
| ver.di       | <b>Buchhandel</b><br>Hamburg            | 2.500                       | Geh.           | Ang.                  | 27.07.15       | 01.05.15<br>30.04.17         | nach 3 Nullmonaten (Mai - Juli)<br>2,5 % ab 01.08.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16                                                                                                                                            |
|              |                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>30.04.17         | von 715 820 950 €<br>auf 735 845 975 €<br>auf 750 865 995 € ab 01.09.16                                                                                                                                                             |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                      | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Privates Omnibusgewerbe</b><br>Thüringen                                  | 4.300                       | Entg.          | AN                    | 07.09.15       | 01.07.15<br>28.02.18         | 2,5 %<br>1,6 % Stufenerhöhung ab 01.12.15<br>1,2 % Stufenerhöhung ab 01.04.16<br>1,6 % Stufenerhöhung ab 01.01.17<br>1,6 % Stufenerhöhung ab 01.07.17<br>1,6 % Stufenerhöhung ab 01.12.17<br>jew. im Durchschnitt                                                                                                                             |
|              |                                                                              |                             | AV             | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>28.02.18         | von 530 550 600 650 €<br>auf 543,25 563,75 615,00 666,25 €<br>ab 01.09.15<br>auf 551,94 572,77 624,84 676,91 €<br>ab 01.12.15<br>auf 558,56 579,64 632,34 685,03 €<br>ab 01.04.16<br>auf 567,50 588,91 642,46 695,99 €<br>ab 01.01.17<br>auf 576,58 598,33 652,74 707,13 €<br>ab 01.07.17<br>auf 585,23 607,30 662,53 717,74 €<br>ab 01.12.17 |
|              |                                                                              |                             | SZ             | AN                    | "              | 01.07.15<br>28.02.18         | von 384 - 512 € auf 414 - 542 €, gestaffelt nach BZ<br><i>für einzelne Unternehmen</i><br>von 870 - 1.535 € auf 900 - 1.565 €                                                                                                                                                                                                                 |
|              |                                                                              |                             |                |                       |                |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| ver.di       | <b>Privates Verkehrsgewerbe</b><br>Niedersachsen<br>(Spedition und Logistik) | 70.800                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 16.10.15       | 01.08.15<br>31.10.17         | nach 2 Nullmonaten (August und September)<br>3,1 % ab 01.10.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.10.16                                                                                                                                                                                                                                            |
|              |                                                                              |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (August und September)<br><i>gewerbl.:</i><br>von 594 635 676 676 €<br>auf 630 670 710 710 € ab 01.10.15<br>auf 660 700 740 740 € ab 01.10.16<br><i>kaufm.:</i><br>von 636 678 733 €<br>auf 670 710 760 € ab 01.10.15<br>auf 700 740 790 € ab 01.10.16                                                                     |
|              |                                                                              |                             | SZ             | Arb. Ang.             | "              | "                            | Erhöhung um 3,1/2,4 % ab 01.10.15/16<br>(bisher: 260,77 - 931,30 €, gestaffelt nach BZ)                                                                                                                                                                                                                                                       |
|              |                                                                              |                             | S              | Arb. Ang.             | "              |                              | Vereinbarung der TV-Parteien zur Aufnahme von Sondierungsgesprächen über Eingruppierungsmerkmale für die Bereiche industriennahe Logistik/Kontraktlogistik und KEP                                                                                                                                                                            |
|              | Hessen                                                                       | 54.300                      | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 26.10.15       | 01.10.15<br>31.10.17         | nach 3 Nullmonaten (Oktober - Dezember)<br>2,6 % ab 01.01.16<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.01.17                                                                                                                                                                                                                                              |
|              |                                                                              |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 3 Nullmonaten (Oktober - Dezember)<br>von 680 725 770 €<br>auf 730 765 810 € ab 01.01.16                                                                                                                                                                                                                                                 |

## Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich    | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|--------------|--------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | Gebäudereinigerhandwerk                    | 407.100                     | Lohn S         | Arb.                  | 30.10.15       | 01.11.15<br>31.10.17         | nach 2 Nullmonaten (November und Dezember)<br>2,6/3,7 % West/Ost ab 01.01.16<br>2,1/3,8 % West/Ost Stufenerhöhung ab 01.01.17<br>jew. im Durchschnitt<br>(Erhöhung der untersten LGr.<br>West: von 9,55 auf 9,80/10,00 € je Std. ab 01.01.16/17<br>Ost: von 8,50 auf 8,70/9,05 € je Std. ab 01.01.16/17) |
|              |                                            |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (November und Dezember)<br>West:<br>von 630 765 900 €<br>auf 650 790 925 € ab 01.01.16<br>auf 670 815 950 € ab 01.01.17<br>Ost:<br>von 565 690 810 €<br>auf 585 715 835 € ab 01.01.16<br>auf 605 735 855 € ab 01.01.17                                                                |
|              |                                            |                             | S              | Arb.                  | "              |                              | Vereinbarung zur Begrenzung von Leistungsverdichtung<br><br><i>Erklärungsfrist: 16.11.15</i>                                                                                                                                                                                                             |
| ver.di       | Ingenieur-, Architektur- und Planungsbüros | k. A.                       | Geh.           | Ang.                  | 01.06.15       | 01.05.15<br>30.04.16         | 2,2 %                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|              |                                            |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 557 692 826 €<br>auf 587 732 876 €                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|              |                                            |                             | RTV            | Ang. Ausz.            | "              | kündbar:<br>30.04.16         | unveränderte Verlängerung                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|              |                                            |                             | S              | "                     | "              |                              | Verhandlungsverpflichtung zur Neugestaltung des Geh.-TV vor Ablauf der Kündigungsfrist                                                                                                                                                                                                                   |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich              | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                  | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum    | in Kraft<br>ab:<br>Kündbar<br>zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                  |
|--------------|------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|-----------------------|-------------------|------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Stationierungsstreitkräfte</b><br>(Inkl. Anhänge) | 17.000                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AZ<br>Qual. | Arb.<br>Ang.<br><br>“ | 21.10.15<br><br>“ | 01.09.15<br>31.08.16               | 2,4 %<br><br>5/4 AT Freistellung zur<br>Qualifizierung/Arbeitssuche (nach AG-Kündigung) |

## Monatsbericht Dezember 2015

### Das Wichtigste in Kürze..... I

### Tarifvertragsforderungen..... 1 – 7

unter anderem:

- Tarifgemeinschaft Energie ..... 2
- Eisen- und Stahlindustrie ..... 3
- Metallhandwerk ..... 4
- Klempner- und Installateurhandwerk ..... 4
- Schlosser- und Schmiedehandwerk ..... 4
- Holz- und Kunststoff verarbeitende Industrie ..... 5
- Deutsche Telekom AG, Deutsche Telekom Servicegesellschaften ..... 6
- AOK ..... 7

### Tarifabschlüsse ..... 8 - 14

unter anderem:

- Eisen- und Stahlindustrie ..... 9
- Klempner- und Installateurhandwerk ..... 10
- Mechanikerhandwerk, Schlosser- und Schmiedehandwerk ..... 10 - 11
- Schlosser-, Schmiede- und Feinmechanikerhandwerk ..... 11
- Groß- und Außenhandel ..... 13
- Baustoff-Fachhandel ..... 13
- Privates Verkehrsgewerbe ..... 14
- Deutsche Lufthansa ..... 14

Redaktionsschluss: 10. Dezember 2015

**Tarifinfos im Internet:**

[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)

[www.lohnspiegel.de](http://www.lohnspiegel.de)

Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliches  
Institut in der  
Hans-Böckler-Stiftung  
(WSI)

Redaktion:

Dr. Reinhard Bispinck

WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Stiftung

Hans-Böckler-Str. 39

40476 Düsseldorf

**Tel.: 0211 / 7778-248**

**Fax: 0211 / 7778-250**

**E-Mail: [tarifarchiv@wsi.de](mailto:tarifarchiv@wsi.de)**

**[www.tarifvertrag.de](http://www.tarifvertrag.de)**

ISSN 1861-1826

# Abkürzungsverzeichnis

## Für Tarifverträge

|         |   |                           |
|---------|---|---------------------------|
| ETV     | = | Entgelttarifvertrag       |
| ERTV    | = | Entgeltrahmentarifvertrag |
| GRTV    | = | Gehaltsrahmentarifvertrag |
| GTV     | = | Gehaltstarifvertrag       |
| LRTV    | = | Lohnrahmentarifvertrag    |
| LTV     | = | Lohntarifvertrag          |
| MTV     | = | Manteltarifvertrag        |
| RTV     | = | Rahmentarifvertrag        |
| TV      | = | Tarifvertrag              |
| Verg.TV | = | Vergütungstarifvertrag    |

## Für Gewerkschaften

|        |   |                                      |
|--------|---|--------------------------------------|
| IG BAU | = | IG Bauen-Agrar-Umwelt                |
| IG BCE | = | IG Bergbau, Chemie, Energie          |
| GEW    | = | Gew. Erziehung und Wissenschaft      |
| IGM    | = | IG Metall                            |
| NGG    | = | Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten      |
| GdP    | = | Gew. der Polizei                     |
| EVG    | = | Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft  |
|        |   | Zusammenschluss der Gewerkschaften:  |
|        |   | TRANSNET Gewerkschaft GdED und       |
|        |   | Verkehrsgewerkschaft GDBA            |
| ver.di | = | Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft |

## Für Tarifbestimmungen:

|        |   |                                                            |
|--------|---|------------------------------------------------------------|
| AG     | = | Arbeitgeber                                                |
| AN     | = | ArbeitnehmerInnen                                          |
| Ang.   | = | Angestellte                                                |
| Arb.   | = | ArbeiterInnen                                              |
| AT     | = | Arbeitstage                                                |
| Ausz.  | = | Auszubildende                                              |
| Ausl.  | = | Auslösung                                                  |
| AV     | = | Ausbildungsvergütung                                       |
| AZ     | = | Arbeitszeit                                                |
| Bj.    | = | Berufsjahre                                                |
| BZ     | = | Betriebszugehörigkeit                                      |
| Entg.  | = | Entgelt                                                    |
| EFZ    | = | Entgeltfortzahlung                                         |
| Geh.   | = | Gehalt                                                     |
| Gr.    | = | Gruppe                                                     |
| LGr.   | = | Lohngruppe                                                 |
| Lj.    | = | Lebensjahr                                                 |
| MA     | = | Mehrarbeit                                                 |
| ME     | = | Monatseinkommen                                            |
| Qual.  | = | Qualifikation                                              |
| Ratio  | = | Rationalisierungsschutzbestimmungen                        |
| S      | = | Sonstige Bestimmungen                                      |
| SZ     | = | Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.) |
| Url.   | = | Urlaub                                                     |
| UE     | = | Urlaubsentgelt                                             |
| U-Geld | = | (zusätzliches) Urlaubsgeld                                 |
| UT     | = | Urlaubstage                                                |
| VermL  | = | Vermögenswirksame Leistungen                               |
| WAZ    | = | Wochenarbeitszeit                                          |
| WT     | = | Werktage                                                   |
| W-Geld | = | Weihnachtsgeld                                             |
| Z      | = | Zuschläge/Zulagen                                          |

## Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertragsforderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.  
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozenzterhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

# Inhaltsverzeichnis

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>Das Wichtigste in Kürze</b> ..... | I |
|--------------------------------------|---|

## **Tarifvertragsforderungen**

|                                                 |   |
|-------------------------------------------------|---|
| Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft .....      | 1 |
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau .....    | 2 |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe .....   | 3 |
| Investitionsgütergewerbe .....                  | 4 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                    | 5 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....       | 6 |
| Gebietskörperschaften, Sozialversicherung ..... | 7 |

## **Tarifabschlüsse**

|                                               |         |
|-----------------------------------------------|---------|
| Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft .....    | 8       |
| Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe ..... | 9       |
| Investitionsgütergewerbe .....                | 10 - 11 |
| Verbrauchsgütergewerbe .....                  | 12      |
| Handel .....                                  | 13      |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung .....     | 14      |

## Das Wichtigste in Kürze

### Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

Die IG BAU verhandelte für die Beschäftigten in der **Landwirtschaft** mit dem Gesamtverband der deutschen Land- und Forstwirtschaftlichen Arbeitgeberverbände (GLFA) am 1. Dezember. Die IG BAU fordert eine Erhöhung der Löhne und Gehälter um 5,9 %. Darüber hinaus erwartet sie Angebote für betriebliche Gesundheitsvorsorge, Prävention, lebenslanges Lernen und die Sicherung einer ausreichenden Rente.

### Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

In der 3. Runde der Tarifverhandlungen für die **Eisen- und Stahlindustrie in Niedersachsen, Bremen und Nordrhein-Westfalen** konnte die IG Metall am 26. November ein Ergebnis erzielen. Nach Zahlung einer Pauschale von insgesamt 200 € für November und Dezember werden die Löhne und Gehälter ab Januar 2016 um 2,3 % erhöht. Die Tarifverträge Altersteilzeit und Werkverträge werden bis 28. Februar 2017 und der Tarifvertrag Beschäftigungssicherung bis 31. Januar 2019 verlängert. Für das Tarifgebiet **Ost** wurde die Einkommenserhöhung am 03. Dezember übernommen.

In der **Eisen- und Stahlindustrie Saarland** sollen nach Forderung der IG Metall die Löhne und Gehälter um 5,0 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten angehoben werden.

### Verbrauchsgütergewerbe

Die IG Metall fordert für alle regionalen Bereiche der **Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie** eine Anhebung der Entgelte von 5,0 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten. Außerdem strebt die IG Metall flächendeckend Tarifverträge zur Altersteilzeit an sowie - soweit noch nicht geregelt - Übernahmeregeln für Ausgebildete. In den meisten regionalen Tarifbereichen laufen die Lohn-/Gehaltstarifverträge Ende Dezember aus. Erste Verhandlungen finden Mitte Dezember für **Baden-Württemberg, Westfalen-Lippe und Niedersachsen-Bremen** statt.

### Nahrungs- und Genussmittelgewerbe / Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Für die Tarifrunde 2016 hat der Hauptvorstand der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) eine tarifpolitische Empfehlung beschlossen, nach der die Entgelte und Ausbildungsvergütungen in der **Lebensmittelindustrie**, im **Lebensmittelhandwerk** sowie im **Hotel- und Gaststättengewerbe** um 4,5 bis 5,5 % im Jahr 2016 steigen sollen, bei einer Laufzeit der Tarifverträge von 12 Monaten. Darüber hinaus soll der demografische Wandel in den NGG-Branchen auch tarifvertraglich gestaltet werden. In weiteren Schritten will die NGG Vereinbarungen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Gesundheit abschließen, gleitende Übergänge in die Rente vor allem für besonders belastete Beschäftigte tarifvertraglich regeln und für junge Menschen eine sichere Perspektive durch eine qualifizierte Berufsausbildung sichern. Darüber hinaus will man die Übernahme Ausgebildeter in Tarifverträgen festschreiben.

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|-----------------|-------------|
| IG BAU       | Landwirtschaft                          | k. A.                       | Lohn<br>Geh.   | Arb.<br>Ang.          | 30.06.15        | 5,9 %       |

## Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich          | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar zum: | Forderungen                                                                                                |
|--------------|--------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|--------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | <b>Tarifgemeinschaft Energie</b><br>(u. a. E.ON) | 20.000                      | Entg.<br><br>S  | AN<br><br>Ausz.       | 31.01.16     | reale Erhöhung, die sich am tarifpolitischen Umfeld orientiert<br><br>Regelung zur Übernahme Ausgebildeter |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung     | pers. Geltungsbereich | kündbar zum:         | Forderungen                                                                                                    |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------|----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Eisen- und Stahlindustrie<br>Saarland   | 11.000                      | Lohn<br>Geh.<br>AV | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 31.01.16             | 5,0 %<br>zusätzliche Erhöhung der AV<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                      |
|              |                                         |                             | AZ<br>S            | Arb.<br>Ang.          | 3 Mon.               | Modifizierung des § 7 TV Altersteilzeit zur Umstellung der<br>Nettoberechnung auf das Bruttoaufstockungsmodell |
|              |                                         |                             | S                  | "                     | kündbar:<br>31.03.16 | Verbesserung des TV Werkverträge                                                                               |
|              |                                         |                             | "                  | "                     |                      | Neuabschluss eines TV Vertrauensleutearbeit                                                                    |
|              |                                         |                             | "                  | Ausz.                 |                      | höhere Ausbildungskapazitäten                                                                                  |
| IG BAU       | Zement- und Dämmstoffindustrie<br>Ost   | 2.500                       | Entg.              | AN                    | 31.05.16             | 140 €/Mon. zzgl. Ost-Bonus<br>Laufzeit: 12 Mon.                                                                |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                 | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung         | pers. Geltungsbereich     | kündbar<br>zum:   | Forderungen                                                        |
|--------------|---------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------------|---------------------------|-------------------|--------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Metallhandwerk</b><br>Hamburg                        | 5.700                       | Entg.<br>AV            | AN<br>Ausz.               | 31.12.15          | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.                                         |
| IGM          | <b>Klempner- und<br/>Installateurhandwerk</b><br>Hessen | 15.000                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz. | 31.12.15<br><br>" | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>70 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |
| IGM          | <b>Schlosser- und<br/>Schmiedehandwerk</b><br>Saarland  | 5.700                       | Lohn<br>Geh.<br><br>AV | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz. | 31.12.15<br><br>" | 5,5 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>70 €/Mon. in allen Ausbildungsj. |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich              | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung              | pers. Geltungsbereich       | kündbar<br>zum:                                            | Forderungen                                                                                                                               |
|--------------|------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Holz und<br>Kunststoff<br>verarbeitende<br>Industrie | 198.600                     | Entg.<br>Lohn<br>Geh.<br>AV | AN<br>Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 31.12.15<br>bis<br>30.09.16<br>(regional<br>unterschiedl.) | <i>Forderungsempfehlung</i> des IGM-Vorstandes<br>5,0 %<br>Laufzeit: 12 Mon.<br><br>Altersteilzeitregelung<br><br>Übernahme Ausgebildeter |
|              |                                                      |                             | AZ<br>S                     | AN<br>Arb.<br>Ang.          |                                                            |                                                                                                                                           |
|              |                                                      |                             | S                           | Ausz.                       |                                                            |                                                                                                                                           |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                       | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | kündbar<br>zum: | Forderungen                                                                                  |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | Deutsche Telekom AG, Deutsche Telekom Servicegesellschaften (DTT, DTKS, DTTS) | 50.800                      | Entg.          | AN                    | 31.01.16        | 5,0 %<br>Komponente zur überproportionalen Anhebung der unteren EntgGr.<br>Laufzeit: 12 Mon. |
|              |                                                                               |                             | AV             | Ausz.                 | "               | 60 €/Mon. in allen Ausbildungsj.                                                             |
|              |                                                                               |                             | S              |                       | "               | dual Studierende: analog Ausz.                                                               |
|              |                                                                               |                             | S              |                       | k. A.           | Anhebung der Einmalprämie für Beschäftigte in der Einstiegsqualifizierung um 60 €            |
|              |                                                                               |                             | S              | AN                    | 31.01.16        | Verlängerung des Ausschlusses betriebsbedingter Beendigungskündigungen                       |

## Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                | pers. Geltungsbereich    | kündbar<br>zum:   | Forderungen                                                                                                                    |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|--------------------------|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>AOK</b>                              | 52.900                      | Entg.<br>AV<br><br>S<br><br>“ | AN<br>Ausz.<br><br>Ausz. | 31.12.15          | 5,5 %<br><br>unbefristete Übernahme der Ausgebildeten<br><br>Gleichbehandlung und tarifliche Integration der dual Studierenden |
| ver.di       | <b>Barmer GEK</b>                       | 15.900                      | Entg.<br>AV                   | AN<br>Ausz.              | 31.01.16<br><br>“ | 5,5 %<br><br>100 € mtl. in allen Ausbildungsj.                                                                                 |

## Gartenbau, Land- und Forstwirtschaft

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                 | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                       |
|--------------|---------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BAU       | <b>Erwerbsgartenbau</b><br>Rheinland-Pfalz,<br>Saarland | 1.900                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 11.11.15       | 01.07.15<br>30.09.16         | nach 3 Nullmonaten (Juli - September)<br>2,75 % ab 01.10.15                                                                                                                                                  |
|              |                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 3 Nullmonaten (Juli - September)<br>von 550 620 690 €<br>auf 570 640 710 € ab 01.10.15                                                                                                                  |
|              | Sachsen-Anhalt                                          | k. A.                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 16.11.15       | 01.12.15<br>30.11.16         | nach 35 Nullmonaten (Januar 2013 -<br>November 2015)<br>11,5 %<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.06.16                                                                                                           |
|              |                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 35 Nullmonaten (Januar 2013 -<br>November 2015)<br>von 340 440 470 €<br>auf 450 550 570 €<br>auf 560 640 670 € ab Ausbildungsbeginn<br>2016                                                             |
| IG BAU       | <b>AGRO-Service-Unternehmen</b><br>Brandenburg          | k. A.                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 12.10.15       | 01.01.16<br>31.12.17         | Ecklohn:<br>von 10,01 €/Std.<br>auf 10,25 €/Std.<br>auf 10,50 €/Std. ab 01.01.17<br>auf 10,75 €/Std. ab 01.09.17<br>(= jew. 2,4 %)<br>Eckgehalt:<br>prozentual analog Ecklohn                                |
|              |                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 550 600 675 €<br>auf 575 625 700 €                                                                                                                                                                       |
|              | Sachsen-Anhalt                                          | k. A.                       | Lohn Geh.      | Arb. Ang.             | 26.10.15       | 01.01.16<br>31.12.17         | nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar)<br>Ecklohn:<br>von 10,01 €/Std.<br>auf 10,30 €/Std. ab 01.03.16<br>(= 2,9 %)<br>auf 10,75 €/Std. ab 01.09.17<br>(= 4,4 %)<br>Eckgehalt:<br>prozentual analog Ecklohn |
|              |                                                         |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | von 500 530 560 €<br>auf 515 545 575 € ab 01.03.16<br>auf 530 560 590 € ab 01.09.17                                                                                                                          |

## Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:                     | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                       |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|--------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Eisen- und Stahlindustrie</b><br>Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen | 83.900                      | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 26.11.15       | 01.11.15<br>28.02.17                             | 200 € Pauschale insg. für November und Dezember<br>2,3 % ab 01.01.16                                                                                                                                         |
|              |                                                                                |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                                                | 80 € Pauschale insg. für November und Dezember<br>von 834 855 896 948 €<br>auf 853 875 917 970 € ab 01.01.16                                                                                                 |
|              |                                                                                |                             | AZ<br>S         | Arb. Ang.             | "              | kündbar:<br>28.02.17<br><br>kündbar:<br>31.01.19 | unveränderte Verlängerung der TVe:<br>- Altersteilzeit<br>- tarifliche Mindestnettoentgelttabellen zur Altersteilzeit<br>- Werkverträge<br>- Beschäftigungssicherung<br><br><i>Erklärungsfrist: 11.12.15</i> |
|              | Ost                                                                            | 15.700                      | Lohn Geh.<br>AV | Arb. Ang.<br>Ausz.    | 26.11.15       | 01.11.15<br>28.02.17                             | analog Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen<br><br><i>Erklärungsfrist: 11.12.15</i>                                                                                                                    |
| IG BAU       | <b>Beton- und Fertigteilindustrie</b><br>Nordrhein-Westfalen                   | k. A.                       | Entg. AV        | AN Ausz.              | 24.11.15       | 01.07.15<br>30.06.17                             | 390 € (Ausz. 125 €) Pauschale insg. für Juli - November<br>2,5 % ab 01.12.15<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.07.16                                                                                             |
|              |                                                                                |                             | S               | "                     | "              | k. A.                                            | Neuabschluss TV Standortsicherung                                                                                                                                                                            |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                            | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                        |
|--------------|------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | <b>Schrott- und Recycling-industrie</b>                                            | k. A.                       | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 02.11.15       | 01.09.15<br>30.04.16         | nach 2 Nullmonaten (September und Oktober)<br>40 €/Mon. in allen Gr. ab 01.11.15<br>(= 1,6/1,4 % Lohn/Geh.)                                   |
|              |                                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | von 839 876 937 989 €<br>auf 854 891 952 1.004 €                                                                                              |
|              |                                                                                    |                             | S               | Ausz.                 | "              | 01.09.15<br>31.08.18         | TV zur grundsätzlich unbefristeten Übernahme Ausgebildeter mit Ausbildungsbeginn ab 01.09.15                                                  |
| IGM          | <b>Heizungs-industrie und -handwerk<br/>Bremen</b>                                 | k. A.                       | Lohn            | Arb.                  | 23.11.15       | 01.01.16<br>31.10.17         | 2,9 %<br>2,6 % Stufenerhöhung ab 01.09.16                                                                                                     |
|              |                                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | von 560 620 690 730 €<br>auf 600 660 730 770 €<br>auf 640 700 770 810 € ab 01.09.16<br><br><i>Erklärungsfrist: 21.12.15</i>                   |
| IGM          | <b>Klempner- und Installateur-handwerk<br/>Nordrhein-Westfalen</b>                 | 51.600                      | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 02.12.15       | 01.01.16<br>31.12.17         | 2,9 %<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.04.17                                                                                                     |
|              |                                                                                    |                             | Ausl.           | Arb.                  | "              | "                            | von 7,50/10,50/14,90/19,20/30,00/43,20 €<br>auf 7,70/10,80/15,30/19,75/30,90/53,50 € in den Zonen 1 - 6                                       |
|              |                                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | von 600 611 686 723 €<br>auf 630 641 716 753 €<br>auf 650 661 736 773 € ab 01.04.17                                                           |
|              |                                                                                    |                             | VermL           | Arb. Ang. Ausz.       | "              | kündbar:<br>31.12.17         | unveränderte Verlängerung (Arb./Ang.: 26,59 €/Mon., Ausz.: 13,29 €/Mon.)<br><br><i>Erklärungsfrist: 18.12.15</i>                              |
| IGM          | <b>Mechaniker-handwerk, Schlosser- und Schmiede-handwerk<br/>Baden-Württemberg</b> | 82.000                      | Lohn Geh.       | Arb. Ang.             | 12.11.15       | 01.11.15<br>31.10.17         | <i>nach Warnstreiks:</i><br>nach 2 Nullmonaten (November und Dezember)<br>3,1 % ab 01.01.16<br>2,4 % Stufenerhöhung ab 01.01.17               |
|              |                                                                                    |                             | AV              | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (November und Dezember)<br>von 744 785 853 905 €<br>auf 768 810 880 934 € ab 01.01.16<br>auf 787 830 902 957 € ab 01.01.17 |

## Investitionsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                        | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                  |
|--------------|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----------------|-----------------------|----------------|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IGM          | Fortsetzung<br><b>Mechanikerhandwerk,<br/>Schlosser- und Schmiedehandwerk</b>  | 74.100                      | S              | Ang.                  | "              |                              | Verhandlungsverpflichtung über eine Vereinheitlichung der Meistervergütungen im 1. Quartal 2016 mit dem Ziel der Inkraftsetzung einer neuen Vergütungsstruktur spätestens zum 01.10.16  |
|              |                                                                                |                             | S              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | "              |                              | Maßregelungsverbot                                                                                                                                                                      |
|              | <b>Schlosser-, Schmiede- und Feinmechanikerhandwerk</b><br>Nordrhein-Westfalen |                             | Lohn Geh.      | Arb.<br>Ang.          | 27.11.15       | 01.11.15<br>30.09.17         | nach 2 Nullmonaten (November und Dezember)<br>3,4 % ab 01.01.16<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.02.17                                                                                     |
|              |                                                                                |                             | AV             | Ausz.                 | "              | "                            | nach 2 Nullmonaten (November und Dezember)<br>von 632,50 681,50 743,00 799,00 €<br>auf 660,00 711,00 770,00 830,00 €<br>ab 01.01.16<br>auf 675,00 726,00 785,00 845,00 €<br>ab 01.02.17 |
|              |                                                                                |                             | S              | Ausz.                 | "              | k. A.                        | Regelungen zur Übernahme Ausgebildeter für mind. 12 Mon. für Ausz. ab Sommer 2016                                                                                                       |
|              |                                                                                |                             | S              | Arb.<br>Ang.          | "              |                              | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verhandlungsverpflichtung über Spätschichtzulage im 1. Quartal 2016</li> <li>- anschließend Gespräche zur Entgelt-sicherung</li> </ul>         |

## Verbrauchsgütergewerbe

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung     | pers. Geltungsbereich | Abschlussdatum | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|--------------|-----------------------------------------|-----------------------------|--------------------|-----------------------|----------------|------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IG BCE       | Feinkeramische Industrie Ost            | 3.500                       | Lohn<br>Geh.<br>AV | Arb.<br>Ang.<br>Ausz. | 12.11.15       | 01.12.15<br>31.12.17         | <p>nach einem Nullmonat (Dezember)<br/>2,2 % ab 01.01.16<br/>1,2 % Stufenerhöhung ab 01.01.17<br/>1,3 % Stufenerhöhung ab 01.07.17</p> <p>Verschiebung der Erhöhungen ab 01.01.16 bzw. 01.01./01.07.17 um 2 bzw. 1 Mon. durch BV möglich</p> <p>100 € zusätzlich für 2016 in Betrieben der technischen Keramik und Sanitärkeramik</p> |
|              |                                         |                             | U-Geld             | "                     | "              |                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |

## Handel

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich         | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarifbestimmung                 | pers. Geltungsbereich              | Abschlussdatum             | in Kraft ab:<br>Kündbar zum:           | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|--------------|-------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|------------------------------------|----------------------------|----------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Groß- und Außenhandel</b><br>Saarland        | 13.300                      | Lohn<br>Geh.<br>AV              | Arb.<br>Ang.<br>Ausz.              | 11.11.15                   | 01.05.15<br>30.04.17                   | nach 4 Nullmonaten (Mai - August)<br>2,0 % ab 01.09.15<br>2,5 % Stufenerhöhung ab 01.08.16                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| ver.di       | <b>Baustoff-Fachhandel</b><br>Baden-Württemberg | 10.900                      | Lohn<br>Geh.<br><br>AV<br><br>S | Arb.<br>Ang.<br><br>Ausz.<br><br>" | 29.07.15<br><br>"<br><br>" | 01.05.15<br>30.04.17<br><br>"<br><br>" | nach 2 Nullmonaten (Mai und Juni)<br>2,7 % ab 01.07.15<br>2,0 % Stufenerhöhung ab 01.05.16<br>90 € insg. Pauschale für Januar - April 2016<br><br>nach 4 Nullmonaten (Mai - August)<br>von 782 849 927 €<br>auf 812 879 957 € ab 01.09.15<br>auf 832 899 977 € ab 01.09.16<br><br>Aufruf der TV-Parteien an die Betriebe zur<br>Schaffung möglichst vieler Ausbildungsplätze |

## Verkehr und Nachrichtenübermittlung

| Gewerkschaft | Tarfbereich<br>- fachlich<br>- räumlich                                     | begünstigte<br>Arbeitnehmer | Tarfbestimmung                            | pers. Geltungsbereich           | Abschlussdatum             | in Kraft ab:<br>Kündbar zum: | Verhandlungsergebnisse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|--------------|-----------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|-------------------------------------------|---------------------------------|----------------------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ver.di       | <b>Privates Verkehrsgewerbe</b><br>Sachsen-Anhalt,<br>Thüringen,<br>Sachsen | 79.400                      | AZ<br>S<br><br>Url.<br><br>Z<br><br>VermL | AN                              | 18.06.15                   | 01.07.15<br>30.06.17         | neuer einheitlicher MTV mit u. a. folgenden Bestimmungen:<br><br>- 173 Std./Mon.<br>- Höchst-AZ 208 Std./Mon.<br>- bezahlte Freistellung am 24./31.12. ab 12.00 Uhr<br><br>24 - 30 AT, gestaffelt nach BZ und Betriebsgröße<br><br>- Mehrarbeit: 25 %<br>- Sonntagsarbeit: 50 %<br>- Feiertagsarbeit: 110 %<br>- Nachtarbeit: 20 %<br><br>13,29 €/Mon. |
| ver.di       | <b>Deutsche Lufthansa AG</b>                                                | 33.000                      | Entg. AV<br><br>S<br><br>"                | AN Ausz.<br><br>AN<br><br>Ausz. | 28.11.15<br><br>"<br><br>" | 01.04.15<br>31.12.17         | <i>vorbehaltlich einer Mitgliederbefragung Bodenpersonal:</i><br>2.250 € (Ausz. 600 €) Pauschale insg. für April - Dezember<br>2,2 % ab 01.01.16<br>2,2 % Stufenerhöhung ab 01.01.17<br><br>- Regelungen zum Erhalt des Niveaus der Betriebsrente für alle AN<br><br>- unbefristete Übernahme aller Ausgebildeten                                      |